

Haller Willem


HALLEWESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 400
Dezember 2020

Herausgeber:
Haller Willem

Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 /15 77
Fax 054 25 /15 76
info@hallerwillem.net
www.hallerwillem.net

Halle (Westf.)
Kauf im Ort

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



DRUCKAUFLAGE: 11.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE

Was für ein Jahr!

Was nur war das für ein Jahr?
Ein Jahr, wie keines vorher war,
seit ich das Licht der Welt erblickte
und lebe, ohne viel Konflikte.

Die letzten wirklich schlimmen Zeiten,
die musste wohl der Krieg bereiten,
wo Elend war in Massen.
Ich kann es kaum erfassen.

Dann jedoch: das Wirtschaftswunder,
die Menschen wurden wieder runder
sie fassten wieder Lebensmut
und langsam wurde ‚alles‘ gut.

Ich bin in eine Zeit geboren,
die war nicht sehr entbehrensreich,
was man so brauchte, hat man gleich
aus dem Markt-Regal genommen.

So bin ich ziemlich ungeschoren
in meiner Zeit davongekommen.
Natürlich hatte ich auch Krisen,
die einem schon den Tag vermiesen.

Doch ist das eig'ne Schicksal nicht,
was gleich der ganzen Welt entspricht.
Des Glückes Schmied war ich allein,
denn allgemein war alles fein.

Wer also hätte das gedacht,
was dieses Jahr mit uns nun macht,
als wir Silvester, Mitternacht
die Gläser klingen ließen
und auf das Neue Jahr anstießen,
da haben wir noch froh gelacht.

Im März hat's Unglück angefangen.
und manchen ist es schlimm ergangen,
ob im Beruf, ob ganz privat,
ob finanziell, ob and'rer Art.

Ich will mich wirklich nicht beklagen,
denn, das muss ich deutlich sagen:
ich habe es auch dieses Jahr
ganz gut getroffen, das ist wahr.
Mir stand auch zu Corona-Zeiten,
das Glück an beiden meiner Seiten.

Ich wünsche euch die Zuversicht,
in euren Herzen und Gedanken.
wenn auch kein Ende ist in Sicht.
Ich wünsche Zeit mit euren Lieben,
und Weihnachten mit wenig Schranken.
Das hoffentlich ist uns geblieben.

Ich wünsche euch für's Neue Jahr,
das es nicht ist, wie's alte war.
Dass ihr gesund und munter seid
und euch des Lebens froh erfreut.

Ich wünsche euch, was ihr erhofft,
bald in Erfüllung geht.
Dass Kummer euch nicht allzu oft,
auf eurem Weg im Wege steht.

Ich wünsche euch ein Jahr voll Glück,
den Blick nach vorn und nicht zurück,
auf graden und auf krummen Wegen,
Gesundheit, Wohl und - Gottes Segen.

Ja, was für ein Jahr! Es hat den Meisten von uns viel abverlangt – sei es auf geschäftlicher Ebene oder in der Familie - Corona hat das Leben und den Alltag bestimmt. Kontaktbeschränkungen mit lieben und geliebten Menschen, Existenzsorgen – da waren die mangelnden Freizeitangebote und der ausgefallene Jahresurlaub sicher das kleinste Übel dieser Zeit – auch, dass der HallerWillem vom dicken Heft zum dünnen Heftchen geschrumpft ist. Denn immerhin ist er mit jeder Ausgabe pünktlich erschienen. Das habe ich vor allem meinen lieben und treuen Kunden zu verdanken, die es auch in diesen schweren Zeiten mit so vielen kleinen und großen Anzeigen ermöglicht haben, den HallerWillem Heft für Heft herauszugeben. Das war einfach wunderbar! Auch, dass die Leser Nachsicht mit dem bescheidenen Inhalt hatten und sich trotzdem immer wieder über die Ausgaben gefreut und sie gelesen haben. Ich danke – auch im Namen meines Teams mit Maik Lohmeyer, Sebastian Fritsch, Silke Gregor-Eckroth und Dagmar Wenker – ganz herzlich für alles, was ich in diesem Jahr Positives, Herzliches und Schönes erfahren durfte.

*In diesem Sinne wünsche ich Dir, Euch und Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten im Kreis der Lieben und ein wirklich glückliches, gesundes und unbeschwertes Neues Jahr.
Herzlichst, Eure und Ihre*

Maik Lohmeyer



*"Nur in der Stille kannst du die Wunder sehen,
die der Geist der Weihnacht den Menschen schenkt."*

**Wir wünschen allen eine stimmungsvolle Adventszeit, ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes, gutes und glückliches Neues Jahr.**



Ihre Haller Interessen- und Werbegemeinschaft

Fröhliche Adventszeit !? Machen wir das Beste draus!



Der Nikolausmarkt – über 40 Jahre die Einstimmung auf die Adventszeit – muss in diesem Jahr auf Grund von Corona leider ausfallen

Mit einer fröhlichen Adventszeit und einem ebensolchen Weihnachtsfest ist es in diesem Jahr sicherlich nicht ganz so einfach. Die Einstimmung auf den Advent, der in Halle zumindest für mich immer der stimmungsvolle Haller Nikolausmarkt war, fällt – wie wohl auch in den meisten Städten – corona-bedingt natürlich aus. Die Haller Interessen- und Werbebegegnung hatte gemeinsam mit der Stadt Halle bereits mutig ein alternatives Konzept für den Nikolausmarkt erstellt, der den Hallern zumindest ein wenig Weihnachtsflair auf Kirchplatz und Innenstadt gebracht hätte. Doch auch dieser Plan B ist mit dem neuerlichen Corona-Lockdown leider Geschichte. Ein kleines Andenken an den Nikolausmarkt bieten nun die einzelnen Hütten, die sich in der Innenstadt verteilen und u.a. weihnachtlichen Schmaus und Handgemachtes anbieten. Auch wird ab dem ersten Adventswochenende die Weih-

nachtsbeleuchtung eingeschaltet, um Innenstadt und Kirchplatz in stimmungsvolles Ambiente zu tauchen. Ob es zusätzlich einen verkaufsoffenen Adventssonntag geben kann, steht noch in den Sternen. Zwar wurden durch die Landesregierung sogar alle vier Adventssonntage zum Entzerren des Weihnachtskauf-Andrangs als verkaufsoffene Sonntage genehmigt, allerdings hat Verdi gegen diese Verordnung des Landes bereits in Münster eine Klage eingereicht. Schade, denn der Haller Herbst hat gezeigt, dass ein Einkaufssonntag von den Hallern sehr gern angenommen wird. Bleiben wir zuversichtlich und guter Dinge und machen das Beste aus der Zeit und aus dem Weihnachtsfest. Wir wünschen auf jeden Fall viel Freude bei den Weihnachtseinkäufen in Halle und beim Genuss der kleinen Köstlichkeiten, die uns an einigen Ecken in Halle erwarten. Frohe Weihnachten! –sig-

Der neue HalleGutschein geht an den Start



Los geht's mit dem HalleGutschein: gemeinsam mit dem neuen Bürgermeister Thomas Tappe (Mitte) brachten Jennifer Zacher-Handke, Max Kummrow, Sigrun Lohmeyer und Timo Klack (v.l.) schon einmal das Werbematerial zu den Akzeptanzstellen

Nach einem Dreivierteljahr Planung, Diskussionen, Beschlüssen und der Erstellung eines guten Konzepts ist es ab dem 28. November soweit: der neue HalleGutschein geht an den Start. Das Besondere daran ist nicht nur, dass er in vielen Akzeptanzstellen eingelöst werden kann, sondern vor allem, dass man einen Mehrwert erhält, wenn man ihn kauft: Der HalleGutschein wird nämlich von der Stadt mit 100.000 Euro unterstützt, um Soforthilfe für den Haller Handel zu leisten. Der HalleGutschein ist in drei Varianten für alle Haller BürgerInnen erhältlich: 25 Euro, 50 Euro und 100 Euro, wobei jeder Gutschein durch die Subvention der Stadt Halle 20 % Mehrwert aufweist. Dieser Bonus ist tatsächlich geschenkt – einfach so. Man bezahlt 25 Euro und kann für 30 Euro einkaufen, bei 100 Euro Einsatz shoppt man in Halle für 120 Euro. Allerdings ist die Anzahl der Gutscheine bzw. auf den Gesamtwert von 100 Euro begrenzt. Ziel ist es vor allem, mit dem Einkauf gleichzeitig die Haller Geschäftsleute und Unternehmer in der Corona-Krise zu unterstützen. Die Möglichkeiten, den Gutschein einzulösen, sind vielfältig, denn die Akzeptanzstellen bieten eine abwechslungsreiche Bandbreite. Auch ist es möglich, den HalleGutschein häppchenweise bei verschiedenen Händlern einzulösen. Der jeweils ausgegebene Betrag wird per QR-Code eingespeichert und von dem vorhandenen Guthaben abgezogen. Ob ein digital oder analog gekaufter Gutschein: die Handhabe ist für den Gutscheinbesitzer ganz unkompliziert. Der Hal-

leGutschein ist drei Jahre gültig, der Extra-Bonus in Höhe des 20%igen Mehrwerts endet allerdings zum 30. April, damit der Gutschein möglichst zeitnah eingelöst wird und die Geschäfte und Betriebe jetzt unterstützt und gestärkt werden. Ab dem 1. Mai ist der HalleGutschein dann weiter auf dem Markt, allerdings zum Kaufwert ohne den zusätz-



lichen finanziellen Bonus. „Kauf-im-Ort“ heißt die Kampagne, bestehend aus dem Förderverein der Stadt Halle, der Haller Interessen- und Werbebegegnung sowie dem Unternehmen Strupat-Kundenbegegnung, die den HalleGutschein initiiert und mit tatkräftiger und finanzieller Hilfe der Stadt Halle umgesetzt hat. Und „Kauf im Ort“, ist eben auch die Bitte an alle Haller – ob mit oder ohne Gutschein, ob zur Weihnachts- oder Sommerzeit. „Kauf im Ort“ erhält die Geschäfte und somit die Stadt lebendig. Der HalleGutschein ist entweder online unter www.halle-gutschein.de erhältlich oder auch als gedruckte Gutscheinkarte in einigen der aktuell teilnehmenden Geschäften. Auf der Internetseite findet man eine Übersicht der Akzeptanzstellen, die zudem mit einem entsprechenden Werbeaufkleber gekennzeichnet sind. –sig-

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest



Krankentransporte für Rollstuhl/Tragestuhl, Dialysepatienten, KG, Arztbesuche, Kur- und Reha-Aufenthalte, Privatfahrten
Direktabrechnung über alle Krankenkassen

Medical - Service Dietmar Erlei • Mobil 01 72 - 6 02 92 08

www.steinhanes-baumaschinen.de

Maschinenverleih

Steinhanes GmbH

05201 16767



ThisGraphix.de

WERBEAGENTUR

wünscht ein frohes Fest und ein gesundes Neues Jahr

Lange Str. 18 | Halle/Westfalen
Tel.: 0 52 01 - 818 495 | sf@thisgraphix.de



Kraftfahrer (m/w/d) auf 450,-€ Basis

Wir suchen für unseren Mercedes-Benz Betrieb in Halle (Westf.) einen Kraftfahrer mit Führerschein für die Klassen BE und CE.

Gerne auch Rentner oder Frührentner.

Tätigkeitsschwerpunkte sind Hol- und Bringdienste sowie Transport- und Überführungsfahrten.

Rufen Sie uns an, oder schreiben Sie uns eine Mail.
Tel.: 05201/811943 oder bewerbung@gebr-recker.de



Gebr. Recker

Gebr. Recker GmbH, Bielefelder Str. 61, 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 8119-0, www.gebr-recker.de, halle@gebr-recker.de

Als es in Halle noch Eckkneipen gab ...



Im Hotel Brune waren vor allem Restaurant und Bierstube ein beliebtes Ziel der Haller. Dort habe im 18. Jahrhundert sogar der Haller Rat getagt

„Wir waren schon zusammen im Haller Kindergarten bei Tante Hanna“, berichtet Peter Süllwald. Eigentlich heißt er Ralf, seinen Spitznamen hat er seiner Oma zu verdanken. Haller Urgesteine nennt er sich und seine „alte“ Freundin Elli Pabel, beide im Jahr 1936 geboren, die gemeinsam eine Chronologie der Haller Gastronomie aufstellten. „Als Hitler im September 1939 verbrecherisch den zweiten Weltkrieg begann, zählte das beschauliche Halle ca. 3.000 Einwohner“, recherchierten die beiden Senioren – damals allerdings gerade drei Jahre alt. „Wenn man nun fragt, wie viele Gaststätten es zu jener Zeit gab, kommt man auf die erstaunliche Zahl von 19.“ In Gedanken an die Zeit vor 80 Jahren beginnt Peter Süllwald aufzuzählen: In der wilhelminischen Zeit habe „Das Deutsche Haus“ als erste Adresse gegolten - 50 Jahre lang sei Hermann Flottmann hier Gastwirt gewesen. Am 27. Januar habe man hier zum Geburtstag des

Kaisers ihm zu Ehren ein Galadinner veranstaltet. „Es existiert noch eine Speisekarte aus dem Jahre 1907“, berichtet der heute 84jährige. Im gut bürgerlichen Restaurant Eduard Schürmann habe es für 10 Pfennige ein selbstgemachtes Eis gegeben. Im Sommer saß man abends draußen vor der Gaststätte, die mit vielen Blumenkästen umgeben war, erzählt Peter Süllwald - auch daran, dass hier immer viel gelacht wurde. Die wohl älteste Gastronomie sei sicherlich das Hotel Brune in der Bahnhofstraße 10. „Im 18. Jahrhundert tagte dort schon der Haller Rat“, weiß der gebürtige Haller aus Erzählungen. Gastwirt sei – vor der Familie Staeck, jahrzehntelang Josef Füsting gewesen. Ebenfalls in der Bahnhofstraße: die Gaststätte Peter Dreckmann, die nach dem Krieg vor allem bei der Männerwelt sehr beliebt gewesen sei, was vor allem an Tochter Elfriede Mergenströter lag. „Eine pralle Blondine“, erinnert sich Peter Süllwald. Auch



Bestattungsinstitut Weeke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen – Überführungen –
Sarglager – Erledigung aller Formalitäten

33790 Halle, Kaiserstraße 15

Telefon (0 52 01) 50 26

Marc O'Polo

CASAMODA

MAC

JOKER

RAGMAN

OLYMP

Petrol

Bald ist Weihnachten...

Modische Outfits aus unserer Markenvielfalt

Ihr Modehaus in Halle

BRINKMANN

zieht an

OPUS

Street One

monari

Smith&Soul

CARPOON

ANGELS

Buena Vista

NO EXCESS

Alle Advents-Samstage
bis 18 Uhr geöffnet

Modehaus Brinkmann e.K. | Bahnhofstraße 32 | 33790 Halle/Westf. | www.brinkmann-ziehl-an.de

die Jugend sei begeisterte Kundenschaft gewesen, denn hier gab es Anfang der 50er Jahre schon eine Handvoll Spielautomaten. Kurz vor der Bahnhofsgaststätte, deren heute undenkbares Pissoir Peter Süllwald noch in lebendiger Erinnerung ist, gab es den Gasthof Windmüller. Damals habe er noch zu Gartnisch gehört, berichtet er weiter. Attraktion sei eine große Waage auf dem Vorplatz gewesen, auf der Bauern und Händler ihre Ware wiegen lassen konnten. „Nummer 7 war Hollmann mit Bierausschank und einem

Ebenfalls in der Rosenstraße gab es die Stadtschänke. „Tante Lieschen Brömstrup hat das Lokal über 50 Jahre geführt“, erzählt er weiter. Hier habe sich auch der Gesangsverein und der Schachclub getroffen. „Einigen Haller Bürgern wird auch noch Heini Schumacher und Trompeten-August in Erinnerung sein, wirklich zwei Originale und beide dem Alkohol nicht abgeneigt“, plaudert Peter Süllwald aus dem Haller Nähkästchen. An der Langen Straße, wo heute das Gebäude der Rechtsanwältin Diekmeyer steht,

sei die Holzhandlung Grottendiek ansässig gewesen. „Zwischen beiden verlief ein kleines Pättken“, erzählt Peter Süllwald. „Nach ca. 50 Metern war man beim ‚Schwatten Wirt‘. Er hieß ‚Peter‘ mit Vornamen, an den Nachnamen kann ich mich nicht mehr erinnern.“ Dorthin sei der erste Gang vieler Arbeiter nach Feierabend gewesen. „Lot us gust noch nen lüttken Schluck niarmen,“ habe es geheißt, aber etliche Biere seien auch noch dazu gekommen. Vis-à-vis stand das Gasthaus Schmedtmann, schon in Oldendorf gelegen, betrieben von Walter Schmedtmann und seinen beiden Söhnen Walter und Heinz, genannt ‚Öchel‘. „Es war auch das Vereinslokal des SC Halle“, berichtet der Haller Senior. Nicht zu vergessen auch das sehr beliebte Ausflugslokal Grünwalde, lange betrieben von den Eheleuten Günther Flottmann. „Es gehörte im Sommer zum guten Ton, dass man mit der ganzen Familie dort hinging, um Kaffee zu trinken.“ Für Kinder habe es einen großen Spielplatz mit vielen Geräten gegeben. Ebenfalls zu

Oldendorf gehörte der Buchenkrug, seit Generationen in den Händen der Familie Diembeck und Nummer 19 der Haller Gastronomie-Chronologie. Wer der entsprechenden Generation angehört und gedanklich die gastronomische Reise durch Halle mitgemacht hat, dem haben sich sicherlich zahlreiche Bilder vor Augen geöffnet. Und so mancher ergänzt bestimmt in Gedanken noch die Kneipen und Restaurants in den Ortsteilen Halles, wovon es auch noch so einige gab und sogar noch gibt, die Geschichte schreiben. Inzwischen hat Halle 22.000 Einwohner und in Halle im Stadtgebiet gibt es von den 1939 bestehenden gastronomischen Betrieben immerhin noch Hollmann, Buchenkrug und Gottseidank wieder Grünwalde. Die Zeiten haben sich geändert, aber „es ist immer noch das wunderschöne Halle geblieben“, befinden die beiden Rechercheure. Ein Dank an Elli Pabel und Peter Süllwald für die gedankliche Reise durch die alte Haller Gastronomie. (PS: keine Gewähr für Vollständigkeit der Chronologie). –sig–



Das Restaurant Hollmann hieß einst „Unter den Linden“, bevor es den Namen der damaligen Gastwirte bekam

großen Saal“, zählt der Haller weiter auf. „Unter den Linden“ hieß Hollmann einst. „Das war Halles Kulturtempel.“ Das Gasthaus zur Linde war nur ein paar Schritte entfernt auf der gegenüberliegenden Seite. Im Volksmund nannte man sie wohl die „6-Zentner-Bar“. Hier steht heute der Takko-Markt. Ein gedanklicher Schwenk zur Goebenstraße bringt Peter Süllwald zu „Pummel Auf der Horst“. Das sei auch eine sehr beliebte Kneipe gewesen. In der Rosenstraße erinnert sich der rüstige Rentner an Julius Künsebeck, sowohl Kneipier als auch Kutscher zweier Rappen, mit denen die Verstorbenen zum Friedhof gefahren wurden. „Julius wurde ca. 100 Jahre alt“, weiß Peter Süllwald.

gab es die Gaststätte und Bäckerei Ernst Wölker. Bei Leo Kötter auf der Ecke zum Grünen Weg gab es Töttchen, ein Münsteraner Leckerbissen, der auch – wie die Gaststätte selbst – bei den Hallern wohl recht beliebt war. Das Gasthaus Walter Pallmeier habe den Spitznamen „Haller Tränenkrug“ gehabt, denn hier fand der Leichenschmaus nach dem Begräbnis statt. Im Westen Halles, in der Wertherstraße, traf man sich im Bürgerstübchen bei der Familie Meyer. „In den 50er Jahren war Martin Gohn, der legendäre Keeper vom SC, dort Wirt“, erinnert sich Peter Süllwald weiter. Auf dem Platz des heutigen Combi-Marktes stand einst der Tante Emma-Laden Niederhenke und gleich nebenan



„Grünwalde“ war früher ein sehr beliebtes Ausflugsziel nicht nur für Haller Familien, man reiste auch gern aus Bielefeld an

Garten- und Landschaftsbau
Ihre Experten für Garten & Landschaft

Berechnungsanlagen
ECO Rain®

Des Joyaux POOLS
Ihr Exklusiv-Händler Swimming Pools

Eine neue Saison steht vor der Tür – mit Ihren Ideen.

buchalla
www.buchalla-gartenbau.de

PLANEN, GESTALTEN, PFLEGEN

Wussten Sie ...

... dass Sie Einkaufsgutscheine in unserem Online-Banking erwerben können?

Fragen Sie uns. Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

Kreissparkasse Halle (Westf.)
www.kskhalle.de

Zusage des Nikolauses per Email!



Die Kinder können in der Woche vom 25. November bis zum 4. Dezember ihre Stiefel und Schuhe bei Schreibwaren Rudolf abgeben

Weltweite Pandemie, Reisewarnungen und Schutzmaßnahmen: Auch am Nordpol hält man Abstand und geht auf Nummer sicher. „Nach einigen Telefonaten kam heute endlich die Bestätigungsmail vom Polarkreis“, so der Schriftführer der Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger Michael Ziebe. „Der Nikolaus hat uns für den 2. Advent wie immer zugesagt“. Es war scheinbar nicht einfach den vielbeschäftigten Mann vom Nordpol zu erreichen. Doch der Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger ist es gelungen. „Der Nikolaus freut sich schon auf Künsebeck“, bestätigt Silke Fronemann, die jedes Jahr mit ihm die Säckchen an die Kinder im Dorf verteilt. „Er schreibt, dass er das Dorf hinterm Deich auf jeden Fall anfliegen will (ausgenommen Schneesturm und Reisewarnung), da es ihm hier besonders gut gefällt“, so Fronemann weiter. „Da wir alle Maßnahmen zur Vermeidung einer Ansteckung einhalten werden, wird der Besuch des Nikolauses leider mit einigem orga-

nisatorischen Aufwand verbunden sein,“ erklärt Friederike Hegemann von der IGKB die Aktion. Die Kinder können in der Woche vom 25. November bis zum 4. Dezember ihre Stiefel und Schuhe bei Schreibwaren Rudolf abgeben. Diese müssen mit einer Handynummer oder Email Adresse versehen sein. Dann bekommen die Eltern Nachricht, wann das Kind/die Kinder ihren gefüllten Stiefel am 2. Advent, dem Nikolaustag, auf dem Platz am Ringofen abholen können. Dort wird der Nikolaus vor Ort sein und die Kinder und Eltern (auf Abstand und mit Maske) zu den erhaltenen Zeiten begrüßen. „Es ist ein bisschen zurück zu den Wurzeln der IGKB“, schmunzelt Hegemann. „Als ich ca. 5 Jahre alt war habe ich meinen Stiefel abgegeben. Für mich war das Abholen des Schuhs bei Brinkmann einer der schönsten Tage des Jahres.“

Die IGKB behält sich vor, die Ausgabe der Stiefel bei anhaltendem Lockdown über eine Zweigstelle zu organisieren.

Schule goes Shop Weihnachtsaktion



„Schule goes Shop“ – Weihnachtsaktion des Fördervereins der Grundschule Gartnisch

Normalerweise verkauft der Förderverein der Grundschule Gartnisch jedes Jahr am 1. Adventswochenende liebevolle Bastelarbeiten der Klassen auf dem Haller Nikolausmarkt. Diese entstehen an gemütlichen Klassennachmittagen in der Schule mit den Eltern, Kindern und Lehrkräften. Doch in diesem Jahr ist leider nichts normal und der Haller Nikolausmarkt muss aufgrund der aktuellen Situation ausfallen. Der Förderverein suchte daher schon frühzeitig nach einen kreativen Plan B für die Schule. Schließlich hatten Eltern die Idee, Haller Geschäftsleute zu fragen, ob sie die handgefertigten Artikel in ihren Geschäften verkaufen würden. Einzelne Einzelhändler wurden angesprochen und erklärten sich spontan bereit, die innovative Aktion „Schule goes shop“ zu unterstützen. Bereits nach den Herbstferien begannen die Kinder mit ihren Klassenlehrerinnen die verschiedenen Weihnachtsartikel zu basteln und in allen neun Klassen und in einer Gruppe der OGS der Grundschule Gartnisch entstanden schöne Sachen aus Kork, Betonsterne, Weihnachtskarten, Geschenkpapier, Teelichter, Seifen, Windlichter und Betonengel. Ab dem 16.11.2020 sind diese beson-

deren DIY- Weihnachtsartikel (so lange der Vorrat reicht) in 10 Haller Geschäften zu finden: Die Betonsterne sind in der Pusteblyume, die Seifenträume in der Bücherstube Elsner, die Kork-Sachen im Weinsinn und die Teelichter in der Stoffkiste erhältlich. Die bunten Weihnachtskarten warten bei Fotografie Mörke und in der Haller Herz-Apotheke auf ihre Käufer. Bei HollisBest erweitern Drahtengelkarten, im Tee- und Kaffeeparadies Windlichter und in der Lindenapotheke Betonengel die Produktpalette. Das passende Geschenkpapier kann bei Bücher & Geschenke erworben werden. Der Förderverein freut sich sehr darüber, dass Haller Geschäftsleute die kreative Aktion „Schule goes shop“ unterstützen und auch für die Kinder ist es ein ganz besonderes Erlebnis, wenn ihre selbstgebastelten Artikel in „echten“ Geschäften verkauft werden. Gerade in einer Zeit, in der viele liebgewonnenen Traditionen nicht oder nicht wie gewohnt stattfinden können, ist es dem Förderverein ein Anliegen, für die Kinder besondere Aktionen zu organisieren. Die Einnahmen werden vollständig dem Förderverein der Grundschule Gartnisch und somit den Kindern direkt zugutekommen.

Eine schöne Weihnachtszeit und allzeit eine gute Fahrrad-Fahrt in 2021 wünscht Ihnen



Zweirad Thomas
BOSCH eBikes Center
 Fahrräder & Zubehör · Handel & Service
 Kalkhoff, Kreidler, Focus

- FAIRE PREISE -
- KOSTENLOSER REP. HOL- u. BRINGDIENST -
- IHR STARKER PARTNER RUND UMS RAD -

Hesselner Straße 20 · Tel. 0 52 01/73 48 42
 Täglich geöffnet von 10 - 18 Uhr · Mittwochs von 14 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr
www.zweirad-thomas.de · post@zweirad-thomas.de

Eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr wünscht Ihnen



Haargeheimnisse
UTE JÖSTINGMEYER
 Friseurmeisterin

Telefon 0176 24312544
www.uj-haargeheimnisse.com

Das etwas andere Friseurerlebnis
 Salinenstraße 49 in Bad Rothenfelde

Immer wieder gern hereinschauen



„Wir möchten uns ganz herzlich bedanken, dafür, dass unsere Kunden wirklich so treu geblieben sind, sodass die Pusteblume gut durch dieses merkwürdige Jahr gekommen ist“, freuen sich Anke Kulina und Susanne Kock über den guten Zusammenhalt in Halle

Susanne Kock und Anke Kulina sind unglaublich dankbar dafür, dass ihnen ihre Kundschaft in Corona-Zeiten so treu geblieben ist, sodass die Pusteblume durch dieses merkwürdige Jahr gut hindurchgekommen ist. „Wir möchten uns ganz herzlich dafür bedanken“, betonen die beiden Haller Geschäftsfrauen, die das Geschäft für Kinder- und Jugendmoden seit Februar 2012 im Herzen von Halle betreiben. Zwischen dem Haller Marktkauf und der Goldschmiede Otterpohl an der Gartenstraße 2 ansässig, bietet die Pusteblume seit fast neun Jahren hübsche Kinderbekleidung, trendige Teenie-Mode sowie eine niedliche Kollektionen für Babys und Kleinkinder. Dabei setzen die Inhaberinnen auf gute Marken wie Feetje, Noppies, name-it, Jubel, Sturdy, Blue Effect und Cars, die sich jeweils auf die unterschiedlichen Altersklassen mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Ansprüchen spezialisiert haben. „Feetje hat gerade zu Weihnachten tolle Schlafanzüge herausgebracht“, macht Susanne Kock Lust auf kuschelige Weihnachts-Nächte. Und die kalten Tage machen mit Maximo-Mützen gleich viel mehr Spaß. Außerdem gibt es im Sortiment neben der Mode für kleine und ganz kleine, große und größere Kinder und den zahlreichen Accessoires natürlich 1000 und eine Geschenkidee – nicht nur zu Weihnachten. Ganz aktuell sind die beliebten Windeltorten, die man in

der Pusteblume bestellen und mit gewünschtem Zubehör bestücken lassen kann. In der Gartenstraße 2 findet man zudem Markennamen wie Sigikid, Haba und Ty, die vielfältige Spielwaren für Babys und Kleinkinder kennzeichnen. Auch Bastelsachen für die größeren Kleinen finden sich im Programm der Pusteblume. Als Dankeschön für die tolle Treue gibt es in der Adventszeit verschiedene Aktionen. „Immer wieder gern hereinschauen“, empfehlen Susanne Kock und Anke Kulina ihrer Kundschaft. Neben den üblichen Öffnungszeiten hat die Pusteblume außerdem an den Adventssamstagen durchgehend bis 18 Uhr geöffnet. –sig-



Windeltorten sind beliebte Geschenke zur Geburt

Das Leben ist schön, wenn man tut, was man liebt



„Mit Zuversicht sehe ich dem neuen Jahr entgegen und freue mich, Sie mit kreativen Veränderungen 2021 in Bad Rothenfelde begrüßen zu dürfen. Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2021“

Im November 2019 eröffnete Ute Jöstingmeyer ihr Friseurgeschäft mit dem „etwas anderen Friseurerlebnis“ in Bad Rothenfelde. „Hier wende ich an, was ich über die vielen Jahre gelernt habe“, freut sich die Friseurmeisterin immer noch über die schönen Räumlichkeiten in der Salinenstraße 49 in Bad Rothenfelde, die sie vor über einem Jahr mit viel Liebe und gutem Geschmack zu einem schicken Salon mit gemütlichem Sitzbereich, einladenden Frisierplätzen, warmen Farben und einer angenehmen Beleuchtung einrichtete. Das Geschäft liegt ein wenig versteckt am Salinenkreisel – zentral und doch ruhig gelegen für einen entspannten Friseurbesuch der besonderen Art, denn Ute Jöstingmeyer offenbart ihrer Kundschaft wahre Haargeheimnisse. „Ich bin Gesundheitsberaterin, Phytotherapeutin und ich bin Friseur – Friseur in seiner Ursprungsform“, beschreibt sie sich. „Ich habe seit 38 Jahren tagtäglich mit Kopfhaut zu tun und weiß, wie Organe funktionieren und Körperfunktionen wirken. Ich kann in der Kopfhaut lesen wie in einem Buch“, erklärt sie ihren ganzheitlichen Ansatz. Unter Berücksichtigung der individuellen Lebenssituation und Lebensweise bietet Ute Jöstingmeyer nach einer professionellen Haar- und Kopfhautanalyse Hilfe zur Selbsthilfe bei Haarausfall und Kopfhautproblemen, berät zum Thema Haar- und Hautaufbau, zu Haarerneuerung und zu Farbpflege. Und natürlich schneidet Ute Jöstingmeyer auch Haare – als Pflege- oder Frisurenchnitt für Damen, Herren und Kinder. Dabei vereint sie in ihren Leistungen immer Gesundheit, Kreativität und natürliche Schönheit und setzt auf hochwertige Natur-Produkte. Zudem bietet sie energetische Lichttherapie. Nun neigt sich langsam ein turbulentes erstes Geschäftsjahr dem Ende, welches sowohl der Geschäftsfrau als auch jedem Einzelnen viel ab-

verlangt habe. „Deshalb möchte ich „Danke“ sagen, an alle Kunden, Freunde, Familie und Kollegen für das mir entgegengebrachte Vertrauen, die Unterstützung, den Zusammenhalt, die vielen Empfehlungen und das Wiederkommen“, sagt Ute Jöstingmeyer und blickt zuversichtlich in das nächste Jahr und zweite Geschäftsjahr. Terminvereinbarungen im Friseurgeschäft „Haargeheimnisse“ sind unter der Telefonnummer 0176 – 24 31 25 44 möglich. Übrigens: bei Vorlage der Anzeige in dieser Ausgabe erhält man bis zum 31.1.2021 pro Person 10 % Rabatt auf die Dienstleistungen. –sig-



Wussten Sie ...

... dass Sie alles Wichtige rund um Ihre Finanzen regelmäßig mit unserem Newsletter erhalten können?

Fragen Sie uns. Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

Kreissparkasse Halle (Westf.)
www.kskhalle.de

Fröhliche Weihnachten wünscht Ihnen
Ihr Partner für
Wasser • Wärme • Wartung
und mehr

Michael Haase
Dürkopstraße 11
33790 Halle-Künsebeck
Tel. 05201 70308

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Badrenovierung
- Blecharbeiten
- Sanitärinstallation

Amtsantritt wird von Corona-Pandemie bestimmt



Gemeinschaftlich mit Rat und Verwaltung möchte der neue Bürgermeister Thomas Tappe dafür sorgen, dass Halle sich maßvoll weiterentwickelt und auch für zukünftige Generationen das bleibt, was sie sein soll: Halle/Westfalen – eine Stadt zum Wohlfühlen

Der Amtsantritt unseres neuen Bürgermeisters Thomas Tappe ist maßgeblich von der Corona-Pandemie geprägt. Statt einer feierlichen Amtsübernahme hielt der gebürtige Hörster seine Antritts-Rede am 18. November im Rahmen einer konstituierenden Sitzung des Rates in der Sporthalle Masch. „Die besonderen Momente in meinem Leben treten in den letzten Wochen in sehr gehäufte Form auf“, bekannte der 49-jährige darin. „Ein Wechselbad der Gefühle nimmt seinen Lauf.“ Die große Unterstützung, die er im Wahlkampf von Familie, Freunden und der eigenen Partei und den großen Zuspruch, den er anlässlich des erfolgreichen Wahlausgangs erfahren habe, sei ihm als positive Lebenserfahrung ein großes Fundament für seine zukünftigen Aufgaben. „Es wird mir Halt geben, die vielfältigen Anforderungen, die das Bürgermeisteramt mit sich bringt, anzunehmen und positiv zu gestalten.“ Neben dem Dank an alle, die ihn unterstützt und die ihn zum Bürgermeister gewählt hatten, galt dieser außerdem dem Mitarbeiter-Team, das ihn hochmotiviert

und gleichfalls hochqualifiziert mit offenen Armen empfangen habe. Getreu seines bereits zitierten Mottos „Ein Häuptling ist nichts ohne seine Indianer“ setze er sein Vertrauen in jede Einzelne und jeden Einzelnen, um gemeinsam im Sinne der Bürgerschaft dem Anspruch als kompetenter Dienstleister weiterhin gerecht zu werden. „Die ersten gemeinsamen Schritte dazu in den letzten Tagen stimmen mich sehr hoffnungsfroh“, freut er sich über das gute Ankommen im Haller Rathaus. Auch im Bürgermeisterbüro hat er sich schon ganz gut eingerichtet. Geschenke wie ein Halle-Bild, ein Haller-Willem-Stifteshalter und ein ‚Dickes Fell‘ zeugen von Menschen, die es gut mit ihm meinen. „Das sind persönliche Geschenke, über die man sich sehr freut, weil sie sich Gedanken gemacht haben“, sagt Thomas Tappe. Hinter ihm liegen bereits einige Jahrzehnte im Dienste der Stadtverwaltung Vermold. Hier startete er 1990 seine Ausbildung zum Diplom-Verwaltungsfachwirt und durchlief im Laufe seiner Vermolder Dienstjahre verschiedene Stationen. Als stell-

vertretender Standesbeamte traute er zahlreiche Brautleute, arbeitete im Kulturrat, bearbeitete Anträge im Finanzbereich und erlangte das NKF-Zertifikat für die kaufmännische Buchführung und das Finanzmanagement im Vermolder Rathaus. Als stellvertretender Leiter des Finanzbereichs war er dann für die Buchhaltung und die Jahresabschlüsse zuständig. Mitte 2018 wechselte Thomas Tappe dann als Bereichsleiter in den Fachbereich Bürgerdienste. Seit 2009 engagiert sich der in Hörste aufgewachsene und beheimatete Familienvater bereits als sachkundiger Bürger in der Haller Politik. Als Vertreter der CDU saß er im Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss sowie im Bau- und Verkehrsausschuss. „Seit 2014 bin ich Ratsmitglied im Bau- und Verkehrsausschuss und im Stadtrat“, berichtet Thomas Tappe weiter. So war er bei Amtsantritt bereits mit den Haller Politik-Themen und mit dem Ratskollegium vertraut, an das er sich in seiner Antrittsrede ebenfalls richtete: „Die Verpflichtung gegenüber der Bürgerschaft, für die Belange und Interessen einzustehen, möge das gemeinsame Seil sein, an dem wir uns in der nächsten Wahlperiode langhangeln“, malte er allen ein Bild des Zusammenhalts vor Augen. Er biete eine faire und konstruktive Zusammenarbeit an, frei von persönlichen Vorbehalten und unabhängig von der politischen Zugehörigkeit. In den ersten Tagen seiner Amtszeit habe sich er weitestgehend um die Bekämpfung der Corona-Pandemie gekümmert, schildert Thomas Tappe. Außerdem gab es ein Kennenlernen mit dem Bürgermeister von Valmiera über einen Video-Chat. Beide bedauerten, dass Feierlichkeiten zu der 25-jährigen Freundschaft in diesem und der 10-jährigen Städtepartnerschaft im nächsten Jahr nicht stattfinden können. Zudem war ein Austausch von Auszubildenden der Verwaltung geplant. „Solange es persönlich nicht

geht, wird es digital sein“, erklärt Thomas Tappe, terminierte zuverlässig aber schon ein reales Treffen. Auch eine Krisensitzung hat er bereits hinter sich – gemeinsam mit dem Klinikum, dem THW, der Feuerwehr und der Polizei. „Man muss die Szenarien im Blick haben“, sagt er im Hinblick auf die steigenden Zahlen von Infizierten und Intensivpatienten, die möglicherweise die Kapazitäten in Halle sprengen könnten. „Auch wenn wir nicht hoffen, dass es passiert.“ Ebenfalls per Videochat wurde Thomas Tappe zudem von RegioPol in die Planungen der VeloRoute entlang der B68 eingebunden. Außerdem habe er bereits die meisten neuen Kolleginnen und Kollegen persönlich besucht und plant weitere Besuche. „Es ist wichtig, Kontakt zu den Mitarbeitern zu haben und zu pflegen“, weiß er. Er habe sich bereits mit dem Personalrat getroffen, habe sich intensiv mit dem Haushalt befasst, der in der Ratsitzung am 16.12. eingebracht werden soll und freut sich auf die digitale Konferenz der Altkreis-Bürgermeister. „Ich bin als Bürgermeister uneingeschränkt bereit, mich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen“, unterstreicht er den Anspruch an sich und sein Amt. „Ich möchte ein Bürgermeister für alle Menschen in dieser Stadt sein!“ Für die bevorstehende Adventszeit bedauert er zwar das Ausfallen der Weihnachtsmärkte, doch gäbe es in dieser Zeit einfach keine Alternative. Wichtig sei es, diese Zeit vor allem für die einsamen Menschen möglichst schön zu gestalten. „Ich wünsche allen, dass sie zu Weihnachten gesund sind und die Weihnachtstage im Kreise ihrer Lieben begehen können und dass wir diejenigen bedenken können, die durch die Pandemie betroffen sind“, bedeutet Thomas Tappe. „Ich wünsche gesegnete Weihnachten und dass persönliche Begegnung in begrenzter Zahl möglich ist, denn das ist das, was am Wichtigsten ist.“ –sig-

Frohe Weihnachten und guten Rutsch ins Neue Jahr!

70 JAHRE

Bauunternehmen
und Schornsteinbau

MÜLLER

- Schornsteinabbruch
- Schornsteinerneuerung mit patentierten Hebescheren und eigenem Autokran
- Schornsteinverrohrungen aller Art
- Historische Schornsteine
- Verputzen von Schornsteinen




MÜLLER Schornsteinbau GmbH

Fabrikstr. 41
33659 Bielefeld · Tel.: 05 21/4020 66

Niederlassung: Vahrenwalder Str. 269 a
30179 Hannover · Tel.: 05 11/96 66 833

info@mueller-schornsteinbau.de www.mueller-schornsteinbau.de

*Wir wünschen allen Kunden und Lesern eine tolle Weihnachtszeit,
ein besinnliches Fest und einen guten Start in das neue Jahr!*

Koch + Walter

Baugesellschaft mbH



- Hochbau
- Industriebau
- Stahlbetonbau
- Reparaturen & Renovierung

*Frohe Festtage
und ein gesundes
Neues Jahr*

Tel. (0 52 01) 79 65 • Fax 7 33 43

Künsebecker Weg 50 • Halle

koch-walter-bau@t-online.de

*Ihr Profi-
Handwerker über
15 Jahre vor Ort*

Detektivarbeit zur Eindämmung der Pandemie



Ein Teil des Kontaktmanagement-Teams vor dem Kreishaus in Gütersloh. Zur Unterstützung helfen zwölf Soldaten und Soldatinnen der Bundeswehr.

Jeden Morgen findet Susanne Sowa, Teamleiterin des Kontaktpersonenmanagements beim Kreis Gütersloh, etwa 200 E-Mails im Postfach des Kontaktpersonenmanagements. „Jede dieser Nachrichten ist wie ein Überraschungsei“, erklärt sie. Denn dahinter verbergen sich Meldungen mit den potenziellen Kontaktpersonen von positiv bestätigten Coronafällen. „Da kann nur ein einziger Name drin stehen oder gleich 150.“ Mit dem Ansteigen der Infektionszahlen ist das Team des Kontaktmanagements um Sowa und Co-Teamleiterin Laura Fortkord an der Belastungsgrenze.

Sieben Tage im Schichtbetrieb ist das 35-köpfige Team, darunter zwölf Soldatinnen und Soldaten, im Einsatz. Die Mitarbeitenden eröffnen Fallakten, erfassen und registrieren die Kontaktpersonen, ermitteln deren Ansteckungsrisiko, sprechen Quarantänen aus und betreuen die Betroffenen während der häuslichen Isolation. „Das ist detektivistische Kleinstarbeit“, erläutert Fortkord. „Mittlerweile priorisieren wir Fälle, die mit vulnerablen, also besonders verletzbaren Gruppen, in Verbindung stehen.“ Potenzielle Kontaktpersonen sollten nicht erst auf den Anruf des Gesundheits-

amtes warten, sondern eigenverantwortlich handeln, indem sie ihre privaten Kontakte einschränken und besonders auf die allgemeinen Hygienemaßnahmen achten. Nach Absprache mit dem jeweiligen Arbeitgeber kann sich eine Kontaktperson auch vor Anruf des Gesundheitsamtes in häusliche Isolation begeben. „Wir versuchen, so schnell es uns möglich ist, Kontakt aufzunehmen und den Fall zu klären“, betont Fortkord. Aber immer wieder fehlen Daten zur Erreichbarkeit und es muss aufwendig nachgeforscht werden.

Ob die Betroffenen in Quarantäne müssen, entscheidet das Kontaktpersonenmanagement anhand der Ergebnisse. Das Team teilt die Kontaktpersonen in zwei Gruppen ein: Die sogenannten Kategorien 1 und 2. In Kategorie 1 fallen Personen, die einen direkten Kontakt ohne Maske und einem Abstand unter anderthalb Metern von mehr als 15 Minuten mit einem bestätigten Infizierten hatten. Aufgrund des hohen Infektionsrisikos müssen diese Personen in jedem Fall in Quarantäne. Auch Singen, Feiern und Sport in geschlossenen Räumen kann eine Quarantäne zur Folge haben. Wer weniger als 15 Minuten Kontakt zu einem Infizierten hat-

te und dabei den Mindestabstand eingehalten hat, hat ein geringeres Ansteckungsrisiko und könnte um eine Quarantäne herumkommen. „Bei dieser Entscheidung spielen viele Faktoren eine Rolle“, erläutert Sowa. „Regelmäßiges Lüften kann, zum Beispiel im Büro, den ausschlaggebenden Unterschied zwischen Kategorie 1 und 2 ausmachen.“ Mit dieser Einordnung ist der Fall für das Team jedoch noch nicht abgeschlossen. Fragen zum Ablauf, mögliche Symptome, Verhalten, wenn diese auftreten sollten – die Mitarbeitenden stehen nicht nur beratend zur Seite und helfen bei fachlichen Belangen, sondern werden auch zu Ansprechpartnern bei Sorgen und Nöten aller Art. So vermitteln sie beispielsweise für Kontaktpersonen mit leerem Kühlschrank ehrenamtliche Helfer, die den Wocheneinkauf erledigen. Wenn die Betroffenen gesundheitliche Probleme entwickeln, ist schnelles Handeln gefragt. „Egal ob Beinbruch, Atemprobleme, Bauchschmerzen, Schwangerschaftsbeschwerden oder sonstiges: Jeder, der sich krank fühlt, hat das Recht auf eine ärztliche Behandlung – Quarantäne hin oder her“, betont Sowa. Sollte dieser Fall eintreten, müssen die Betroffenen sich telefonisch beim Arzt anmelden und mitteilen, dass sie sich aktuell in Quarantäne befinden. Im Notfall vermittelt auch das Team des Kontaktpersonenmanagements einen Termin.

Vereinzelt komme es aber auch zu Problemen mit den Kontaktpersonen. „Einige schreien uns an, einige fangen an zu diskutieren, andere drohen uns sogar“, berichtet Fort-

kord. „Trotzdem sind die meisten Menschen, mit denen wir sprechen, verständnisvoll.“

Sorgen bereitet den beiden Teamleiterinnen vor allem die weiter wachsende Zahl von Infizierten im Kreis. „Private Feiern tragen viel zum Infektionsgeschehen bei und sind sehr schwer zurückzufolgen. Das ist ein großes Problem“, erläutert Sowa. Wer ein positives Testergebnis vorliegen hat, solle direkt selbst eine Liste mit den eigenen Kontaktpersonen anfertigen und diese informieren. „Gerade die neuen Selbstmeldeformulare in unserem Internetportal haben unsere Datenlage deutlich verbessert und die Kontaktaufnahme erleichtert“, berichtet Sowa. Mit dem Formular können sich Kontaktpersonen selbst online melden oder von Infizierten angegeben werden. Abrufbar ist das Formular auf der Website des Kreises Gütersloh unter www.kreis-guetersloh.de/corona

„Wir empfehlen dringend, dass die AHA+L-Regeln möglichst eingehalten werden, damit die Zahl der infizierten Personen nicht weiter in diesem Maße ansteigt“, sind sich Sowa und Fortkord einig.

Zum Thema: Kontaktpersonen von positiv bestätigten Coronafällen Für Kontaktpersonen von positiv bestätigten Coronafällen gilt eine 14-tägige Quarantäne. Diese kann auch bei einem negativen Testergebnis nicht verkürzt werden. Weitere Infos dazu gibt das Robert Koch-Institut unter: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktperson/Management.html

Qualitätsküchen preiswert

Unsere Lieferanten:

Ihr Vorteilsservice bei uns:

- Computer-Planung · Aufmass-Service
- günstige Finanzierung
- geprüfte Monteure
- fachgerechte Montage

A. Vollmer KG · Rosenstr. 13 · Halle · T. 05201-2432

„Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in diesem besonderen Jahr 2020 und wünschen Ihnen eine Frohe Weihnachtszeit“

Antje Siekendiek & das Hollmann-Team

Hotel | Restaurant Hollmann
 Alleestraße 20 Halle
 Tel. 05201-81180
info@hollmann-halle.de
www.hollmann-halle.de

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das tolle Jahr, wünschen allen schöne Weihnachten und freuen uns auf ein gemeinsames, gesundes und fröhliches 2021

Inh. Kerstin Knehans
 Neue Dorfstraße 9 33790 Halle
 Tel. 0 52 01-21 42

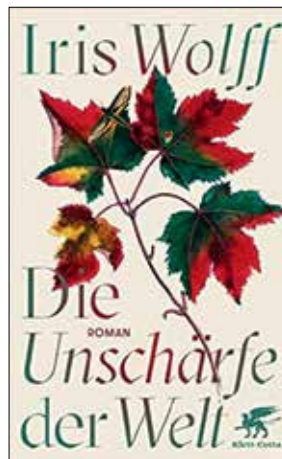
Die Unschärfe der Welt von Iris Wolff



Buchbesprechung von Silke Speckmann, Bücher & Geschenke über das Buch von Iris Wolff

Iris Wolff erzählt das vergangene Jahrhundert als Familiengeschichte und verknüpft dabei sieben Geschichten zu einem Roman. Es steht jeweils eine andere Person im Fokus der einzelnen Kapitel, aber alle haben etwas miteinander zu tun - großartig, wie die Autorin die Schicksale ihrer Protagonisten nach und nach immer mehr miteinander verbindet.

Mitglied der Familie auf eine Nordseeinsel und am Ende lebt die Familie in Süddeutschland. Besonders beeindruckend ist es, wie sich die Figuren bei Iris Wolff entwickeln, wie klar und konsequent sie handeln und ihr Schicksal annehmen. Nach der Lektüre möchte man sogleich nochmal von vorne beginnen, jetzt mit dem Wissen des Ausgangs dieses feinfühligem, poetisch geschriebenen Buches.
Klett-Cotta, 20 Euro



Schauplatz ist zunächst Siebenbürgen und das Banat, schließlich flieht ein

Für die neue Lust am Kochen ...



Die Fleicherei Haskenhoff hat das Sortiment erweitert und bietet ab sofort verschiedene Fondsvarianten aus eigener Herstellung. „Für die neue Lust am Kochen Zuhause sind unsere hausgemachten Fonds besonders zu empfehlen“, preist In-

haber Werner Haskenhoff das neue Produkt im Glas an. Die sechs verschiedenen Variationen seien die perfekte Unterstützung für ein perfektes Aroma und ein Garant zum Gelingen von Speisen und Gerichten. Zur Auswahl stehen Rinder-, Braten-, Geflügel-, Fisch-, Wild- und Gemüse-Fond, die in der Küche vielseitig zum Einsatz kommen können. Mit dem Bratenfond zum Beispiel gelinge dem Koch und der Köchin neben Rinderbraten außerdem besonders wohlschmeckend Rouladen, Gulaschsuppe, Chili con Carne und auch das Weihnachtsgemüse, empfiehlt der Steinhagener Fleischermeister. Neben den vielfältigen Fleisch- und Wurstprodukten aus eigener Schlachtereie und Fleicherei gibt es bei Haskenhoff in der Waldbadstraße 25 in Steinhagen und in der Haller Filiale am Künsebecker Weg außerdem nun auch die neuen Fonds-Variationen. -sig-

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr.

Haller Herz Apotheke
Apotheker Axel Schlüter
Gartenstraße 2a · 33790 Halle · Tel. 05201/828555

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

FRÜHER WAR MUSIK TRAGBAR, HEUTE IST SIE LIFESTYLE!

heidemann sound

Neuvorstellung
Unabhängig heizen mit dem **Multi-Energie-Speicher**

...mehr dazu auf unserem nächsten Energieabend

Haus Technik · Heizung/Sanitär
Badmodernisierung · Solartechnik
Holz- und Pelletsheizung

Hengeberg 32 · 33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01/85 78 57
www.adfontes.de
ad-fontes-owl@t-online.de

KONSTANTY & HOHNHORST
ÖKOLOGISCHE HAUSTECHNIK

Talk-Extra integriert UPS-Access-Point



„Wenn man sich Mühe gibt und engagiert, dann kommt man auch weiter“, ist das Konzept von Tobias Grund, mit dem er seit über 10 Jahren in Sachen Telekommunikation in Halle erfolgreich ist

Ab dem ersten Dezember beherrscht das Haller Fachgeschäft für Telekommunikation „Talk Extra“ am Haller Ronchinplatz 3 auch den UPS-Access-Point. „Hier kann man seine Pakete abgeben und auch abholen“, erklärt Inhaber Tobias Grund, der mit seinem Angebot rund um Telefonie seit Mai 2010 in der Haller Innenstadt ansässig ist. Nach einer

Schneiker
Arbeitsbühnen Vermietung
☎ 05201 668570

kaufmännischen Ausbildung sammelte der gebürtige Mindener erst als Angestellter und später als Selbständiger Berufserfahrung, bevor er vor über zehn Jahren das Geschäft

in Halle als neue Herausforderung übernahm. Mit viel Herzblut, kundenorientiertem Service, hochwertigen Produkten und vor allem mit Zuverlässigkeit arbeitete er konsequent und erfolgreich an dem vormals eher schlechten Ruf, den die zahlreichen Vorgänger bei der Haller Kundschaft hinterlassen hatten. „Wenn man sich Mühe gibt und sich engagiert, dann kommt man auch weiter“, war Tobias Grund zuversichtlich. Ein eigentlich einfaches Konzept, das aufging, was ein Blick auf das vergangene Jahrzehnt zeigt. Zu Corona-Zeiten hat er durch seinen Wohnort Minden zwar am Mittwoch und am Samstag geschlossen, dafür bietet er aber neben den Serviceleistungen im Ladenlokal zudem kontaktlose Beratungsgespräche über Emails, Zoom, Skype

oder Whatsapp und per Telefon an. Nach telefonischer Terminabsprache macht er auch gern Hausbesuche gerade bei Menschen, die technisch oder körperlich nicht mobil sind oder auf Grund von Corona nicht unbedingt in die Stadt kommen möchten. In der Weihnachtszeit hält er übrigens ein besonderes Angebot in Sachen ‚Schnelles Internet‘ für die Kundschaft bereit. Zu erreichen ist Tobias Grund unter der Telefonnummer 05201- 66 37 23, mobil unter 0173 – 42 81 768 oder per Mail an vfshophalle@vodafone.de – und natürlich persönlich immer zu den aktuellen Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.30 bis 13.30 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr. Den Samstag hält sich Tobias Grund für Beratungsgespräche nach Terminvereinbarungen frei, die auch gern im Geschäft stattfinden können. –sig-

thermomix
Zuhause genießen
mit Thermomix

Wertvoller denn je:
der Thermomix® TM6.
Ich berate dich gerne
telefonisch oder online.

Neugierig?
Melde dich bei mir!

Cornelia Bode
Telefon: 0175-8907375
Cornelia.bode@gmx.de

VORWERK



**Tischlerei
Klemp & Schlichting**
Meisterbetrieb

Patthorster Straße 115a
33803 Steinhagen
Telefon 0 52 04 - 92 511 35
Telefax 0 52 04 - 92 511 37
info@klemp-schlichting.de
www.klemp-schlichting.de

Fordern Sie uns (an)!

Wolfgang Klemp
Tischlermeister
(01 75) 4 38 56 72

Mark Schlichting
(01 75) 4 38 48 32



Unsere Leistungen:
Innenausbau
Möbelbau
Sonderanfertigungen
Reparaturservice
Fenstermontage
Verlegung von Laminat & Fertigparkett

HW & WD

**Wir kämpfen auch 2021 für
Ihr Wunschzeichen!!!**

Tel.: (05201) 668661 oder (05201) 1691680
www.altkennzeichen-hw-wd.net
www.facebook.com/hwundwd

**Wir wünschen allen
unseren Unterstützern
Frohe Weihnachten
und ein gutes Jahr 2021**

vodafone **Bis zu 1 Gbit/s für zuhause** **talkextra**
by Tobias Grund

100 €
Wechselprämie
BAR in die Hand

bis zu
1000
Mbit/s
vodafone

JETZT WECHSELN & 100 € IN BAR SICHERN

talkextra - Shop Ronchinplatz 3, 33790 Halle (Westfalen), Telefon: 0173 4281768

Was uns immer wieder motiviert, sind unsere Kunden!



Melanie Lünstroth führt mit Leidenschaft das Haller Reisebüro „Die Urlaubsoase“ und bedankt sich ganz herzlich für das Vertrauen und die Treue ihrer Kundschaft vor allem in Corona-Zeiten

Neben der Gastronomie und der Veranstaltungs- und Kultur-Branche ist es wohl außerdem die Reisebranche, die von Corona sehr schwer betroffen ist. „Wir dürfen zwar geöffnet haben, aber man hat uns die Ware genommen“, zitiert Melanie Lünstroth eine Aussage unbekanntes Ursprungs, die die Situation ihres Reisebüros gut verdeutlicht. Sie sei mit Leidenschaft im Beruf und könne sich nichts anderes vorstellen. „Das war immer mein Traum“, sagt sie und die jetzige Situation sei ja nicht ihr Verschulden. Deshalb werde sie alles geben, um das Reisebüro „Die Urlaubsoase“ am Leben zu erhalten. „Was uns immer wieder motiviert, sind unsere Kunden“, freut sie sich über die Treue. Viele haben Gutscheine für später gekauft. „Das zeugt ja von großem Vertrauen“, weiß es Melanie Lünstroth sehr zu schätzen. Außerdem hätten viele Kunden Anteil genommen und Zuspruch geleistet und dem Team der Urlaubsoase dadurch viel Kraft gegeben. Auch die staatlichen Hilfen seien in dieser Zeit sehr hilfreich. Reisen zu verkaufen bedeute, der Kundschaft die schönste Zeit des Jahres zu gestalten. Zwar sei Reisen eigentlich Luxus, aber es bereichere den Alltag und bei einem Großteil der Menschen bestehe auch große Reiseleust. „Es wird einem irgendwie

alles genommen“, bedauert Melanie Lünstroth. Deshalb hat sie auch schon das Schaufenster noch vor dem ersten Advent weihnachtlich dekoriert. „Weil ja auch die schöne Adventszeit in den Städten weitestgehend ausfällt“, erklärt sie. Übrigens seien die wenigsten Urlauber mit Corona im Gepäck heimgekommen, weiß sie. Stattdessen erzählen sie von tollen, kreativen Konzepten in den Urlaubsorten, die den Urlaub trotz der Corona-Verordnungen sehr schön gemacht hätten. „Alle versuchen, Lösungen zu finden“, versichert Melanie Lünstroth mit Blick auf Reiseveranstalter und Hotels. Davon, dass sich jemand im Flieger angesteckt habe, habe sie nichts gehört. „Auch dort ist man sehr auf Hygiene bedacht“, sagt sie. Möglich sei es sicherlich und es gäbe auch kein Patentrezept, aber, schmunzelt sie trotz der etwas unglücklichen Situation: „So clean, wie wir heute sind, waren wir, glaube ich, noch nie.“ Wer sich selbst oder seinen Lieben die Aussicht auf Urlaub als Gutschein schenken möchte, ist in der Urlaubsoase in der Bahnhofstraße 18 zu den aktuellen Öffnungszeiten immer montags, mittwochs und freitags von 10 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr herzlich willkommen. – sig-

Weine aus Portugal „Neu im Sortiment“ bei wine & spirits



Dieter Bübelberg hofft, bald wieder Themenabende veranstalten zu können

Gleich mehrere Weine aus Portugal hat das in der Alten Lederfabrik in Halle ansässige Wein-Import- und Handelsunternehmen wine & spirits neu ins Sortiment genommen. Die Weine stammen vom Genossenschafts-Weingut ADEGA COOPERATIVA VIDIGUEIRA. Die im Jahre 1960 gegründete Genossenschaft (u.a. 2015 von der renommierten Revista de Vinhos als Weingut des Jahres ausgezeichnet) ist im Kerngebiet des Alentejo ansässig. Die Region Alentejo, von manchen als das Herz Portugals bezeichnet, liegt zwischen Lissabon, der Küstenregion Algarve und der spanischen Grenze. „Wir starten, saisonbedingt, mit den drei traditionellen Rotweinen aus dem Weingut und der Region“ berichtet Dieter Bübelberg. „Beginnend mit dem Klassiker VIDIGUEIRA DOC, über CUBA Terra com Alma DOC, dem regionalen Wein aus der gleichnamigen Stadt, bis hin zum gehaltvollen Touriga NACIONAL DOC“, erklärt der Weinfachmann weiter. „Von fruchtig frisch bis gehaltvoll und kräftig ist für jeden etwas dabei. Die passenden Weine zur kalten Jahreszeit, ob als Essenbegleiter oder einfach „nur so“ an einem gemütlichen Abend zuhause.“ Es wird auch wieder ein Themen-Wochenende (4.-6.12.2020) geben, an denen mehrere heimische Restaurants sich mit, eigens für das Eintreffen der „Portugiesen“, kreierte Speisen beteiligen. So

wird das Grillwerk 2.0 einen Bifanas Burger mit Schweinefilet Steaks und Piri-Piri-Sauce, das Landhotel Buchenkrug das traditionelle portugiesische Gericht Carne de Porco á Alentejana, eine Kombination aus Schweinefleisch und Muscheln mit gebackenen Kartoffeln und Koriander, und das Restaurant Dietz eine klassische Paella mit Garnelen, Fisch und Hähnchenbrust anbieten. Aufgrund der aktuellen Situation „erst einmal“ als Außer-Haus-Verkauf geplant. Sollte sich an der Situation etwas ändern, können die Speisen selbstverständlich auch in den jeweiligen Restaurants genossen werden. Die Gastronomen servieren ihren Gästen dann gerne auch den passenden Wein dazu. Die portugiesischen Rotweine sowie viele weitere Weine, Öle, Aceto Balsamico und italienische Süßwaren-Spezialitäten können im Lagerverkauf von wine & spirits zu sehr günstigen Preisen erworben werden. Den Wein- und Spezialitäten-Lagerverkauf finden Sie in der Alten Lederfabrik in Halle, Alleestraße 64. Der Lagerverkauf hat freitags von 16:00h - 20:00h und samstags von 10:00h - 16:00h geöffnet. Auch seinen kostenlosen Lieferdienst bietet wine & spirits weiterhin an. Bestellungen können gerne per Mail unter mail@wineandspirits.de oder per Handy telefonisch / per SMS / WhatsApp (unter 0160-966 120 55) aufgegeben werden.

Bahnhofstr.29 • 33790 Halle • Tel.05201-81680

Ein Jahr lang
10%
auf alle Zubehöre für Ihren bei
uns neu gekauften
Miele Staubsauger
- ab Kaufdatum -




Mit einem herzlichen Dankeschön für Ihr Vertrauen wünsche ich Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, ein frohes Fest und alles Gute für 2021

★ ★ ★ ★ ★

Malerfachbetrieb
Kurt Welke



- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- -putze, -reinigung
- Terrassen-, Pflaster-, Teppichreinigung
- Fußboden- und Laminatverlegung
- VWS-System
- Streich-, Wisch- und Spachteltechnik

Alleestr. 38
33790 Halle
Tel./Fax : 0 52 01/34 97
Mobil: 01 72/520 52 29

Dankbarkeit...



...in einem Jahr wie 2020 zu empfinden ist nicht widersprüchlich. Es ist ein schönes Ritual, sich zum Jahresende Gedanken zu machen, wofür wir dankbar sein können. „Auch für mich und meinen Berufsstand geht ein sehr einschneidendes und anstrengendes Jahr zu Ende. Die Corona-Pandemie forderte auch in meinen Praxisalltag viele und gravierende Veränderungen. Es war auch ein Jahr in dem mein Berufsstand neben viel Wertschätzung seitens der Patientinnen und Patienten auch Angriffen und Verleumdungen standhalten musste“, so die Haller Heilpraktikerin Petra Linnenbrügger. „Deshalb ist es mir zum Jahresabschluss ein Bedürfnis, zu erklären, was den Beruf einer Heilpraktikerin/eines Heilpraktikers ausmacht und warum ich um nichts in der Welt etwas anderes machen möchte.“ HeilpraktikerInnen absolvieren eine schulmedizinische Ausbildung an Privatschulen, die selber finanziert wird. Am Ende dieser Ausbildung steht eine anspruchsvolle (schriftliche und mündliche) Prüfung beim amtsärztlichen Dienst des zuständigen Gesundheitsamtes. Diese Ausbildung ist absolut notwendig um im Praxisalltag entscheiden zu können, ob mit heilpraktischen Therapien behandelt werden kann oder ob es einer ärztlichen Abklärung und Behandlung bedarf. Nach dieser mehrjährigen Ausbildung erlernen HeilpraktikerInnen die natur-

heilkundlichen Therapieverfahren, mit denen später in der Praxis PatientenInnen behandelt werden. Das sind beispielsweise Pflanzenheilkunde (Phytotherapie), Akupunktur, Osteopathie und Massagen (manuelle Therapien), die Behandlung mit Vitaminen und Mineralstoffen (orthomolekulare Therapie), u. v. m. Parallel dazu absolvieren viele HeilpraktikerInnen Praktika bei erfahrenen KollegInnen, um aus der Praxis zu lernen. „Es gibt für unseren Beruf klare gesetzliche Regelungen, an die sich alle KollegInnen zu halten haben: Insgesamt regeln neben dem Heilpraktikergesetz über 30 Gesetze und Verordnungen unseren Berufsstand – weitestgehend sind es die gleichen, die auch für die Ärzteschaft gelten, z. B. Infektionsschutzgesetz, Patientenrechtegesetz, Hygienerichtlinien des Robert-Koch-Institutes, Medizinproduktegesetz, Arzneimittelgesetz, usw.“, erklärt Petra Linnenbrügger. Großen Wert legen HeilpraktikerInnen auf regelmäßige Weiterbildungen, kollegialen Austausch und eine gute Vernetzung untereinander“, so Petra Linnenbrügger. „Zertifizierungen meines Berufsverbandes (Bund Deutscher Heilpraktiker) dokumentieren unsere Weiterbildungen.“ Petra Linnenbrügger erzählt weiter: „Mittlerweile arbeite ich an verschiedenen Heilpraktikerschulen als Dozentin. Wichtig ist mir dabei immer neben dem fachlichen Wissen der erklärende Umgang im Patientengespräch und das ganzheitliche Wohl meiner PatientInnen. Ich möchte vermitteln, dass wir eine wichtige Unterstützung unseres Gesundheitssystems sind.“ Dankbarkeit in 2020 – empfinde ich für das Vertrauen meiner Patientinnen und Patienten hier vor Ort und für die verantwortungsvolle Arbeit von 47.000 KollegInnen in ganz Deutschland. Weitere Informationen finden sich unter www.heilpraktiker-fakten.de oder immer gerne persönlich bei Petra Linnenbrügger · Heilpraktikerin · Schlossweg 10 · 33790 Halle-Hörste · Telefon: 05201/669367; www.pelinn.de



Wir wünschen all unseren Kunden eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!



Immobilienbüro
R. Brinkkötter

Verkauf, Vermietung und Verwaltung von Objekten aller Art!
Verkehrswertermittlung, Erstellung von Gutachten.

Sprechen Sie uns gerne an:



Reinhard Brinkkötter - Mobil: 0172-9997493

Immobilienmakler, DEKRA-zertifizierter Sachverständiger für die Immobilienbewertung

Kristina Brinkkötter - Mobil: 0171-3133458

IHK-zertifizierte Immobilienmaklerin,

DEKRA-zertifizierte Sachverständige für die Immobilienbewertung



Immobilienbüro Reinhard Brinkkötter

Am Lött 22 · 33790 Halle · Telefon 05201-665750

kontakt@brinkkoetter-immobilien.de · brinkkoetter-immobilien.de

Kostenloser Einkaufsdienst

von Haller*innen für Haller*innen, die



- Ihre Wohnung nicht verlassen dürfen (Quarantäne)
- aus gesundheitlichen Gründen die Wohnung nicht verlassen können
- zu einer Corona - Risikogruppe gehören
- keine Helferinnen und Helfer im persönlichen Umfeld haben

Freiwillige Helfer*innen übernehmen Ihre Einkäufe, holen Medikamente aus der Apotheke ab und liefern sie bis zu Ihrer Haustür. Diskretion ist selbstverständlich. Interessierte melden sich bitte telefonisch unter:

05201 183 157

oder per Mail an:

ehrenamtsboerse@hallewestfalen.de

und erfahren alle weiteren Einzelheiten zum Ablauf.

Ihr Einkaufsteam

Ein Projekt der Stadt Halle (Westf.) in enger Zusammenarbeit mit: Ev. Kirchengemeinde Halle, Kath. Kirchengemeinde Halle, Haller Vereinen und Institutionen sowie freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürgern



93% vertrauen auf einen starken Halt.

Mit Deka-FondsSparplan können Sie auch bei Marktschwankungen entspannt bleiben.

Unterschätzen Sie die Zukunft nicht.

Sparkassen
Im Kreis Gütersloh

Deka
Investments

- ✓ Regelmäßig sparen
- ✓ Schon ab kleinen Sparraten
- ✓ Flexibel bleiben

Lichtblicke-Anlage
Die Sparkasse spendet 5 Euro für einen Fonds-Sparplan mit einer monatlichen Sparrate von mindestens 25 Euro und einer Mindestlaufzeit von zwei Jahren. Angebotszeitraum: 26. Oktober - 30. Dezember 2020

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen wesentlichen Anlegerinformationen. Die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Besichtig- die in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt am Main unter www.deka.de erhalten. Quelle: Statistik: Qualitätsbefragung Institut Kantar im Auftrag der DekaBank, Mai 2020.

Finanzgruppe

Das neue Heimat-Jahrbuch für den Kreis Gütersloh ist erschienen



Präsentieren die neue Ausgabe des Heimat-Jahrbuches: (v.l.) Landrat Sven-Georg Adenauer, Friedrich Flöttmann (Geschäftsführer Flöttmann-Verlag) und Ralf Othengrafen (Chefredakteur Heimat-Jahrbuch).

Wieso gab es 1898 die Revolution von Benteler? Warum hat Vermold eine lange maritime Tradition? Wo haben Heimatforscher im Kreis Gütersloh die virtuellen Welten für sich entdeckt? Was haben Marterpfähle mit dem Schulbau im Amt Verl zu tun? Und warum verlief der Start der Kreisleitstelle in Gütersloh so stürmisch? Die Antworten hierzu und weitere spannende Beiträge finden sich im aktuellen Jahrbuch. Landrat Sven-Georg Adenauer,

Friedrich Flöttmann vom Flöttmann Verlag und Redaktionsleiter Ralf Othengrafen stellten die neueste Ausgabe jetzt im Theater Gütersloh vor. Dass das Jahrbuch trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie erscheinen kann, freute den Landrat ganz besonders. Es gäbe wieder zahlreiche spannende Themen zu entdecken. Friedrich Flöttmann dankte den Autorinnen und Autoren für ihr Engagement. Sie hätten sich auch von den erschwerten

Bedingungen nicht abschrecken lassen und wieder eine große Bandbreite an Beiträgen für das Jahrbuch verfasst. Gleich drei Beiträge etwa widmen sich Notgeldscheinen, die nach dem Ende des Ersten Weltkrieges herausgegeben wurden. Einige dieser Scheine waren kleine Kunstwerke, schließlich wurden sie von Peter August Bockstiegel für Hameln und von Pater Walther Tecklenborg für Rietberg gestaltet. Redaktionsleiter Ralf Othengrafen freute sich besonders, dass das Dortmunder Autorenteam Brigitte und Rolf-Jürgen Spieker erneut für einen Beitrag gewonnen werden konnte. Sie widmen sich den Malern Georg und Eduard Goldkuhle aus Wiedenbrück. Leider sind viele ihrer Arbeiten zwischen 1950 und 1980 in den Kirchen übermalt worden. Die erhaltenen Werke – unter anderem Wand- und Deckenmalereien im Hamburger Mariendom – machen ihr beeindruckendes künstlerisches Schaffen aber erlebbar. Der Förderung des Artenreichtums widmen sich zwei Beiträge. 2019 startete das vom Land Nordrhein-Westfalen und dem Kreis Gütersloh geförderte Projekt „Artenreiche Lebensräume in der VITAL-Region GT8“ unter der Leitung der Biologischen Station Gütersloh/Bielefeld e.V. Die Projektleiterin Claudia Quirini-Jürgens und der Leiter der Umweltschutzabteilung beim Kreis Gütersloh, Wilhelm Gröver, zeigen die verschiedenen Maßnahmen auf, die das Projekt

„Artenreiche Lebensräume“ seitdem unterstützt. Zwei Jubiläen und gleichzeitig auch Erfolgsgeschichten bieten zudem Anlass für eine Rückschau. Das Theater Gütersloh feiert seinen 10. und die PAB-Gesamtschule in Borgholzhausen und Werther immerhin ihren 25. Geburtstag. In die virtuellen Welten der Heimatforschung taucht Andreas Wiedenhaus ein. Vier Beispiele aus dem Kreis Gütersloh zeigen nicht nur die vielfältigen Möglichkeiten, die moderne Computertechnik und World Wide Web heute bieten, sie machen auch deutlich, wie virtuelle Darstellung neue Perspektiven auf reales Geschehen ermöglicht und wie neue Zielgruppen erschlossen werden können. Andreas Wiedenhaus stellt das virtuelle Museum Haller ZeitRäume, das Internet-Projekt „Westfalahöfe“, eine App für eine digitale Stadtführung durch Rheda-Wiedenbrück und das Geschichtsportale Werther vor. Info: Heimat-Jahrbuch für den Kreis Gütersloh, 38. Ausgabe 240 Seiten, 27 Einzelbeiträge Preis: 13,50 Euro, Auflage: 3.000 Ex., Bezug: Örtlicher Buchhandel, Flöttmann Verlag Gütersloh. Hinweis: Kurze Zusammenfassungen und Bilder zu allen Beiträgen finden sich unter: www.kreis-guetersloh.de/unser-kreis/kreisarchiv/veroeffentlichungen/

Hier finden Interessierte auch einen Index mit den bisher erschienenen Themen.

MIET EINANDER FÜR GUTES KLIMA

TWO.de
Haller Energie

**MIETEN
STATT
KAUFEN**
–
HEIZUNG ODER
SOLARANLAGE

Effiziente Wärme und sauberer Strom

Zwei klimafreundliche TWO-Angebote rücken in den Fokus: Die *TWOwärmeQUELLE* und das *TWOenergieDACH* überzeugen durch ein umfangreiches Servicepaket inklusive Installation, Wartung und Funktionsgarantie über die gesamte Laufzeit. Alles aus einer Hand – zum monatlichen Mietpreis.

TWOwärmeQUELLE

TWOenergieDACH

TWO.de/gutesklima



Betheler Fachdienst sucht Pflegefamilien



Silke Altemeier (l.) vom Betheler Fachdienst Pflegekinder steht Frieda Wall und ihrer Familie in allen Fragen rund um Emils Erziehung zur Seite

„Guck mal, Mama“, ruft Emil* und streckt Pflegemutter Frieda Wall stolz das selbstgemalte Bild entgegen. Er ist ein aufgeweckter Junge. Drei Jahre ist es jetzt her, dass er als Pflegekind zu Familie Wall kam. Emil war damals elf Monate alt. Familie Wall wird seitdem vom Fachdienst Pflegekinder der Betheler Jugendhilfe Gütersloh begleitet. Dessen Team ist von Halle aus kontinuierlich auf der Suche nach Pflegefamilien in ganz Ostwestfalen-Lippe. Und durch die CoronaPandemie hat sich der Mangel an Familien noch verschärft. „Über den Sommer verteilt hatten wir Anfragen für 14 Kinder – aber wir konnten nur ein Kind vermitteln“, sagt Fachdienst-Mitarbeiterin Caroline Stimpfle. Hoch sei die Zahl der Anfragen an Bethel durch die Jugendämter gewesen, zu gering die Zahl der Menschen, die sich während der Pandemie zur Aufnah-

me eines Pflegekindes bereiterklären hätten. „Für uns ist immer wichtig, passende Familien für die Kinder zu finden – und nicht umgekehrt“, betont ihre Kollegin Silke Altemeier. Hinzu komme, dass Schulungsangebote für angehende Pflegeeltern wegen strenger Hygieneauflagen zwischenzeitlich ausfallen mussten. Mittlerweile schulen die Mitarbeitenden des Fachdienstes angehende Pflegeeltern deshalb einzeln per Hausbesuch. „Für uns war Emils Aufnahme auf jeden Fall die richtige Entscheidung“, sagt Frieda Wall. Es war das erste Mal, dass sie und ihr Mann Witali ein Pflegekind zu sich nahmen – zusätzlich zu ihren vier leiblichen Kindern, die heute zwischen 9 und 20 Jahre alt sind. „Ohne die Zustimmung der Kinder hätten wir uns nicht dafür entschieden“, betont sie. Alleinstehend oder verheiratet, alt oder jung, mit leiblichen Kindern oder ohne – das sei zweitrangig für die Aufnahme eines Pflegekindes, sagt Silke Altemeier, die Familie Wall seit der Aufnahme von Emil begleitet und berät. Wichtig sei vor allem die charakterliche Eignung. „Man muss die Bereitschaft mitbringen, sich selbst, die eigene Haltung und die eigene Rolle gegenüber dem Pflegekind reflektieren zu können“, erklärt die Pädagogin. Dazu gehöre auch, anderen Einblicke in die eigene Familie zu gewähren – etwa dem Jugendamt oder den Mitarbeitenden des Fachdienstes. Für die Walls

war das kein Problem: „Wir freuen uns immer, wenn Frau Altemeier vorbeikommt“, so Frieda Wall. „Ich finde es toll, dass sie uns als ganze Familie wahrnimmt und bei der Beratung auch unsere leiblichen Kinder miteinbezieht.“ Schon nach wenigen Monaten sei Emil ein fester Teil der Familie geworden, berichtet sie. „Und er gibt unheimlich viel Liebe an uns zurück.“ *Name geändert

Infobox: Wer in der Region Ostwestfalen-Lippe wohnt und sich dafür interessiert, eine Pflegeelternschaft zu übernehmen, bekommt weitere Informationen beim Betheler Fachdienst Pflegekinder in Halle unter Tel. 05201 97139-40 oder per E-Mail an fachdienst-pflegekinder@bethel.de.

Wir sagen Danke für Ihr Vertrauen in 2020
wünschen fröhliche Weihnachten und alles Gute für 2021

TÖNSING
TV - HIFI - Haushaltsgeräte
Telefon 05201 3162
www.toensing.tv

Frohe Weihnachten und ein gesundes 2021 wünscht

Carotta GmbH
AUTO PRO

- Kfz-Meisterbetrieb für alle Marken
- Lackiertechnik
- Unfallreparatur
- Transporter-Verleih

Ugo Carotta GmbH · info@carotta-halle.de
Elsa-Brändström-Str. 34 · 33790 Halle (Westf.)
Telefon: 05201 4597 · Fax: 05201 666283



Für Frieda Wall und ihre Familie ist Emil das erste Pflegekind. Drei Jahre ist es her, dass die Walls ihn aufgenommen haben

me eines Pflegekindes bereiterklären hätten. „Für uns ist immer wichtig, passende Familien für die Kinder zu finden – und nicht umgekehrt“, betont ihre Kollegin Silke Altemeier. Hinzu komme, dass Schulungsangebote für angehende Pflegeeltern wegen strenger Hygieneauflagen zwischenzeitlich ausfallen mussten. Mittlerweile schulen die Mitarbeitenden des Fachdienstes angehende Pflegeeltern deshalb einzeln per Hausbesuch. „Für uns war Emils Aufnahme auf jeden Fall die richtige Entscheidung“, sagt Frieda Wall. Es war das erste Mal, dass sie und

CDU
Stadtverband Halle (Westf.)

Gesegnete Weihnachten, ein frohes neues Jahr und bleiben Sie gesund.

Alle Jahre wieder: Plätzchen von der FeG Halle



Nachdem der Haller Nikolausmarkt in diesem Jahr corona-bedingt nicht stattfinden kann, hat sich die Freie evangelische Gemeinde (FeG) Halle überlegt, ob es nicht doch möglich ist, die beliebten Plätzchen anzubieten. Und es hat sich eine Lösung gefunden: Am Freitag, den 27.11. und am Samstag, den 28.11. wird in der Zeit von 15 - 18 Uhr auf dem Parkplatz in der Rilkestraße vor dem Gemeindehaus ein großer Weihnachts-Pavillon stehen. Dort gibt es dann abgepackte Keks-Tüten in unterschiedlichen Größen, sortenrein und gemischt. Dazu noch anderes Selbstgemachtes aus Wolle, Stoffen, Früchten, Papier und mehr. Eine Besonderheit

sind auch die Postkarten-Kalender in vielen verschiedenen Sprachen. Mit dem Erlös werden 3 Projekte im Ausland unterstützt, zu denen die Gemeinde einen engen persönlichen Bezug hat: eine Schule für Behinderte in Sambia, eine Kirchengemeinde, die sich besonders um soziale Randgruppen im Raum Saratow (Russland) kümmert und die Bibelübersetzung in die indigene Kaingang-Sprache (Brasilien). Da das Parken in der Rilkestraße schlecht möglich ist, wird gebeten, die umliegenden Straßen zum Parken zu nutzen oder anders zu kommen. Auf dem Gelände vor dem Gemeindehaus gilt dann auch die Maskenpflicht.

Halle sammelt 85.000 Kilometer beim Stadtradeln



(v.l.) Melanie Schulz, Praktikant Thilo Dobschall und Janine Thannhäuser von der Stadtverwaltung luden zur Teilnahme am Stadtradeln ein.

Mit dem Stadtradeln hat die Stadt Halle (Westf.) auch dieses Jahr wieder kräftig für klimafreundliche Mobilität geworben – mit beeindruckenden Ergebnissen: Stolze 84.712 Kilometer spulden die 314 Teilnehmenden in 26 verschiedenen Teams im Aktionszeitraum vom 7. bis zum 27. September ab, von denen die Fleißigsten und Aktivsten jetzt mit attraktiven Preisen geehrt wurden. Die Teamwertung wurde erwartungsgemäß erneut von den Radexperten des RC Teuto dominiert, die insgesamt 16.852 Kilometer zurücklegten. Auf dem zweiten Platz folgt das Team vom Heimatverein Hörste, das mit 9.988 Kilometer nur ganz knapp die 10.000er-Marke verpasste. Quasi in Sichtweite dahinter folgt das Team „GRÜNE Radler vorn dabei“, das 9.718 Kilometer erreichte. In der Kategorie der erfolgreichsten Belegschaften landet die Firma COVERIS mit 9.417 Kilometern auf dem 1. Platz. Den 2. Platz sichert sich das Team von Mondi Halle (5.181 Kilometer) und den 3. Platz die Radelnden aus der Stadtverwaltung

(3.807 Kilometer). Bei den Radlerinnen haben es dieses Jahr Ingeborg Vogt (1.194 Kilometer), Christel Beintmann (1.167 Kilometer), Elke Jella Krümmel (1.054 Kilometer) und Gabi Ortner (726 Kilometer) auf die ersten Plätze geschafft. Die erfolgreichsten Radler für Halle sind Gerhard Patermann (1.707 Kilometer), Werner Kampwerth (1.649 Kilometer), Michael Strunk (1.290 Kilometer) und Yavuz Karahan (1.223 Kilometer). „Dieses Jahr haben viele neue Belegschaften mitgemacht“, freut sich Organisatorin Melanie Schulz von der Stadtverwaltung. „Vielleicht konnten die ein oder anderen durch das Stadtradeln das Fahrrad als Ersatz für das Auto für den Weg zur Arbeit für sich entdecken.“ Einziger Wermutstropfen: Corona-bedingt musste die Siegerehrung dieses Jahr ausfallen. Die Preise in Form von Sachpreisen und Gutscheinen für viele Haller Geschäfte wurden ebenso einzeln übergeben, wie die Gewinne der Verlosung unter allen Teilnehmenden, die mindestens 150 Kilometer gefahren sind.



Eine Immobilie verkaufen ist einfach.



Telefon: 05201 893-481
E-Mail: immobiliencenter@kskhalle.de

Wenn man ihren Marktwert kennt und den richtigen Partner an seiner Seite hat.

Leben. Wohnen. Reisen. Pflegen. Unsere Marktpreiseinschätzung gibt Ihnen Sicherheit für den Preis Ihrer Immobilie und erleichtert Ihre Finanzplanung für den Ruhestand.

Kreissparkasse Halle (Westf.) ImmobilienCenter

**Weihnachts-
WELLNESS**

Nimm eine Schneeflocken-Dusche, bade in der Wintersonne und leg allen Stress auf Eis!



**LINDEN
APOTHEKE**

DR. ANNE WIEBKE BALTRUSCH e.Kfr.

Garnischer Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de



**HANSA
APOTHEKE**

Dr. Anne Wiebke Baltrusch e.Kfr.
Alleestr. 2 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr

KGH trotz Krise mit Kreativität



Große Freude der KGH-Kreativen: die (meisten) Sieger des Wettbewerbs mit der Jury - bestehend aus dem Schulleiter Markus Spindler sowie den Lehrern Ulrike Gronewold, Julia Fröhlich, Dr. Volker Zumbrink und die Schulvereinsvorsitzende Nina Lauterbach

Insgesamt 39 Schülerinnen und Schüler des KGH nutzten das schulweite Angebot, sich während des Lockdowns kreativ mit dem Thema „Corona-Pandemie“ auseinander zu setzen. Die besten 15 Arbeiten des Wettbewerbs wurden nun ausgezeichnet und die Schülerinnen erhalten durch die Vorsitzende des Fördervereins des KGH, Frau Nina Lauterbach, einen wertvollen Buchgutschein.

Der schulinterne Wettbewerb „#WirBleibenZuHause#WirBleibenKreativ“, initiiert von Schulleiter Markus Spindler, richtete sich dabei an alle Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge. Hier waren Einzel- wie auch Gruppenarbeiten in den Bereichen Kunst, Musik und Literatur erlaubt. In den Zeiten des „Homeschooling“ konnten sich die Teilnehmer so mit ihren Gedanken, Erlebnissen, Sorgen und Hoffnungen kreativ beschäftigen. Herausgekommen sind unglaublich vielfältige Arbeiten: neben diversen Bildern, einem Comic, Gedichten oder eingereichten Fotos zu dem geforderten Thema gab es beispielsweise auch ein Poetry Slam erinnernde Filmsequenzen. Eine fachkundige Jury, bestehend aus dem Initiator Markus Spindler, der Vorsitzenden des Schulvereins Nina Lauterbach sowie den Lehrern Julia Fröhlich (Kunst), Ulrike Gronewold (Musik) und Dr. Volker Zumbrink (Deutsch und Literatur), hat

nun die besten 15 Arbeiten prämiert. Während zunächst geplant war, die jeweils drei besten Ergebnisse aus den Jahrgängen 5/6, 7 bis 9 und der Oberstufe auszuzeichnen, entschieden sich die Juroren für eine Ausweitung der Prämierten, da die Arbeiten überdurchschnittlich gut waren. Die Gewinner aus den Jahrgängen 5 und 6 sind Finja Farthmann (1. Preis), Fiona Haug (2. Platz), Frieda Gerschewski (3. Platz) und Hannah Ullrich (4. Platz) von gesamt 13 eingereichten Arbeiten. In den Klassen 7 bis 9 wurden von sechs eingereichten Exponaten insgesamt 5 herausragende belohnt: Den ersten Platz teilen sich Lenya Mittelberg, Sini Sickendiek und Mia Heuer mit einer Gruppenarbeit, der 2. Platz geht an Leonie Wellner und den 3. Platz konnte sich Laura Spilker sichern. In der Oberstufe (EF bis einschließlich Q 2) wurden mit 20 Arbeiten die meisten abgegeben. Hier erhielt Sara Bilstein den ersten Platz, Janna Kres den zweiten, Anita Dymov den 3. und Cornelia Kanke den 4. Platz, während Xuan-Khai Reimann den 5. Platz erhalten konnte und Antonia Maslowski Platz 5. Der Wettbewerb macht deutlich, dass sich Schülerinnen und Schüler über die geforderten Unterrichtsinhalte hinaus engagieren getreu nach dem ausgegebenen Motto: „Alles steht still? Zeige uns, was dich bewegt in diesen merkwürdigen Zeiten!“

Trotz Corona Weiterbildung bei Kolffhaus Friseure



Durch die großzügigen Räumlichkeiten konnten die Friseurmeister Olaf Kolffhaus und Heike Schreiber ihrem Team auch zu Corona-Zeiten eine innovative Schulung ermöglichen

Kolffhaus Friseure setzen seit Langem auf Friseurleistungen ohne vorherige Terminabsprachen. Durch die großzügige Salongröße und die gut getrennte Anordnung der Arbeitsplätze lässt sich der Betrieb auch in Corona-Zeiten nach diesem Konzept hervorragend führen. „Deshalb wird auch weiterhin großen Wert auf Fortbildung und Weiterentwicklung des Teams gelegt“, betont Heiko Schreiber, der den alteingesessenen Haller Salon an der Alleestraße 14 a gemeinsam mit Olaf Kolffhaus betreibt. Für eine Team-Schulung Ende November konnten die beiden Friseurmeister ihre ehemalige Meisterschülerin Hava Pala gewinnen, die sich 2013 mit dem eigenen Salon ‚Cavumirza‘ in Lemgo selbständig gemacht hat. Hava Pala hat sich im Bereich Farben und Paint-Techniken spezialisiert. Ihr Know-How gab sie nun im Rahmen eines Seminars an das Haller Friseur-Team weiter. „Wir wollen uns als Friseure auch weiterhin entwickeln und trotz Corona nicht auf der Stelle treten“, erklärt Heiko Schreiber. Dazu gehört natürlich auch ein tolles Team. „Wir haben es in diesem Jahr mit Franziska Kesegi und Denise Lippert verjüngen können und Marlon San-

dek nach erfolgreicher Gesellenprüfung an uns gebunden“, freut er sich über die Verstärkung zu den etablierten Mitarbeiterinnen Daniela Voß, Monika Bertling, Sabine Kröger, Katharina Loth und Annette Brendel. So können Olaf Kolffhaus und Heiko Schreiber auf ein leistungsfähiges Team zählen, das die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden zufrieden stellen kann. „Auch sind wir froh, dass Einschränkungen wie die Pflicht vom Haarwaschen und das Nutzen von Einwegumhängen wieder aufgehoben worden sind“, sagt Heiko Schreiber. Die Nutzung der Warteecke unter Einhaltung der Abstandsregeln halten die beiden Friseurmeister zudem für eine wesentliche Verbesserung für den Service am Kunden. Der Salon ist immer dienstags bis freitags zwischen 8.30 und 18 Uhr geöffnet sowie samstags von 8.30 bis 13 Uhr. „Nur Heiligabend, Silvester und am 2. Januar werden wir uns und unseren MitarbeiterInnen eine kleine Pause gönnen, um uns vom starken Weihnachtsandrang erholen zu können“, bitten die beiden Inhaber um Verständnis und freuen sich anschließend auf ein neues Jahr in neuer Frische. –sig-



ESSO-STATION HOFFMANN
KFZ-SERVICE
GERHARD SCHÄPER



AUTO MOBIL
MEISTERWERKSTATT

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, ein gemütliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes Neues Jahr

Alleestraße 52 · 33790 Halle
Tankstelle 0 52 01/25 76 · Werkstatt 0 5201/34 88

Ich wuensche ein besinnliches Weihnachtsfest und ein 2021 mit vielen schoenen Momenten!








www.fotografie-nicole-buccheri.de
Termine nach Vereinbarung
im Studio oder On-Location

Nicole Buccheri
Pommernweg 20
33790 Halle

Tel.: 05201 / 66 46 55
Mobil: 0174 / 233 87 88
littlepeppika@t-online.de

Gütersloher Tafel in Halle startet wieder Weihnachtssammelaktion



Hanna Gliesche, Lieselotte Colberg, Christa Ziebe und Marlene Rammert (v.l.) haben Freude am helfen und freuen sich im Namen der Montagsgruppe auf zahlreiche Spenden für die bedürftigen Menschen zu Weihnachten

Jeden Montagmorgen treffen sich Lieselotte Colberg, Brigitte Below, Marlene Rammert, Hanna Gliesche, Christa Ziebe und Annette Ackermann in der Oase der Katholischen Kirchengemeinde, um eine reichhaltige Tafel für bedürftige Menschen und Familien in Halle zu decken – unter dem Motto „Wir sammeln ein und teilen aus“. Jeden Freitagmorgen tun es die ebenfalls ehrenamtlichen KollegInnen im DRK-Gebäude um die Ecke gleich. An beiden Stellen wird Woche für Woche die überschüssige Ware abgeliefert und auf die Kundschaft verteilt. Alle Jahre wieder ruft die Gütersloher Tafel in der Adventszeit zu einer Weihnachtssammelaktion auf, damit auch für diese Menschen Weihnachten ein besonderes Fest wird. Dabei werden Lebensmittel gesammelt, die die Abholer zusätzlich zu ihren wöchentlichen Rationen bekommen, damit sie zu Weihnachten ein bisschen mehr und auch mal etwas Besonderes haben. So kann jeder Haller Bürger mit einem relativ kleinen Beitrag große

Freude bringen. Gefragt sind neben haltbaren Lebensmitteln wie Nudeln und Reis, Suppen und Saucen, Mehl, Zucker und Backzutaten, Hartwurst, Schinken und Käse, Konserven und Salzgebäck, Kaffee, Tee, Kakao außerdem Pflegeprodukte, Süßigkeiten oder Plätzchen. Wer gern zu Weihnachten besondere Freude schenken möchte, kann eine Auswahl der genannten Produkte in der Zeit vom 23. November bis zum 16. Dezember an den verschiedenen Sammelstellen abgeben. Die Katholische Kirche in der Bismarkstraße hat täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Hier kann man die Spenden in die Kirche stellen. Das DRK nimmt die Spenden freitags von 9 bis 12 Uhr entgegen. Weitere Sammelstellen sind das Haller Rathaus und das Gemeindehaus Künsebeck sowie die Firma Orgapro in Hörste an der Alten Dorfstraße 6, gleich neben der Kirche. Auch Geldspenden sind willkommen – auf das Spendenkonto DE 03 478 500 650 014 002 125 bei der Sparkasse Gütersloh. –sig–

Im Wischkamp entsteht Wohnstätte für Senioren



Das großzügige Gebäude bietet Platz für eine betreute Wohngemeinschaft im Erdgeschoss, für eine Tagespflegeeinrichtung in der ersten Etage sowie für fünf seniorenerechte Wohnungen im zweiten OG

Seit vielen Jahrzehnten bietet die Diakonie im Kirchenkreis Halle für viele Menschen Hilfsangebote über den ganzen Lebenszyklus hinweg – von der Schwangerschaftsberatung bis hin zur Palliativpflege. Dazwischen sind über 350 MitarbeiterInnen tagtäglich im Einsatz, Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen zu unterstützen und zu begleiten. Ab Mitte Januar soll ein Neubau im Wischkamp fertig gestellt sein, um neuen Raum für die verschiedenen Diakonie-Leistungen zu bieten. In der dort geplanten Wohngemeinschaft finden dann zwölf betreuungs- und pflegebedürftige Menschen in schönen, offen gestalteten Räumlichkeiten ein neues Zuhause, in dem sie von einem 14köpfigen Team ambulant begleitet werden. Das großzügige Gebäude bietet außerdem Platz für eine Tagespflegeeinrichtung für insgesamt 15 Besucher, für die ein 13köpfiges Team im gemeinsamen Miteinander den Tagesablauf gestalten wird. Ziel ist es dabei, den Tagesgästen in geselliger Runde die Fähigkeit möglichst lange zu erhalten und zu fördern, den Alltag in einem sicheren und gut versorgten Umfeld selbst einzurichten. Auch sollen natürlich die pflegenden Angehörigen entlastet werden. Organisatorisch sind die Wohngemeinschaft und die Tagespflege an die Diakoniestation Halle angebunden, die zur Zeit 60 MitarbeiterInnen beschäftigt. „Bei unserer täglichen Arbeit erfahren wir Tag für Tag, dass sich ältere Menschen in zunehmendem Maße wegen gesundheitlicher Einschränkungen und der fehlenden Nähe und Unterstützungsmöglichkeit durch Angehörige oder Nachbarn in ihren eigenen vier Wänden unsicher und allein fühlen,“ verdeutlicht Ingo

Hansen, Geschäftsführender Vorstand der Diakonie. Die Erfahrung, wie wertvoll das Ausprobieren der eigenen Kräfte und Selbständigkeit kombiniert mit einer optimalen Unterstützung, die zum richtigen Zeitpunkt, an der richtigen Stelle und in der passenden Dosierung komme, sowie das Erleben von Gemeinschaft sei, habe die Diakonie mit den bereits bestehenden Einrichtungen deutlich gemacht. Viele der allein lebenden Senioren seien dort wieder richtig mobil geworden, fühlten sich wohl, hätten Lebensfreude zurückgewonnen und oft den Wunsch geäußert, dass sie gern auch so zu Hause wohnen wollten und nicht schon ins Altenheim ziehen mögen. So sei die Idee zu ambulant betreuten Wohngemeinschaften und Tagespflegeeinrichtungen schon sehr lange präsent. Mit der Einrichtung im Wischkamp werde sie nun umgesetzt – mit der Wohngemeinschaft, der Tagespflege und den betreuten Wohnungen im selben Haus. Für die Wohngemeinschaft sind im Erdgeschoss 540 m² Wohnfläche vorgesehen. Für die Bewohner stehen – neben den Gemeinschaftsräumen – Einzelzimmer mit jeweils 15 m² zur Verfügung, die sie selbst einrichten können. In der ersten Etage ist dann die Tagespflege auf 270 m² untergebracht. Im zweiten Obergeschoss entstehen fünf seniorenerechte Wohnungen von 56 bis 84 qm für Menschen, die gern allein leben, aber auf die Diakonie-Dienste zurückgreifen können, wenn sie möchten. Bei Interesse für die Wohngemeinschaft und die Tagespflege kann man sich in der Diakoniestation Halle, Bahnhofsstraße 33 an Susanne Claes und Heike Stefan unter der Telefonnummer 05201/9829 wenden. –HW

Fenster • Haustüren • Rolläden

Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1996

Kunststoff Aluminium Holz

Unser Leistungsprofil

<ul style="list-style-type: none"> • Fenster • Haustüren • Nebeneingangstüren • Haustürvordächer • Rolläden + Antriebe • Einbruchschutz • Überdachungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Wintergärten • Garagenrolltore • Verglasungen • Markisen • Insektenschutz • Reparaturservice • Wartungen
--	--

„Sicherheit durch Einbruchschutz“

BAUSYSTEME

Inh. Andreas Prause

33803 Steinhagen

Fon. 05204/7545

Fax. 05204/88720

www.ppp-bausysteme.de

info@ppp-bausysteme.de

Hub KFZ-MEISTERBETRIEB

FREIE WERKSTATT

Mit uns fahren Sie gut und günstig!

Jürgen Besginow

Sergej Hopp

Gausekampweg 9 • Halle • Tel. 05201-85 64 111

Mo - Fr 8 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr
www.hub-halle.de

Beratungs-, Kultur- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle
Klingenhausen 10 a • 33790 Halle
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425

Gemeindebücherei Künsebeck startet mit neuem Konzept



Anna Kowalski und Muriel Flöttmann (li) haben die Gemeindebücherei Künsebeck mit neuem Leben und neuem Lesestoff gefüllt - sie bieten neben Literatur auch Advents-Bingo und eine Wunschbox an.

Lange war es still um die Gemeindebücherei Künsebeck. Doch seit einigen Wochen finden Literaturfreunde jeden Alters wieder reichlich Lesestoff in den Kellerräumen unter dem Evangelischen Familienzentrum/Jugendzentrum an der Teutoburger Straße. Nach einer umfangreichen Renovierung und einer Modernisierung des Buchbestands leiten nun Anna Kowalski (22) und Muriel Flöttmann (16) die Bücherei. Die beiden haben sich Einiges für die Künsebecker und Leseratten aus den umliegenden Orten einfallen lassen. Neue Büchereikarten und Ausweise, eine Digitalisierung der Bücher, ein helles Raumkonzept und viel weitere Über-

raschungen warten auf alle Interessierten. Rund 3000 Romane, Thriller, Krimis und Fantasy-Bücher gibt es im Repertoire ebenso wie vielfältige Kinder- und Jugendliteratur. Außerdem befindet sich in der Gemeindebücherei auch ein Fan-Shop in dem T-Shirts etc. von den Vereinen Union Halle und TVKünsebeck erworben werden können. Auch während des Corona-Teillockdowns bleibt die Bücherei geöffnet, es dürfen sich derzeit allerdings nur zwei Kunden unter Einhaltung der Abstandsregeln und mit Mund-Nasenschutz gleichzeitig dort aufhalten. Die Gemeindebücherei ist jeden Freitag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Adventsleuchten in der Alten Lederfabrik



der vollen Innenstädte und Menschenmengen können sie zum wiederholten Male die vorweihnachtliche stimmungsvolle Atmosphäre in den „alten Gemäuern“ genießen. Trotz Corona ging das Schaffen in der Fabrik weiter, so dass sie sich mit den Künstlern über ihre neuesten Werke unterhalten und zu einzigartigen Geschenkideen zum Weihnachtsfest inspirieren lassen können.

Überzeugen sie sich von der Vielfalt an Unikaten, die ihnen die Kunst und das Handwerk präsentieren werden.

Adventsleuchten in der „Alten Lederfabrik“ Am Samstag, den 12. Dezember von 12 bis 20 Uhr möchten die Künstlerinnen und Künstler die Besucher einladen, durch die alte Lederfabrik zu schlendern. Abseits

Der Besuch findet unter gewohnten Hygienemaßnahmen statt (Maskenpflicht, Abstandsregeln beachten, Desinfektionsmittel steht zur Verfügung) Die „Alte Lederfabrik“ - das überregionale Kunst- und Handwerksdomizil!

Frohe Weihnachten und guten Rutsch ins Neue Jahr!

Frohe Weihnachten

Wir begleiten Sie beim würdevollen Abschied eines geliebten Menschen und stehen Ihnen mit Ihren Fragen stets zur Seite.

Pallaks Bestattungen
bei Ihnen im Altkreis
Telefon: 0173-659 30 43,
jederzeit, 24 Stunden für Sie da.

Pallaks
BESTATTUNGEN

Keramik aus Valmiera*



Sterne aus Dortmund
und den Schmuck machen wir.

POTTERPOHL
com

Ihre Goldschmiedemeister
Gartenstrasse 1 | 33790 Halle/Westfalen
05201 5086 | post@potterpohl.com



* enthält eine Spende für die Suppenküche in Valmiera

Frohe Weihnachten - und bleiben Sie „negativ“ - - -

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.



Ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue

Inhaberin
Melanie Lünstroth
Bahnhofstraße 18
33790 Halle/Westfalen

Telefon: 0 52 01-48 00
Telefax: 0 52 01-56 96
www.dieurlaubsOase.de
reisebuero@dieurlaubsOase.de

Neubauprojekt Effizienzhaus 55 EFH und DHH!



Wir planen derzeit moderne Einfamilien- und Doppelhäuser in ruhiger und zentraler Lage im Haller Postweg. Grundstücksgrößen voraussichtlich ca. 450 - 580 m² / EFH oder 280 - 320 m² / DHH. Wohnflächengröße ca. 115 - 250 m². Keller sowie Carport/Garage optional möglich. Gerne können wir derzeit

noch Ihre persönlichen Wünsche in die Planung einbringen und Ausstattungsvarianten berücksichtigen. Provisionsfreier Erwerb direkt vom Bauträger! Weitere Informationen unter www.am-kirchplatz-immobilien.de oder die ersten Pläne direkt über info@am-kirchplatz-immobilien.de anfordern.

Waldbühne Melle verschiebt Premiere



Start des diesjährigen Winter-Kinderstückes auf den 05. Dezember 2020 verschoben

Auch um die Waldbühne Melle macht der Lockdown keinen Bogen. Die Premiere des diesjährigen Winter-Kinderstückes, „Alles Weihnachten“ von Nele Moost, wird um zwei Wochen verschoben. Der Start erfolgt nun am Samstag, 05. Dezember 2020, um 15.00 Uhr. Spielort bleibt die Waldbühne in den Meller Bergen, Bergstraße 19 in 49324 Melle. Gespielt wird jeden Samstag und

Sonntag bis einschließlich 20. Dezember, Beginn jeweils 15.00 Uhr. Die Spielzeit beträgt ca. 50 Minuten. Karten sind nur in der Geschäftsstelle, Mühlenstraße 23, 49324 Melle, telefonisch unter 05422-42442 oder online, www.waldbuehne-melle.com, erhältlich. Angesichts der weiterhin unsicheren Lage wird gebeten, aktuelle Informationen auf der Website einzusehen oder in der Geschäftsstelle zu erfragen.

Kaffeeprinzen

Kaffeerösterei seit 2008



**Wir wünschen unseren Kunden
genussvolle Festtage und
alles Gute für 2021!**

+++ zusätzlich für Sie geöffnet
Mittwoch, 23. Dezember von 11-18 Uhr! +++

**18 verschiedene, edle Kaffee- bzw.
Espressosorten aus eigener Röstung und
viele weitere wunderschöne Geschenkideen
gibt es nur in Ihrer Steinhagener Kaffeerösterei!**

**Besuchen Sie uns gerne im Hofladen
oder in unserem Online-Shop
auf www.kaffeeprinzen.de**

**Wir freuen uns
auf Sie!**

Lange Str. 1
in Steinhagen
Fr 11-18 Uhr
Sa 10-14 Uhr
Tel. 05204-9876599

kaffeeprinzen.de



FÜR MEHR HALLO UND DANKE, MEHR ZUHÖREN UND WIRKLICH HINSCHAUEN. MEHR GUTE VORSÄTZE UND NOCH BESSERE TATEN.



Nichts ist gesünder als Zusammenhalt.

Wenn das vergangene Jahr eines gezeigt hat, dann, wie wichtig uns unsere Beziehungen sind. Lasst sie uns pflegen und hochhalten. Und noch viel bewusster füreinander da sein.



LVM bringt junge Leute in Fahrt

Günstige Mitversicherung auch für junge Fahrer. Gerade in jungen Jahren sind Flexibilität und Mobilität gefragt - beispielsweise, wenn man einen Ausbildungsplatz oder ein Studium fernab der Heimat antritt. Doch nicht immer kann man sich gleich ein eigenes Auto leisten - viele greifen deshalb gerne auf den fahrbaren Untersatz ihrer Eltern zurück.

Junge Leute fahren günstig mit der LVM. Was viele jedoch nicht wissen: Bei mehreren Fahrzeugen pro Haushalt müssen Fahrerinnen und Fahrer bis 23 Jahre in allen Kfz-Versicherungsverträgen separat mit angegeben werden - was bei vielen Versicherungsunternehmen mitunter teuer bezahlt werden muss. Nicht jedoch bei der LVM: Hier reicht es aus, das die jungen Fahrerinnen und Fahrer bei dem Fahrzeug als Mitfahrer im Versicherungsvertrag angegeben sind, das sie überwiegend nutzen. Alle anderen Fahrzeuge können kostenfrei mitbenutzt werden. Dies ist dann deutlich günstiger als bei den Mitbewerbern. Absolutes Muss: Kfz-Haftpflicht. Auch das erste eigene Auto sollten Fahranfänger richtig versichern. So sollte die Deckung in der Kfz-Haftpflicht mindestens 100 Millionen Euro betragen. Empfehlenswert ist auch eine Kaskoversicherung. Besonderheit bei der LVM: Der Kunde kann im Schadensfall frei entscheiden, welche Werkstatt er wählt. Bonus für begleitete Fahrer: Wer den Führerschein über das begleitete Fahren macht, fährt günstiger. Die in der Branche üblichen Zuschläge fallen bei der LVM während dieser Phase gar nicht erst an. Auch danach sind Fahranfänger mit der LVM günstiger unterwegs.

Neuer Hype: E-Scooter erorbern die Radwege. Jetzt dürfen E-Scooter auch in Deutschland fahren - ein trendiges Gefährt vor allem für junge Leute. Auch hier ist der passende Versicherungsschutz verpflichtend. Bei der LVM gibt es diesen zu einem besonders günstigen Preis: Hier kostet ein E-Scooter jährlich 29 Euro in der Kfz-Haftpflicht und 39 Euro in der Teilkasko-Versicherung.

Gute Beratung statt nervigem Kleingedrucktem. Neben einem umfassenden Versicherungsschutz gibt es bei der LVM allerdings noch mehr: Die passende Beratung in der örtlichen LVM-Versicherungsagentur. Gemeinsam lassen sich alle Fragen einfach beantworten und der passende Versicherungsschutz zusammenstellen. So müssen sich junge Leute nicht selbst um den „nervigen Versicherungskram“ kümmern.

Mona zog in Halle alle Register



Mona Rozdestvenskyte ist seit 2017 als Kirchenmusikerin im Pastoralverbund Bad Driburg tätig, wo sie an der Orgel musiziert

Glücklicherweise konnte das „Orgelkonzert an Allerheiligen“ mit der vielfach preisgekrönten Konzertorganistin und Kirchenmusikerin Mona Rozdestvenskyte in der kath. Herz-JesuKirche Halle stattfinden. Darüber freuten sich sowohl die junge Künstlerin (geb. 1994) als auch die knapp 80 Personen, die sich dafür angemeldet hatten. Somit mussten am Allerheiligen-Sonntag zwei Konzerte hintereinander angesetzt werden, um die notwendigen Sitz-Abstände in der Kirche sicher zu gewährleisten.

Um 17:30 Uhr war es dann zum ersten Mal soweit und die 26-Jährige mit litauischen Wurzeln kündigte nach der Begrüßung durch den Organisator Franz Ziesché ihr anspruchsvolles Programm in perfektem Deutsch an. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, da sie genau einen Tag nach ihrem 18. Geburts-

tag ihren Geburtsort Moskau verließ, um an der Hochschule für Musik in Detmold Orgel zu studieren. Dieses Studium schloss sie 2018 mit dem Master of Music für Katholische Kirchenmusik ab. Zurzeit studiert sie dort noch zusätzlich Master Solist Orgel bei Prof. Dr. Martin Sander. Das Konzert begann Mona Rozdestvenskyte mit der „Passacaglia c-Moll, BWV 582“ von Johann Sebastian Bach (1685- 1750), wobei das Publikum ihr virtuosos Spiel auf einer Großbildleinwand vor dem Altarraum verfolgen konnte. Dabei wiegt sie sich im Takt der Musik und lässt sowohl filigrane Melodiebögen als auch mächtige Klanggewölbe entstehen, die in einem glänzenden Finale enden. Bei der folgenden Ouvertüre zum Oratorium „Paulus“ von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847) interpretiert die perfekt spielende Organistin den darin enthaltenen Choral „Wachet auf, ruft

uns die Stimme“ - unterstützt von einem Assistenten, der die Noten umblättert und für die Registerwechsel zuständig ist, damit sie sich auf die drei Manuale und die Pedaltastatur konzentrieren kann. Nachdem der Applaus nach dem ersten Stück zuerst ostwestfälisch verhalten war, wird er nun stärker - Mona zieht wirklich alle Register! Es folgte der „Danse macabre“, eine sinfonische Dichtung von Camille Saint-Saëns (1835- 1921), die Edwin Henry Lemare für Orgel transkribiert hat. Nun entlockt sie mit unglaublicher Fingerfertigkeit der symphonischen Orgel von Jäger & Brommer nahezu ihr gesamtes klangliches Potenzial. Bei dem 1872 in Marokko entstandenen „Totentanz“ wandert das Thema durch Oktaven und Klangfarben und gipfelt in einem befreienden Finale. Das beeindruckende Ende bildeten drei Sätze aus der Symphonie Nr. 6 in fis-Moll des französischen Komponisten Louis Vierne (1870- 1937) mit viel Fußarbeit und noch mehr körperlichem Einsatz. Das begeisterte Auditorium würdigte die Leistungen der hervorragenden Organistin mit verdienten „Standing Ovations“ und Juchhe-Rufen. Im Anschluss an das zweite Konzert um 19 Uhr war noch als Zugabe ein Kanon von Robert Schumann (1810 - 1856) möglich, da nach dem ersten Konzert die Kirche aus HygieneGründen noch gründlich gelüftet werden musste.

Ab Februar 2021 wird sie nun die Nachfolge von Kirchenmusikdirektor Karl-Bernhard Hüttis für die Region Bremen antreten und somit Ostwestfalen leider verlassen.

Also können wir dankbar sein, dass die sympathische junge Künstlerin noch für ein Konzert in Halle gewonnen werden konnte, und hoffen auf eine Wiederholung.



Grüner

Gartenstr. 2
33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 3580
<https://gruener.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG

SUDOKU

					6		2	
5								8
	3		1	2				
		9	6				7	
7								
	8	2	5	7		4	1	
	7	4		3	8			6
							8	1
		5			9	2		

Haller Willem

Mit einem ♥lichen Dankeschön für Ihr Vertrauen wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches Neues Jahr.

Gutscheine
und viele
schöne
Geschenk-
ideen
- nett
verpackt



Kosmetikinstitut
Sina und Klaudia
Redeker

Friedrichstraße 7
33790 Halle
(Hesseln)
Tel. 0 52 01-1 61 40

Permanent
Make-Up

G. LOHÖFER-MAROTZ

Garten- u. Landschaftsbau
Pflegearbeiten

Mit einem herzlichen Danke-
schön für 2020 wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr

Hegelstr. 2 · 33790 Halle
Tel. 0 52 01 / 49 99

Winter! Zeit für fachmännischen Baum- und Gehölzschnitt



Geschenke aus der Küche



Silke Förster gibt nunmehr seit knapp zwei Jahrzehnten Kochkurse und ist stets auf der Suche nach dem neusten Trend und dem ultimativen Rezept. Unter dem Weihnachtsbaum dürfen auch dieses Jahr keine Kekse fehlen. Schwarzweiße Hunde kommen als kleines Geschenk sehr gut an oder bereiten Kindern sehr viel Freude, wenn sie mithelfen dürfen. Vielleicht verschicken Sie ja eine kleine Dose an liebe Freunde oder Verwandte, die dieses Jahr möglicherweise nicht besucht werden können. Die Tiere zaubern sicherlich ein Lächeln auf die Lippen in dieser einsameren Weihnachtszeit.

Schwarzweiße Hunde und Katzen

Zutaten:

- 140 g Zucker
- 2 Teelöffel Vanillezucker
- 1 Ei
- 125 g Butter oder Backmargarine
- 1/2 Fläschchen Bittermandelaroma
- 250 g Weizenmehl Type 405 oder Dinkelmehl Type 630
- 1 gestrichener Teelöffel Backpulver

Für den dunklen Teig:

- 3 Teelöffel Backkakao
- 2 Teelöffel Zucker
- 2 Teelöffel Milch

Zum Verzieren: etwas Kuvertüre, Zuckeraugen, Zuckerschrift.
Backpapier, Herzausstecher ca. 5-6 cm Länge, ein Miniherzausstecher.

Den Zucker zusammen mit Vanillezucker, dem Ei, dem Bittermandelaroma und der Butter schaumig schlagen. Nach und nach Mehl und Backpulver unterkneten. Wer kein Marzipan mag, lässt das Bittermandelöl einfach weg oder ersetzt es durch die gleiche Menge Rumaroma. Den Teig in zwei Teile teilen und unter eine Hälfte Kakao, Zucker und Milch kneten, bis eine einheitliche dunkle Farbe entstanden ist. Die beiden Teige einige Stunden im Kühlschrank kalt stellen. Beide Teige zwischen zwei Klarsichtfolien dünn ausrollen. Nun mit einem Ausstechförmchen jeweils weiße und schwarze Herzen ausstechen. Das helle Herz mit der Spitze nach oben auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen. Das schwarze

Herz in der Mitte teilen und jeweils eine Hälfte links und rechts, mit der dicken Seite nach unten, an die Seiten vom hellen Herzen legen und vorsichtig andrücken. Für eine Knubbelnase kann eine kleine Kugel aus Teig geformt und auf das Gesicht gedrückt werden.



Silke Förster....

Für ein Katzengesicht ein großes helles Herz ausstechen, mit der Spitze nach unten auf ein Blech legen und für die kleinen spitzen Ohren zwei dunkle Miniherzen an die Rundungen drücken. Evtl. das Kinn etwas abrunden und kleine dunkle Röllchen als Barthaare auflegen und andrücken. Schnauze und Barthaare können aber auch später mit Zuckerschrift auf das fertige Gebäck gezeichnet werden. Spielen Sie mit den Teigfarben und stechen Sie einmal dunkle Gesichter mit hellen Ohren aus. Die Kekse ca. 12 Minuten bei 175 Grad Ober- und Unterhitze im vorgeheizten Backofen backen, vom Blech nehmen und auskühlen lassen.



Erwärmen Sie etwas Kuvertüre und kleben so die fertigen Zuckeraugen auf das Gesicht. Mit Zuckerschrift nach Belieben Schnauze, Nase und Barthaare auf das Gesicht malen. Wenn Sie die Tiere an den Weihnachtsbaum hängen möchten, vor dem backen mit einem Stift ein kleines Loch in ein Ohr stechen. Hier kann später ein dünnen Band durchgezogen werden. Viel Spaß und frohe Weihnachten mit den schwarzweißen Tieren.



Ein richtig starker Typ: Der Regenwurm

Was ist blind, taub, stumm, kann nichts riechen und gehört gleichzeitig zu den stärksten Tieren der Welt? Genau: Der Regenwurm. Er kann das 60-fache seines Körpergewichts tragen. Das ist ungefähr so, als könntest du einen kleinen Lkw herumtragen! Ganz schön stark, was?! Der winzige Kraftprotz ist außerdem ziemlich fleißig. Oder „rege“, wie man früher gesagt hat. Daher hat der „rege Wurm“ auch ursprünglich seinen Namen. Er gräbt den ganzen lieben langen Tag seine unterirdischen Gänge. Die können bis zu 20 Meter lang und 4 Meter tief werden. Und genau das freut jeden Gartenbesitzer.



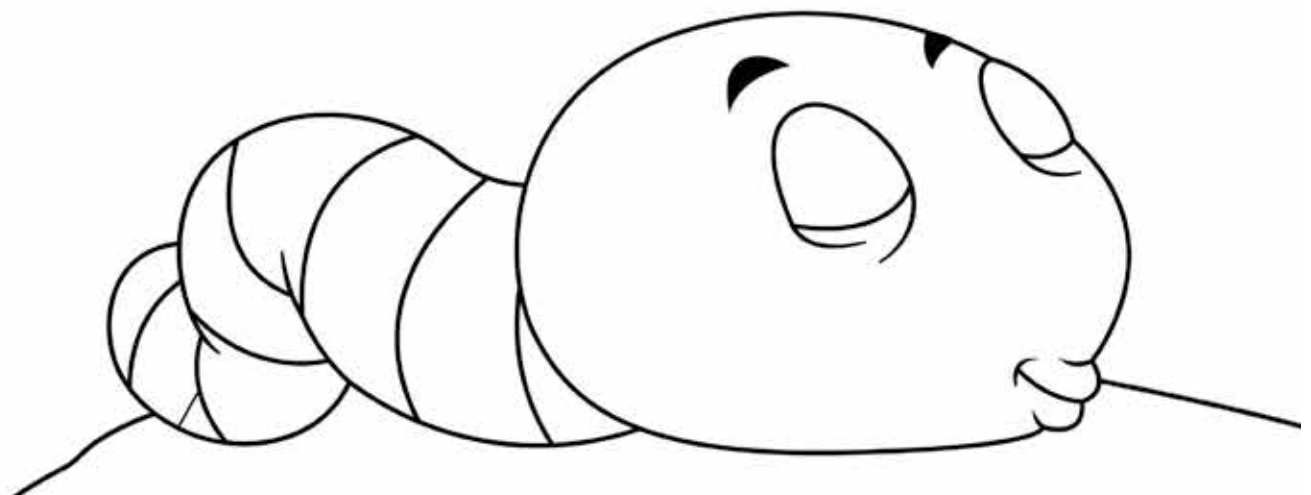
Der Lieblingsgast in jedem Garten

Mit ihren Grabungen lockern Regenwürmer den Boden auf. Und das ist super! Denn lockerer Boden kann wie ein Schwamm die Feuchtigkeit besser speichern und die Wurzeln von Pflanzen können besser wachsen. Den besten Dünger liefert der kleine Wurm auch noch, indem er hier und dort seine Häufchen hinterlässt. Toll, was so ein kleiner Wurm alles kann, oder? Aber ab und an braucht er auch unsere Hilfe. Regenwürmer atmen über die Haut und müssen deshalb immer schön feucht bleiben. Haben sie sich mal an die Oberfläche verirrt, können sie bei Hitze austrocknen und müssen aufpassen, dass sie nicht von Vögeln gefressen werden. Wenn du also mal einen Wurm auf der Straße siehst, setz ihn schnell wieder in die Erde, dort ist er sicher und zuhause.



MALECKE

Jetzt bist du dran – male den Regenwurm bunt!



KLEINANZEIGEN

DIENTSTLEISTUNGEN

***Änderungsschneiderei Branca Jankovic**, Änderungen aller Art (auch Leder). Gartenstr.34, Tel. 05201-10486

***Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad u. Eventausstattungen.** Ihre Gäste erwarten immer wieder etwas Neues f. Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstage, Firmenfeiern u.s.w. Mit unseren Produkten erfüllen Sie diese Wünsche. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheken, Neonflaschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karaokeanlagen – mit und ohne DJ. Info u. TMT-Verleih 0171-4594931 o. www.backbo.de

***Jeden Sonntag Frühstücksbuffet in Niedersachsen.** Ab 9 Uhr Wurst-, Fisch- und Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert uv. M. Orangensaft u. warmen Getränke alles incl. 15,50Euro, Bäckerbörse Glandorf, Johannisstr. 15, Reservierungen u. 05426-2163 www.backbo.de

***Klavier im Kirchspiel.** Matthias Brokamp. Klaviere und Flügel, neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen. Tel. 05247-2305. www.klaviere-Brokamp.de

***Tischlerarbeiten vom Fachmann.** Fertigung von Korpusen für den Wohn- und Badbereich, z.B. für Bücher, Handtücher, etc. Ab- und Aufbau von Möbeln, Küchenmontagen. Jochen Quirin, Halle, Telefon: mobil 0160/ 97086209

***Wasser ist teuer!** Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann. Brunnenbau Jochen Krischa, Tel. 0172-4213113

***Andreas Redeker, Ihr Fliesenleger** für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse. Silikonarbeiten. Osnabrücker Str. 82, Halle. Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512

***Klassische Gitarrenmusik und Flamenco** für Ihr Fest. Tel. 05201-8741804 o. 0172-9815942

www.likoer-wp.de

***Buchhaltung, Belege ordnen**, prüfen, kontieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen, ausführl. Auswertungen, vollständig PC-geschützt, Datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f.d. kostenbewußten Unternehmer, Düe Bürodienstleistungen, Tel. 05204-889883

***Gitarrenschnulle bietet individuellen Unterricht.** Von Liedbegleitung bis Flamenco, von Klassik bis Jazz, auch E-Gitarre, E-Bass und Violine. Hausbesuche möglich. Tel. 05201- 8741804 o. 0172-9815942

www.likoer-wp.de

***Faltenglätter Bügelservice.** Sie suchen einen zuverlässigen Partner für Ihre Bügelwäsche? Rufen Sie mich gerne an. Brigitte Gressel, Tel. 05204-8808877

***Gebäudeberatung** Dipl. Ing. Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung mit bis zu 50% Zuschuss vom Bundesamt, Fördermittelberatung, E-Ausweise. Tel. 05425-932113

***Haargeheimnisse**
Ute Jöstingmeyer,
www.uj-haargeheimnisse.com
Tel. 0176-24312544

***vcoaching** Sie möchten sich verändern, Konflikte/ Probleme lösen oder suchen nach neuen beruflichen oder persönlichen Zielen? www.condana.de Tel. 05204-9237219

***Wie verschenke ich Geld?** Verpackungsservice für Geld und Gutscheine. Balloonia, Schürmannsweg, Gütersloh, Tel. 05241-236766

***Ballondekorationen in Perfektion.** Geburtstagsfeier, Jubiläum oder zur Hochzeit kreieren wir aufwendige Saaldekorationen. Für jeden Anlass. www.balloonia.de in Gütersloh

Computer-Eck Halle PC Hilfe, Wir haben geöffnet und helfen Ihnen. Service, Reparatur, Datenrettung. Auch gerne telefonisch oder online. B 68, Lange Str. 22, Halle. Tel. 05201-664886 o. 0176-45647559

***Musikunterricht privat.** Ich bin ein studierter Musikpädagoge und gebe privaten Musikunterricht in folgenden Instrumenten: Klavier, E-Gitarre, klassische Gitarre, Keyboard u. Schlagzeug. Die Unterrichtszeiten sind flexibel. Sie haben keine Möglichkeit, vorbei zu kommen? Ich komme gern zu Ihnen nach Haus. Igor Breinert, Tel. 0162-9711396

Computer Eck Halle Verkauf PC oder Notebook auch gebraucht, zu günstigen Preisen mit Service. Wir haben auch Tinte f. ihren Drucker B 68, Lange Str. 22, Halle. Tel. 05201-664886 o. 0176-45647559

Computer Eck Halle Reparatur Wir reparieren zu günstigen Preisen Ihren PC oder Notebook. Anfragen: Tel. 05201-664886 o. 0176-45647559 B 68, Lange Str. 22, Halle. Auch Abholung oder Lieferung

WELLNESS & GESUNDHEIT

***LiTempus Massagen**, Hot-Stone-, Schröpf-, Kräuterstempel-, Himalaya-Salz-, Klosterbürsten-, Fußreflexzonen-, Anti-Cellulite-Massage. Informationen und Terminabsprachen: S.Henkel, Halle/Hesseln, Tel. 05201-734988. www.LiTempus.de

***Reiki in Künsebeck.** Aktiviert den Heiler in Dir! Einfach mal ausprobieren! Info und Anmeldung: Heike Leibnitz, 0175-4506387

***Angst? Probleme? Depressionen?** Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an! 0180-5647746 Heukelbach,

Deutschlandweit. Tag und Nacht. Jeden Freitag ein neues Thema.

***Nikotinfrei leicht gemacht**, Abspecken und trotzdem eine straffe Haus behalten, Ängste überwinden. Praxis Rosina Börding, Werther, Nordstr. 56, www.praxis-boerding.de/r-boerding@t-online.de. Tel. 05203-884486

*Ich möchte Menschen mit der Seite www.oesie-des-herzens.jimbo.com erfreuen. Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen **Lebensfreude**.

***Hypnosen zur Unterstützung bei Rauchentwöhnung, Gewichtsreduktion, Stärkung des Selbstbewusstseins, gegen Prüfungsstress und zur Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche; gegen Schüchternheit und Nervosität sowie zur Vorbereitung auf Flüge. Hypnose-Praxis faireint.** es in Harsewinkel-Marienfeld. Tel. 05245-8349769. www.faireinte.es

***Heilpraktikerin Petra Linnenbrügger**, Schloßweg 10, Halle-Hörste, Tel. 05201-669367, pelinn@pelinn.de, www.pelinn.de

***Mobile med. geprüfte Fußpflege**, Nicole Reupohl, Tel. 05203-9190690

***Med. Fußpflege**, in angenehmer Atmosphäre in Werther oder gern auch Hausbesuche. Tanja Sochart. Terminabsprachen unter 0170-8260010

URLAUB

***Ihr Urlaub 2020:** Reisemobilvermietung Sven Jenrich, Infos und Buchungen unter 05247-9326626

***Urlaub an der Nordsee** in Carolinensiel. Gemütliches Ferienhaus am Nordseeufer für bis zu 4 Personen in TOP-Lage. Ideal für Paare oder Familien mit Kindern. Sehr komfortabel eingerichtet. Zahlreiche Extras wie Stellplatz, eigener Garten, WLAN, SKY usw. Buchung: www.nordsee1729.de

***Auf geht's an die Ostsee!** Fehmarn Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Personen, 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehobene Ausstattung, 500 m z. Strand, Tel. 0173-3161293. www.fehmarn-inseltraum.de

Baltikum – mit dem Rad entlang der Bernsteinküst, Geführte Radreise vom 19.06. – 28.06.21 über leichte, abwechslungsreiche Strecken durch ursprüngliche Naturlandschaften & faszinierende Hauptstädte [0521 – 529 96 25 | www.westfalen-urlaubsreisen.de

Haller Willem

vb-halle.de

Wir finanzieren Ihr Traumhaus.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Jetzt beraten lassen:
Telefon 05201 181-0

Volksbank Halle/Westf. eG

HAUS & GARTEN

***Über 25 Jahre Gartenbau**
Alfred Eich übernimmt für Sie Gartenplanung, Pflege, Gehölzschnitt, Neuanpflanzungen, Rodungen, Platten- und Pflasterarbeiten, Teiche, Pergolen, Zäune, Baumfällungen uvm.
 Tel. 05201- 5915

***RC-Schotter i.gr. Mengen,** preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111587

***Baumaschinen-Verleih: Erd- und Landschaftsbau Gerdes,** Minibagger, (1t-13t), Radlager, Rütterplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenfräse uvm. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. Halle, Wertherstr. 93, Tel. 05201-734838 o. 0171-7440342

***Grundreinigung und Dienstleistungen Stephani,** Grundreinigung (Wohnung, Haus und Firma) und Treppenhaus, Tel. 01525-1088008

*** Insektenschutz vom Fachmann,** Individuell nach Ihren Ansprüchen in eigener Herstellung gefertigt. Stöwe Insektenschutz, Rainer Stöwe, Zum Niederdorf 60, Halle-Hörste, Tel. 05201-971090 u. 0172-9009665, rainer.stoewe@gmx.de

*** Dienstleistungsunternehmen** bietet Baggerarbeiten aller Art, Gehölzpflege mit Fellgreifer + Astsäge und Holzhäcksler an. Fa. Flottmann Dissen, Tel. 05421-4455

*** Schöner wohnen - und Steuern sparen.** Wir beraten und informieren bei allen Fragen zu diesem Thema. Malermeister Gerdes GbR, Steinhagen-Brockhagen, Tel. 0171-5468189 und 0170-2219148

*** Hausmeister-Service Stephani,** Raumausstatter, Bodenleger, Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlussarbeiten), Gebäudereiniger und Gartenarbeiter. Gartnischer Weg 57, Halle. Tel. 0162-7005100

*** www.baumschule-upmann.de**

*** Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten.** Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle

Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch zum Festpreis. Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung. Tel. 0177-5229225, Büro: 05201- 734701

*** Kartoffeln aus dem eigenen Anbau.** Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tarner, Postweg 31, Halle. Tel. 05201- 9766 www.hof-tarner.de

*** Brennholz günstig** zu verkaufen in Halle. Lieferung möglich, gespalten oder ganze Stämme. Kontakt: 05264-1744

IMMOBILIENMARKT

*** Freie Räume in Atelieregemeinschaft** in Borgholzhausen/Ostbarthausen in einem ehemaligen Hotel. Gesamtfläche ca 340 m². Es sind noch Räume an Künstler oder kreativ Tätige zu vergeben. Infos gerne unter 0163-7614428

Immobilienverkauf geplant? Nutzen Sie unser Angebot zur kostenlosen und unverbindlichen Bewertung Ihrer Immobilie.
 Jäkel Immobilien e.K.,
 Tel. 05201-7354808

Immobilienverkauf geplant? Den passenden Käufer haben wir vielleicht schon in unserer Interessentenkartei.
 Jäkel Immobilien e.K.,
 Tel. 05201-7354808

EFH perfekt für ein Paar oder eine kleine Familie! Aki843 in Halle-Künsebeck, 134,5 m² WF, 593 m² GF, Bj 1989, Energietr. Gas, D, Verbrauchsausw. 105,3 kWh/(m²*a), KP 369.000,-Euro zzgl. 3,48% Prov. inkl. MwSt. 05201-6619220, info@am-kirchplatz-immobilien.de

Kapitalanleger sucht ETW oder Haus, gerne auch vermietet. 05201-6619220 oder info@am-kirchplatz-immobilien.de

Räumlichkeiten in Halle - für Menschen, die keine Chance haben, für ein besonderes Hobby ein Haus zu mieten, zu pachten oder zu kaufen, was es erlaubt, sich frei in wunderbarer Landschaft ausleben zu können! Weitere Informationen unter Chiffre TB 1-400, gern auch per Mail an info@hallerwillem.net

STELLENMARKT

Putzhilfe in Borgholzhausen-Holtfeld gesucht, bei freier Zeiteinteilung nach Absprache und guter Bezahlung. Tel. 05425-5617

Wir suchen eine Aushilfe zu sofort!
 Hörster Markt, Alte Dorfstraße 11, Halle-Hörste, Tel. 05201- 66 97 554

HAUSHALT - ANTIQUARES

+ Für mein privates Militär-Geschichtsbuch suche ich militärische Antiquitäten, Fotos, ganze Fotoalben, Helme, Dolche, Mützen, Uniformen, Soldatennachlässe, Orden, Ehrenzeichen. 1005 finanzielle Einigung. Tel. 05201-818378

*** Sammler kauft Münzen** jeglicher Art, besonders russische, auch Gold. Tel. 05406-899024 oder 0173-8919478

*** Alte Bayonette, Säbel, Messer, Luftgewehre,** Kopfbedeckungen, Vorderlader Gewehre, Deko-Pistolen, Gas- u. Schreckschusspistolen Jagdliches, Jäger- und Soldatennachlässe, Uniformen, Soldaten-Fotoalben. Ich bin Sammler, zahle gut und versichere Ihnen Diskretion. Tel. 0162-3713954

*** Suche alte Luftgewehre,** Gaspistolen, Dekogewehre, Säbel, Bajonetten und Jäger- und Soldatennachlässe. Ich zahle einen fairen Preis. Sie erreichen mich unter Tel. 0176-44239617. Rochus1000@web.de

Achtung Soldatennachlass bis 1945 gesucht Ausrüstung, Fotos, Kopfbedeckung, Uniform, Orden usw auch Einzelteile alles anbieten 100% Diskretion sofort Bargeld

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen. Tel 03944-36160. www.wm-aw.de Fa.

Akku Doktor Zellentausch E- Bike und Pedelec. Kapazitätsmessung des alten Akkus. Überprüfung und Reparatur des BMS. K. Müller Dienstleistungen 33790 Halle/Westf. Tel. 05201 735787 0170 6244370

TIERMARKT

*** Mobile Tierheilpraxis** und Physiotherapie für Pferde, Catrin Frohwitter, Termine nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 0171-4042787 www.tiernaturheilkunde.org

Buschkamp
Am Buschkamp Immobilien



Einmaliges ländliches Anwesen
 11.284 m² Traumgrundstück in Borgholzhausen Grenze Halle // 4 Wohnungen aufgeteilt auf 2 Gebäude // modern, chic, 1a gepflegt // Badeteich // 2 Garagen// Bj. 1843 // BA: 151,9 kWh/m²-a-E, Öl, Bj. Htg. 2003 // 780.000 € zzgl. 3,48 % Käuferprovision



Vermietung in Theesen-Süd
 gepflegt und bezugsfrei // 3-Z. Dachgeschosswohnung // 55 m² Wfl. // hell und gut aufgeteilt // außergewöhnliches Cabrio-Fenster // Bj. 1968 // BA: 212 kWh/m²-a-G, Öl, Bj. Htg. 2006 // KM 395 € zzgl. 100 € NK // 2 KM Kautions



Neubau Doppelhaushälfte - KfW 55
 im beliebten Theesen // 238 m² Grdst. // 102 m² Wfl. zzgl. wohnlich ausgebautem Spitzboden // 5 Zi. // offene Wohnküche mit bodentiefen Fenstern // Gäste-WC // moderne Architektur // Fußbodenheizung // Bj. 2020 // BA: 17 kWh/m²-a-A +, Luft/Wasser-Wärmepumpe, Bj. Htg. 2020 // 412.000€ - keine Käuferprovision

Ihr Immobilienmakler für Halle/Westf. und Umgebung

Bl-Westen 05 21-95 96830
 Bl-Süden 05 21-9590 80

www.am-buschkamp.de
 www.am-buschkamp.de



Gewerbliche oder Private Kleinanzeigen:
 info@hallerwillem.net

Fröhliche Weihnachten und ein gutes 2021 wünscht

A. RASOULI
 Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb



Lange Str. 20a · Halle
 Tel. 05201/7356899
 Fax 05201/7356898
 info@karosserie-lack-rasouli.de
 www.karosserie-lack-rasouli.de

Wir wünschen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr



ENTSORGUNGSGESAMTUNTERNEHMEN
F. Linker GmbH



Absetzmulden · Baustoffe · Transporte · Erdarbeiten · Ladekrane
 33790 Halle/Westf. · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · ☎ 55 94
 info@elinkergmbh.de · www.elinkergmbh.de

Wo ist Was in Halle ?

Wir bieten Ihnen das komplette Garagentorprogramm mit dem dazugehörigen Antrieb

Wir wünschen allen unseren Kunden ein Frohes Fest & ein erfolgreiches Jahr 2021



BAUELEMENTE GMBH WUSSOW
TORE · TÜREN · FENSTER · MARKISEN · FEUERSCHUTZ · INSEKTENSCHUTZ
Gartnicher Weg 156 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201/6217 · Fax 6448
www.wussow-bauelemente.de
Vom 23.12.2020 bis einschließl. 10.1.2021 haben wir geschlossen

Eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr wünscht Ihnen Ihre ...

Quwette Druin

Kosmetik Make-up

Tel. 05201 2473
Rosenstraße 11 · Halle

Tel. 05201 - 3331



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien Frohe Weihnachten und ein friedvolles Neues Jahr!



Wilhelm Köhne GmbH
Elektroinstallationsbetrieb seit 1919
www.koehne-halle.de

Stadtverwaltung Halle - Tel. 183-0
Mo-Mi 8-13 Uhr und 14-16:30 Uhr
Do 8-13 Uhr und 14-18 Uhr
Fr 8-12:30 Uhr

Bürgerbüro
Mo-Mi 8-13 Uhr und 14-16:30 Uhr
Do 8-13 Uhr und 14-18 Uhr
Fr 8-12:30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie:
jd. 1. Di 15:30-16:30 im MGH
BürgerInnen: jd. 1. Fr 9-10, jd. 3. Do 16-17:30, Rathaus I - Zi.106

Stadtbücherei - T. 183-252,
Kiskerstr. 2, Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr

Stadtarchiv - T. 183-254, Mi 15-18 Uhr

Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof
Tel.3846,Mo-Fr9-13+14-18,Sa9.30-13Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Ravensberg,
Bismarckstr.1, Tel. 8154-0,
Mo-Do 9-11.30 Uhr,

DRK-Begegnungsstätte Henry-Dunant-Haus,
Bismarckstr. 1, T. 8154-10

Museum Halle - Tel. 10333, Sa-So 15-17 Uhr und Di/Mi nach Vereinbarung

INTEGRAL - Ambulant Unterstützes Wohnen
Bethel, Alleestr. 35, Tel. 9713934

Landwirtschaftlicher Kreisverband GT
GS. Hörste, Fliederstr.4, Tel. 815210

Musikschule Halle e.V., Klingenhausen 15
Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

VHS Ravensberg, Kiskerstr.2, T. 810910,
Mo-Fr 8.30-12.30, Mo, Di, Do 14-17 Uhr

Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen
Oldendorfer Str. 2, Tel. 666234, Tagespflege:
Mo-Fr 7.30-16.30, Sa 8-14.30 Uhr

AWO Ortsverein Künsebeck
Talstr. 16, T. 70575 Mo-Fr 14.30-17.30 Uhr

Tagespflege Marienheim, Mo-Fr. 8.45 -17 Uhr,
Schulstr. 18, Halle, T. 811344

Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle,
Mo.-Fr. von 8-13 Uhr im Sozialen Büro,
Bahnhofstr. 17, (Eingang Rosenstraße)

und Montag - bis mittwochnachmittags von 14-16.30 Uhr im Rathaus I, Zimmer 7, Tel.: 183-215

Diakoniestation Halle , Bahnhofstr. 33a,
Tel. 9829, www.diakonie-halle.de

Caritas-Drogenberatung, jd. Di 15-17 Uhr
i.d. Remise, T. (05242) 4082-0

Caritas-Sozialstation, Martin-Luther-Str. 4,
Do 13-16 Uhr, T. 05201 849010

IntAKT e.V. - Internat. Ausbildungs- u. Kulturtreff,
Kaiserstr. 23, T. 16796, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe
Weißer Ring-Verein Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u. Verhütung v. Straftaten, T. 0151-55164746. F 05242-57117

INTAL e.V., Kaiserstr. 31, Tel. 16750, www.intal.de,
ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) f. Azubis, ALG II

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V.
Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen,
Böhmerstr. 13, Sprechst. Di 15-18, Do 9-12 Uhr, Tel. (05241) 903517 u. 903527

ZIRKEL e.V., Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosen-str.1,
Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 735738

Arbeitskreis Pflege in Halle:

Sozialdienst Krankenhaus Halle Matt.
Großekathöfer/A. Lindau. T. 1880

Sozialamt H. Bußmeyer, T. 183232

Krisendienst für den Kreis GT Sorgen-telefon für Menschen in psychosozialen Krisen,
Tel. (05241) 53 13 00, Mo.-Fr.19-7Uhr, (24 Std. an Sa./So. + Feiertagen)

Job-Dialog. Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene. Lange Str. 29
Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.stock.com; Mo-Fr 8-12, Di +Fr12.30-15.30 Uhr; G.Wörmann

MehrGenerationenHaus i. Bürgerzentrum:
Di 15-17 + Mi 16-18 + Do 10-12 Uhr,
Mo + Fr nach Vereinbarung, Kontakt: 05201/666209, Karin Elsing

Rechtsprechstunde im MGH-KFZ an

jedem 3. Di, 17-18 Uhr, RA Halter, Stieghorst, Uflerbäumer, Informationen + Anmeldungen: 05201/666209

„Ein Herz für Künsebeck“ - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell

Hospizgruppe Halle Westfalen
Tel. 0175 330 3468
Sprechzeiten jeden 1. u. 3. Dienstag von 16-18 Uhr im Sozialen Büro, Bahnhofstraße 17 (Eingang Bahnhofstraße)
www.hospizgruppe-halle.de

Wertkreis Gütersloh - echtZeit, Einrichtung für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung. Bismarckstraße 1. 33790 Halle. Tagesstätte: tägl.: 9-15 Uhr, Tel: 05201/8578031, Kontakt- und Beratungsstelle: Mo. & Mi.: 13:30 - 18:00 Uhr, Di. & Do.: 10:30 - 15:00 Uhr, Fr.: 14:00 - 19:00, Angehörigengruppe dienstags 1/ Monat, Tel: 05201/8578032

Wertkreis Gütersloh - Ambulant Betreutes Wohnen, Halle, Rhedaer Str.-se 138, Gütersloh, T. (05241) 9584812, www.wertkreis-gt.de

Seelsorge & Begleitung
Tel. 0175 330 34 68

Ehrenamtsbörse-Einsatz für (H)Alle
Soziales Büro/GenerationsNetzwerk Bahnhofstr. 17 (Eingang Rosenstraße) ehrenamtsboerse@hallewestfalen.de
Sprechzeiten der Ehrenamtsbörse Mo -Fr 8-13 Uhr, Do 15-18 Uhr. Ansprechpartnerin: Heike Manzau, T. 05201 849899, Email: heike.manzau@hallewestfalen.de. Beate Gunia, T. 05201 9710941, Offenen Ehrenamtsstammtisch in der Flüchtlingsberatung: am vierten Montag im Monat von 16-17:30 Uhr im Nebengeb. des Rathauses 1, über Bürgerbüro

Offener Mittagstisch
Altenheim Marienheim, Schulstrasse 18, Halle Tel.: 05201-8113-0. Täglich von 11:30 Uhr-13:30 Uhr werden 3 leckere frisch gekochte Menüs mit Dessert und Tagessuppe zur Auswahl aus unserer hauseigenen Küche angeboten. Genießen Sie in einer erholsamen At-mosphäre Ihre Mittagspause. Wenn Sie mehr als 5 Personen mitbringen, bitten wir um Anmeldung.

Atelier Museum Strecker März bis Oktober immer sonntags von 15-17 Uhr

Wir wünschen eine schöne Adventszeit, ein geruhsames Weihnachtsfest und einen fröhlichen Rutsch ins Neue Jahr



Landhotel Buchenkrug ★★
Osnabrücker Straße 52
33790 Halle (Westfalen)
fon: 05201 - 971 23 02
www.hotel-buchenkrug.de



Hotel · Restaurant Grünwalde ★★
Wertherstraße 84
33790 Halle (Westfalen)
fon: 05201 - 65 910-0
www.gruenwalde.de

Drive-In im Buchenkrug - auch über die Feiertage geöffnet. Vorbestellungen erbeten.

Versorgungstechnik STÜVE GmbH
Ein Partner für alles

SANITÄR HEIZUNG ELEKTRO FLIESEN

Auf Wunsch schlüsselfertig zum Festpreis
Neubau Altbau Wartung Reparatur

Weststr. 111 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 0 52 01/85 99 0 · Fax 85 99 25

Fachmarkt Montag - Freitag von 7.30 - 18.30 Uhr
Samstag von 7.30 - 13 Uhr

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr

Ab 4. Januar 2021 finden Sie uns am Künsebecker Weg 53



Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Grill-House-Alex

Ravensberger Str. 4, Halle, T 05201/2414. Südländische Spezialitäten, Holzkohlegrill und Steinofen. Öffnungszeiten: Mo - Fr 11 - 22 Uhr, Sa - So & Feiertage 12 - 22 Uhr

Restaurant Aphrodite

Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, So zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr

Bistro Le Gog

Di-Do 16-2 Uhr, Fr 16-4 Uhr, Sa 14-4 Uhr So 12-2 Uhr Griechische Küche und Biergarten Mo Ruhetag Martin-Luther-Str. 1, T. 05201/16458 & 16459

Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 • Halle-Tatenhausen • T. 05201/3321 Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Catering, Fest-Scheune. Wir haben für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12-21 Uhr. So. von 12-20 Uhr. www.gasthof-tatenhausen.de

Jasmin PizzaGrill

Alleestraße 4 • Halle. Telefon 05201/736873. www.jasmin-pizza-grill.de. Internationale Spezialitäten: Pizza, Schnitzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, Rollo, Tex Mex und gefüllte Pizza Brötchen. Mo-Fr 17-23 Uhr, Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr. Alle Gerichte auch außer Haus.

Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, Halle. T. 05201/10744 Eisdesserts von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.



Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), Halle, T. 05201/85 99 566. Imbiss-Gerichte, hausgemachte Saucen und Salate, deutsche Spezialitäten, tägl. wechselnder Mittagstisch. Öffnungszeiten: vorübergehend Mo-Sa 11.30-15 Uhr. So & Feiertage geschlossen

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Partyservice, Tel. 05201/971710, eMail: info@rossini-halle.de, Eggeberger Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Täglich ab 10 Uhr geöffnet (Küche von 12-21.30 Uhr), Kein Ruhetag. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.rossini-halle.de

WeinSinn Nr. 4, Weinfachhandel & Weinbar, Bahnhofstr. 13, Halle, T. 05201/1589421, wöchentlich wechselnde Ausschankkarte! Geöffnet Di & Mi 15-18.30 Uhr, Do 15-21 Uhr, Fr 10-21 Uhr, Sa 10-14 Uhr, Mo geschl.

City Grill Restaurant & Kegler Treff

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-22 Uhr, Sa/So/Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr. 5 Kegelbahnen haben noch Termine frei - nach Vereinb.

Taverne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68), Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sportsbar. wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger Salate, frisches Bier vom Fass. Öffnungszeiten: Mo-Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr. www.taverne-halle.de

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Künsebeck • Telefon 05201/70151 Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.40 und 17.30-23.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Frohe Weihnachten BRUNNENBAU

Reinhard Pankonin
Gleiwitzer Str. 5
33790 Halle
0 52 01/1 65 26
Mobil 0171-4900281

Minigolfanlage Künsebeck

Kalkstraße 1, Halle. Öffnungszeiten: Sa und So von 13 Uhr bis 19 Uhr außer bei Regen oder Unwetter

Landgasthof Pappelkrug

... wo Ostwestfalen am liebsten is(s)tl! Fam. Haskenhoff, Pappelstr. 4, Halle Künsebeck, Tel. 05201-7479. Einladendes wohlfühl Ambiente im Bistro & Restaurant. Neu und innovativ gestaltete Deele für Festlichkeiten. Großer Biergarten. Regionale Küche. Öffnungszeiten: täglich ab 17:30 Uhr und zusätzlich Sonntag & Feiertags 12-14 Uhr. Kein Ruhetag www.landgasthof-pappelkrug.de

Offener Mittagstisch

Altenzentrum Eggeblick, Tiefer Weg 1, Halle, Tel. 05201-8129560. Täglich von 12-13.30 Uhr zwei leckere frisch gekochte Menüs mit Dessert zur Auswahl aus unserer hauseigenen Küche. Entspannt genießen in unserem großzügigen Saal mit

Wohlfühlatmosphäre. Um Voranmeldung wird gebeten.

Altes Pfarrhaus

Eichenweg 27, Halle. Café mit selbstgebackenem Kuchen, Weinbar, Biergarten und ein schöner Ort für Ihre Feierlichkeiten auf dem Kirchengelände Stockkämpen - Samstag 14:00 bis 22:00 und Sonntag 12:00 bis 19:00 Uhr www.cafe-altes-Pfarrhaus.de

Für Änderungen auf diesen Seite bitte bei Sigrun Lohmeyer melden. info@hallerwillem.net

Haller Willem

Hotels

Hotel St. Georg

Winnebrockstraße 2, Halle, Tel. 05201 - 81 04 0, Fax: 05201 - 81 04 132. www.sanktgeorghotel.de, email: info@sanktgeorghotel.de. 28 moderne Zimmer (Nichtraucher oder Raucher), zentral, aber sehr ruhig (auch behindertenfreundlich), mit allem Komfort, üppiges Frühstücksbuffet mit reichhaltiger Auswahl, W-Lan kostenfrei, Hunde erlaubt, kein Ruhetag.

Hotel · Restaurant Grünwalde

Wertherstraße 84, Halle (Westf.), Tel. 05201-659100, www.gruenwalde.de, E-Mail: info@gruenwalde.de; In Nähe des Wanderwegs Hermannsweg. Im Jahr 2019 eröffnet, 35 Zimmer, Restaurant, Wintergarten, Biergarten, Spielplatz für Kinder, Feiern mit bis zu 120 Personen. Durchgehend geöffnet. Frühstücksbuffet, Mittagstisch und Restaurantbetrieb.

Landhotel Buchenkrug

Osnabrücker Str. 52, Halle (Westf.), Tel. 05201-9712302, E-Mail: info@hotel-buchenkrug.de, www.landhotel-buchenkrug.de. Zentrale Lage nahe OWL-Arena, 16 Zimmer; Restaurant, Biergarten, Spielplatz für Kinder, täglich reichhaltiges Frühstücksbuffet, Sonntags Brunch; Restaurantbetrieb ab 18 Uhr, Saal für bis zu 90 Personen.

Hotel Restaurant Hollmann

Inh. Antje Siekendorf Alleestr. 20, 33790 Halle Westf., Telefon Hotel 05201-81180, Telefon Restaurant 05201-811840, Telefax 05201-811831, www.hollmann-halle.de

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, Steinhagen-Amshausen, T. 05204/ 2256. Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr, Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr

Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck, Tel. (05201) 97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de, Internet: www.landhotel-jaeckel.de. Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

COURT HOTEL

101 Zimmer und fünf Suiten, 12 Veranstaltungsräume, Familien- und Firmenfeiern. Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf. Telefon (0 52 01) 899-0, Telefax (0 52 01) 899-440, Email: info@courthotel.de Restaurant (ehemals La Fontana):

COURT BRASSERIE

Monatlich wechselnde Aktionskarte, Front Cooking jeden Freitag, Lunch Buffet jeden Sonntag Tel. 05201-899 448

Wellness & Beauty entspannende Pool- & Saunalandschaft, vielfältige Kosmetik- und Massageangebote

Haller Willem

Kallehalle´s Hobbyküche ...



Spekulatius-Dessert

Zutaten für 6-8 Personen:

- 250 g TK-Himbeeren
- 100g Spekulatius
- 1 EL Zitronensaft
- 2 Pkt. Vanillezucker
- 1/2 TL Spekulatius-Gewürz
- 200g Mascarpone
- 500g Magerquark
- 100 ml Milch
- 100 g Zucker
- 1 Prise Zimt

Zubereitung:

Spekulatius zerbröseln. Aufgetaute Himbeeren mit Zitronensaft und 1 Päckchen Vanillezucker verrühren.

Mascarpone, Quark, Milch, Zucker, Vanillezucker, Spekulatius-Gewürz und Zimt mit dem elektrischen

Schneebeesen cremig aufschlagen. Etwa 2/3 der Brösel in Dessertgläser füllen, Himbeeren darauf geben und mit Quark-Creme abschließen.

Mit Himbeeren und restlichen Bröseln dekorieren.

Tipp: Statt Himbeeren kann man auch andere Früchte, wie Kirschen, Heidelbeeren, Erdbeeren usw. nehmen.



Ich wünsche allen Lesern des „Haller Willem“ eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in's neue Jahr.

Bleiben, oder werden Sie gesund und passen Sie auf sich auf.

Liebe Grüße
Kallehalle

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in Halle, Steinhagen, Borgholzhausen und Werther.

Es hat jeweils eine Apotheke von 9:00 bis 9:00 Uhr Dienstbereitschaft.

GT= Gütersloh / BI= Bielefeld		Dezember		
Angaben wie immer ohne Gewähr				
1	Sonnen-Apotheke Rosenstraße 1 · 33824 Werther	☎ 05203/88599	Di	1 7
			Mi	2 10
2	Linden-Apotheke Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle	☎ 05201/4989	Do	3 4
			Fr	4 GT
3	Westfalen-Apotheke Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen	☎ 05425/1337	Sa	5 GT
			So	6 GT
4	Hubertus-Apotheke Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle	☎ 05201/5161	Mo	7 GT
			Di	8 11
5	Sonnen-Apotheke Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen	☎ 05204/928997	Mi	9 GT
			Do	10 8
6	Adler-Apotheke Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther	☎ 05203/3316	Fr	11 12
			Sa	12 7
7	Haller Herz-Apotheke Gartenstraße 2a · 33790 Halle	☎ 05201/828555	So	13 9
			Mo	14 1
8	Apotheke am Markt Am Markt 23 · 33803 Steinhagen	☎ 05204/7261	Di	15 16
			Mi	16 15
9	Zieglersche Apotheke Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen	☎ 05425/221	Do	17 6
			Fr	18 3
10	Hansa-Apotheke Alleestraße 2 · 33790 Halle	☎ 05201/3231	Sa	19 GT
			So	20 13
11	Mühlen-Apotheke Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen	☎ 05204/7675	Mo	21 2
			Di	22 11
12	Markt-Apotheke Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther	☎ 05203/274	Mi	23 GT
			Do	24 GT
13	Apotheke Hollefeld Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold	☎ 054 23/94 65 0	Fr	25 2
			Sa	26 GT
14	AVIE Bahnhof Apotheke Münsterstraße 35 · 33775 Versmold	☎ 054 23/85 16	So	27 3
			Mo	28 8
15	Sonnen-Apotheke Münsterstraße 11a · 33775 Versmold	☎ 054 23/47 40	Di	29 1
			Mi	30 6
16	Bären-Apotheke Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold	☎ 054 23/66 67	Do	31 4

FLEISCHERFACHGESCHÄFT &
PARTYSERVICE HASKENHOFF GMBH

SEIT 1958

Haskenhoff

...macht Appetit auf mehr

Festmenüs

Für Ihre Weihnachts- & Silvestertafel bieten wir Ihnen zusätzlich in reicher Auswahl:

**FESTTAGSBRATEN
FRISCHE GEFLÜGEL- &
WILDSPEZIALITÄTEN
FRISCHER FISCH & KRUSTENTIERE
SCHLESISCHE WEISSWURST
ALLES FÜR IHR FONDUE**

Wir bitten um Ihre Vorbestellung bis Samstag, den 12. Dez.

Fleischerfachgeschäft & Partyservice Haskenhoff GmbH
Waldbadstraße 25 · 33803 Steinhagen · Telefon (0 52 04) 35 17
info@haskenhoff.de · www.haskenhoff.de

Filiale Halle: Einkaufszentrum Masch
Künsebecker Weg 3 · Telefon (0 52 01) 66 48 00

Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

116 117

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis Gütersloh
Telefon (05241) 26284 und (05241) 26222.

Sozialpsychiatrischer Dienst
Suchberatung und sozialpsychiatrische Beratung
Auskunft & Terminvereinbarung Mo-Do 8-17 Uhr & Fr 8-15 Uhr
(0 52 41) 85 17 18

Krisendienst für den Kreis Gütersloh
Mo-Fr 19-7 Uhr & Sa, So, Feiertage rund um die Uhr
(0 52 41) 53 13 00

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr

Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

Die ‚Kleinste Galerie der schönen Worte‘ steht in den Startlöchern



Anna-Lena Lütke-Börding hält schon den Prototyp in den Händen, doch bald ist die ‚Kleinste Galerie der schönen Worte‘ auch auf dem Bücher-Markt erhältlich – passend zum Weihnachtsfest

Jeder von uns nutzt Worte. Jeden Tag. Worte können viel. Sie können aufbauen, Ermuntern und Verbinden und auch das Gegenteil tun. Darum ist manchmal ja auch Reden Silber und Schweigen Gold. Trotzdem müssen wir uns mit Worten verständigen, auch wenn es manchmal vielleicht wehtut, manchmal sogar auch in den Ohren. Denn auch der Ton macht die Musik. Aber gute und aufrichtige, zarte und warme Worte, die strömen in unser Herz, wo sie uns wirklich wärmen, trösten oder zum Lachen bringen. Wenn uns ernste, starke Worte finden, können sie unser Leben verändern und uns stark machen. Um das Beste aus all den guten Worten für sich und sein Leben mitzunehmen, gibt es nur eine Möglichkeit: Zuhören oder Lesen. Anna-Lena Lütke-Börding sammelt seit dem Frühjahr schöne Worte, um sie in der ‚Kleinste Galerie der schönsten Worte‘ zusammenzufassen und andere Menschen damit zu bereichern. Im Herbst letzten Jahres erscheint bereits ihr erster Band, die ‚Kleinste Galerie der schönsten Bilder‘. Nun ist auch das zweite Buchprojekt auf dem besten Wege der Fertigstellung. Kurz vor dem Weihnachtsfest wird das kleine Büchlein mit charmantem Inhalt sicherlich handgreiflich sein und man darf sich wirklich darauf freuen. Neben den vielen Beiträgen von Menschen aus dem Kreis Gütersloh ist auch die Aufmachung ansprechend. „Reinhard Nolte hilft mir bei der Gestaltung des Covers“, ist Anna-Lena Lütke-Börding froh über die illustre Unterstützung. „Wir haben versucht, die Cover-Gestaltung auf den Kreis Gütersloh zu beziehen“, erklärt die Herausgeberin das Motiv. Dabei sollte der ‚beste Kreis der Welt‘ gestalterisch umgesetzt und besondere Merkmale eingefangen werden. So findet man die Emsquelle, den Teuto, eine Waschmaschine, eine Mohnblume und Toffeee in dem Kreis wieder. Die Gedichte und Geschichten auf den Innenseiten sind jeweils mit kleinen

Zeichnungen der jungen Nachwuchs-Illustratorin Benike Kessler aus Bielefeld, die thematisch zu den Beiträgen passen. „Ich erlebe es gerade als große Herausforderung, dieses Büchlein zu machen“, beschreibt Anna-Lena Lütke-Börding ihr Wirken, denn es sei so schade, dass sie die ganzen Autoren nicht besuchen und persönlich treffen konnte. „Das hat das erste Buch der kleinste Galerie so schön lebendig für und auch einfacher für mich gemacht.“ Da es sowieso gerade eine ungewisse Zeit für die Kultur- und Kreativbranche sei, sei sie froh zum Einen um Hauptberuf, der ihr sehr viel gibt, und zum Anderen, dass sie mit der Kleinste Galerie der schönsten Worte etwas für die Kulturbranche tun kann – im Rahmen ihrer Möglichkeiten. „Die Menschen werden sich freuen“, ist sie sich sicher. Diejenigen, die ihren Namen darin lesen können, aber auch diejenigen die sich an den schönen Worten erfreuen. „Es war ein Experiment, dass mir Spaß gemacht hat und es sind viele interessante Sachen in dem Buch,“ in dessen Ende die Buchbesitzer selbst etwas hineinschreiben können. Die ‚Kleinste Galerie der schönen Worte‘ gibt es, sie das erste Buch auch, im Bücher-Shop von Matthias Borner unter www.ostwestfälisch.de. Wer Anna-Lena kennt, der weiß, dass ihr längst schon neue Ideen

Schneiker
Arbeitsbühnen Vermietung
☎ 05201 668570

im Kopf herumspuken, von denen manche schon Form annehmen. So steht schon ein neues Projekt an: eine Antidiskriminierungsstelle, die sich Anna-Lena Lütke-Börding für Halle wünscht. Als nächstes möchte sie sich dafür einsetzen, dass aus der Idee Wirklichkeit wird. Und das ist noch nicht alles: „Ich habe noch eine Erfindung, die ich gern in die Tat umsetzen möchte.“ –sig-

Der Tod kennt keine Feiertage



Weihnachten wird meist im Kreise der Familie gefeiert. Dann plötzlich ist alles anders: der Partner, ein Elternteil, die Großeltern sind kommen nicht mehr wieder. Wenn ein geliebter Mensch von uns gegangen ist, dann werden fröhliche Festtage häufig zum quälenden Festtagsmarathon. Die entgegenwärtige Freude und die weihnachtliche Stimmung können das Gefühl vermitteln, dass Traurigkeit oder gar Weinen fehl am Platz sei. Der gesellschaftliche Druck - real oder imaginär - suggeriert, Trauer könne anderen diese Zeit verderben. „Aber auch der Tod und die Trauer gehören dazu“, sagt Dana Wittenbrink-Palls, Geschäftsführerin des Bestattungsinstituts Pallaks aus dem Altkreis. „Eine Mauer des Schweigens, Niemand wagt es den Namen des Verstorbenen auszusprechen, als ob der geliebte Mensch nicht existiert hätte. Das verstärkt die Einsamkeit.“ Die langjährig erfahrene Bestatterin rät zu einem offenen Umgang mit dem Thema Tod und Trauer. „Insbesondere jetzt: Corona und die harten Einschränkungen unter anderem mit dem Abstandhalten,

Vermeidung der sozialen Kontakte und die fehlenden Berührungen. Dies alles kann zur weiteren sozialen Isolation führen“, warnt Dana Wittenbrink-Pallaks. Dana Wittenbrink-Pallaks meint, dass der Gedanke an den Verstorbenen in den Tagesablauf des Weihnachtsfestes integriert werden kann. „Nach der Kirche könnte man am Grab des Verstorbenen vorbei gehen, innehalten und sich besinnen, um dann anschließend wieder am Leben teilzunehmen und kleinere Freuden zuzulassen.“ Letztendlich steht zu Weihnachten die Familie im Vordergrund und sollte den Lebenden gewidmet sein. Der gemeinschaftliche Umgang mit der Trauer hilft zu verarbeiten. „Das Weihnachtsfest in diesem Jahr mag coronabedingt ein anderes werden als wie wir es bislang kannten“, sagt Dana Wittenbrink-Pallaks. „Dieses Jahr hat mich die Bereitschaft einander zu helfen und zu unterstützen berührt. In der Trauerarbeit mit den Hinterbliebenen habe ich so viele liebevolle Gesten erlebt. Ich wünsche daher ein frohes Weihnachtsfest. Bleiben Sie gesund.“

**DIE DAMPFSTATION WÜNSCHT EIN
FROHES FEST UND EINEN
GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR.**

E-ZIGARETTEN · LIQUIDS · AROMEN · ZUBEHÖR

Dampfstation
HALLE „WESTFALEN“

**WEIHNACHTSGESCHENK:
10 % WEIHNACHTSRABATT
AUF HARDWARE.**

LANGE STR. 18 (IM INNENHOF) HALLE IN WESTFALEN
GEGENÜBER VOM COMBI-MARKT TEL.: 05 201 - 849 125
MONTAG-FREITAG: 11-18 UHR SAMSTAG 12-16 UHR

Vereinsleben

TV „Deutsche Eiche“ Künsebeck e.V.

jeden Montag:
 14-15 Uhr Seniorengymnastik
 15-16 Uhr Kindertanzen (5-7 Jahre)
 16-17 Uhr Kindertanzen (8-12 Jahre)
 18-19 Uhr Wirbelsäulengymnastik
 19-20 Uhr Wirbelsäulengymnastik

jeden Dienstag:
 16:45-17:45 Uhr Hockergymnastik (Gartnisch)
 16-17 Uhr FitMix für Mädchen
 17-18 Uhr Rundum fit – Fit ab 50!
 18-19 Uhr Bauch, Beine, Po & Fit Kick
 19:15 -20:15 Uhr Step Aerobic

jeden Mittwoch:
 16-17 Uhr Eltern-Kind Turnen (1-3 Jahre)
 17-18 Uhr Eltern-Kind Turnen (3-5 Jahre)
 18-19 Uhr Aroha
 19-20:30 Uhr Ausdauer-gymnastik
 20:30-21:30 Uhr Crossfitness mittel

jeden Donnerstag:
 15-16 Uhr Kinderturnen (6-8 Jahre)
 16-17 Uhr Kinderturnen (8-12 Jahre)
 17-18 Uhr Parcours

jeden Donnerstag:
 18-20 Uhr Volleyball Hobby
 18-19 Uhr Walking (Parkplatz Schule)
 18-19 Uhr Lauftreff (Tennisheim)
 18-19 Uhr Sportabzeichen (Mai bis September)
 18:30-19:30 Uhr Sport ab 40 (KGH)

jeden Freitag:
 18-21 Uhr Blind Date Tennis (Sommersaison)

jeden Samstag:
 9-10 Uhr Crossfitness schwer
 10-11 Uhr Crossfitness schwer
 10:30-11:30 Uhr Wasser Gym (Lindenbad)
 10:30-11:30 Uhr Sport für Menschen mit Handicap (Gartnisch)
 11:45-12:30 Uhr Sport für Menschen mit Handicap (Stodiecks Hof)
 11:15-12 Uhr Wasser Gym (Lindenbad)
 12-12:45 Uhr Wasser Gym (Lindenbad)
 11:15-12:15 Uhr Zumba
 Kurse und Sondertermine entnehmen sie bitte @ TV-KUENSEBECK.DE

Schützengesellschaft Halle e.V.

Gewehr-schützen (Schützenberg)	Jugend/Schüler Herren/Damen	Dienstag 17:00 – 18:00 Uhr
Bogenschützen (Bogenplatz Mai-Oktober)	Jugend Erwachsene Erwachsene	Dienstag 19:00 – 21:00 Uhr
		Freitag 17:00 – 18:00 Uhr
		Samstag 14:30 – 16:30 Uhr
		Sonntag 10:30 – 12:30 Uhr

Sportleiter: Ulrike Speck, T. 05423-930807, M. 0178-6200677, ulrike.speck@bethel.de
 Leiter Bogenabteilung: Christian Decke, T. 05201-971673, h.decke@bitel.net
 2. Vorsitzender: Jens Aßner, Kiskerstr. 13. Besucher sind gerne gesehen.
 Probetraining gerne nach Absprache. Schützenberg, Halle

SV Halle (Westf) e.V.

Kinderschwimmen

- **Seepferdchen** Montag 17-18 Uhr
- **Seehund** Montag 18-19 Uhr
- **Talente 1** Montag 17-18 Uhr
- **Talente 2** Montag 18-19 Uhr
- **Talente 3** Montag 18-19 Uhr
- **Talente 4** Montag 18-19 Uhr
- **Talente 5** Montag 18-19 Uhr
- **Krabben** Di. 16:30-17:30 Uhr

Erwachsenenschwimmen Aktuelle Infos unter: www.svhalle.de

- **Master-Training** Montag 19-20 Uhr & Freitag 19.30-21 Uhr
- **Freies Schwimmen ab 18 Jahren** Montag 20-21.15 Uhr & Mittwoch 19.30-21 Uhr & Freitag 20-21 Uhr (Lehrschwimmbecken)
- **Wassergymnastik** Montag ab 19 Uhr nach Absprache

Die 1. Wettkampfmannschaft trainiert zur Zeit 3-4x in der Woche. Infos unter Tel. 70127.

SV Halle Tischtennis

Montag	17:30 - 19:30 Uhr	Schüler und Jugendliche
	19:30 - 22:00 Uhr	Erwachsene
Mittwoch	17:30 - 19:30 Uhr	Schüler und Jugendliche
	19:30 - 22:00 Uhr	Hobbygruppe
Freitag	18:00 - 19:00 Uhr	Alle Gruppen
	19:00 - 22:00 Uhr	Meisterschaftsspiele

Das Training findet in der Turnhalle 2 des Kreisgymnasium Halle statt. Fragen zum Training? Abteilungsleiter G. Stoppenbrink - Tel: 05425/6188 - gerhard.stoppenbrink@googlemail.com
 Weitere Informationen sind auf unserer Homepage www.schallert.de zu finden.

Kampfkunst-Vereine

Karate Dojo Mushin Halle e.V.
 Trainingszeiten:
 • Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger
 • Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt
 • Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
 • Mo 19.30-21Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
 • Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt
 • Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger
 • Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
 • Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
 • Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
 • Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.
Weitere Informationen bei:
 Detlef-Hans Serowy
 T. 05201-665119 o. 0171-3133307
www.karate-mushin.de

Karate Dojo Halle e.V. 1984

- Mo 19-20 Uhr Karate Ü55 LS
- Mo 19-20 Uhr Krav Maga LS
- Mo 20-21.45 Uhr Karate KGH1
- Di 19.15-20.45 Uhr Karate KGH5
- Mi 18.30-19.30 Uhr Power-Yoga KGHS
- Do 18.30-20 Uhr Karate KGH1
- Do 20-21.30 Uhr Karate KGH1
- Do 20-21.30 Uhr Karate KGH1
- Fr 18-19 Uhr Karate LS
- Fr 19-20 Uhr Karate LS
- So 10-13 Uhr Karate KGH
- So 13-14.30 Uhr Yoga KGH

LS - Lindenschule; KGH1 - Kreisgymnasium Turnhalle 1; KGH5 - Kreisgymnasium Spiegelsaal

www.Karate-Dojo-Halle.de

Kontakt:
 Martin Bohnenkamp
 fon 05425-954369
 Peter Lampe
 fon 0176-22049618

Kempo Akademie / Kempo Kids Halle e.V.

Angebote für Kinder

- Mi. + Fr. 16 - 17 Uhr Judo/Karate für Kinder ab 4 Jahre
- Mi. + Fr. 17 - 18 Uhr Karate für Kinder 8 - 12 Jahre

Angebote für Jugendliche ab 12 Jahre

- Mi. 18 - 19.30 Uhr Karate/Schwertkampf/Drachenkata

Angebote für Erwachsene

- Mo. 20.00 - 22.00 Uhr Shaolin Karate
- Mi. 20.00 - 21.30 Uhr Chan Shaolin S (chinesische Kampfkunst)
- Do. 18.30 - 20.00 Uhr Karate für alle (von ca 25 - 99 Jahre)
- Do. 20.00 - 21.30 Uhr Shaolin Karate
- Di. 18.30 - 20.00 Uhr Yoga und Meditation

Kontakt: Kempo Akademie, Alleestraße 120 „Gebäude ehemals Höpfner Modelle“ in Halle. Tel. 05201/9710389 oder Mobil 0159 014 61 826

- Sonntag von 10 - 11 Uhr Chi Gong und Zen Meditation in den Räumen der Fitness Factory, in Steinhagen, Queller Str. 16

Infos zum Kurs in Steinhagen unter Mobil 0172 92 76 032

DLRG Ortsgruppe HalleWestfalen e.V.

Die DLRG im Lindenbad - Dienstags nachmittags findet das Training aller Kinder und Jugendgruppen statt. Anfängerschwimmkurse: Aufnahmestopp - aktuell werden keine neuen Kinder auf die Warteliste aufgenommen. Erwachsene trainieren Mo. ab 20:00 Uhr und Do. ab 19:30 Uhr. Rettungsschwimmausbildung nach Rücksprache bzw. Ausschreibung auf unserer Homepage. Wassergymnastik Do. 19:30 im Lehrschwimmbecken. Neueinsteiger sind in allen Gruppen nach vorheriger Rücksprache herzlich Willkommen. Weitere Inform. www.halle-we.dlrg.de/05201-667656

TSG Kölkebeck-Bokel e.V.

- **Damen Gymnastik** Mo, 20-21.30 Uhr, Turnhalle Hörste
- **Männer Gymnastik** Mo, 20-21.15 Uhr Turnhalle Künsebeck
- **Kinder Turnen** (J + M ab 3 J.) Do, 16-17 Uhr, Turnhalle Hörste

Weitere Infos unter: www.tsg-koelkebeck-bokel.de

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 06. Feb. 2021
 Anzeigenschluss ist am 28. Januar 2021

Klassenfahrten/ Schulprojekte

Weiterbildung Natur- und
Wildnispädagogik

Mentoring / Ausbildung

Freies Seminarprogramm
Wildnisfertigkeiten
für jedes Alter



Mödsiek 42 33790 Halle
 Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
info@natur-wildnisschule.de
www.natur-wildnisschule.de

Fröhliche Weihnachten und einen
guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht



Meisterbetrieb
Dietmar Kartte

Sanitär-Heizung-Kundendienst
Gebäude-Energieberater

Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar · Kesselsanierung
· Wärmepumpen · Badsanierung · Energieausweise

Tel. 0 52 01/85 79 39
 Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

Vereinsleben

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

Eltern-Kind-Turnen Do 17-18.30h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner T.: 05201/9090

Kinderturnen 3-6 J. Di 16.15-17.15h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Kinderturnen 6-9 J. Di 15.00-16.00h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Breitensport Frauen Mo 18.30-20h
Turnhalle Hörste
Elke Herkströter T.:05201/16835

Wirbelsäulengymnastik Di. 20-21.45h
Turnhalle Hörste
Monika Schlamm T.:05201-2107

Zumba Mi 19-20h
Turnhalle Hörste
Ina Herzog T.: 05201-5489

Männerymnastik Do 20 -21.45h
Turnhalle Hörste
Hans Schlamm T.: 05201/2107

Fußballjugend
Heinrich Beintmann T.:05201-7356644

Fußballobmann
Stefan Uthmann T.: 05201-666044
Infos www.tghoerste.de/www.rothosen.de

Handball Mini-Minis 4-6 J.
Fr 15:15-16:15h Turnhalle Hörste
Sonja Schäper T.:05201-16331

Handball Minis 6-8 J. Fr 16.15-18.30h
Turnhalle Hörste
Th. Wöstmann T.:05201-10711

Handballjugend
männl. E-A Jugend
Uwe Burststädt T.: 05201-70404
weibl. E-A Jugend
Elke Panofen T.: 05201-665320

Handballvorstand
Lars Wellerdiek, lars@wellerdiek.de

TG Hörste Tennisabteilung
Nico Schulz, T.: 0171-3139444

Tennisjugend
Christopher Parohl, T. 0160-96425127

Tennisobmann
Nico Schulz Telefon: 0171-3139444

Bogensport
Apr.- Sept. Fr 16-18h
Rasenplatz Hörste
Okt.- Mrz. bis 14J Sa 14-15.30h
ab 15J Sa 15.30-17h
Turnhalle Hörste
Torsten Duckert T.: 05201/6234
tg-hoerste-bogensport@gmx.de

Union 92 Halle Handball

1. Damen Di 20.00-21.30, M2
Do 20.00-21.30, M1

2. Damen Di 20.00-21.30, M2
Fr 18.00-19.30, KBS

A1 (w) Di 18.30-20.00, M2
Do 18.00-20.00, M1

A2 (w) Di 18.30-20.00, M2
Do 17.30-19.00, RBG

B (w) Di 18.00-18.30, KBS
Do 18.00-20.00, M1

C1 (w) Mi 16.30-18.00, M1
Fr 16.30-18.00, KBS

C2 (w) Di 18.00-19.30, RBG
Fr 16.30-18.00, KBS

E (w) Mo 15.30-17.00, KBS
Mi 16.30-18.00, RBG

F (w) Mo 15.30-17.00, KBS

1.Herren Mi 20.00-21.30 Uhr, M1
Fr 19.30-21.00 Uhr, KBS

2. Herren Mi 18.30-20.00 Uhr, M1

3.Herren Fr 20.00-21.30 Uhr, RBG

A (m) Mo 18.30-20.00, M2
Mi 18.00-19.30, M1

B (m) Mo 18.00-19.30, M2
Fr 18.00-19.30, KBS

D (m) Mo 18.30-20.00, KBS
Di 17.00-18.30, M2

E (m) Di 16.30-18.00, KBS
Do 16.30-18.00, M2

F (m) Fr 16.30-18.00, Künseb

Mini-Minis Fr 15.00-16.00, Gartnisch

Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf www.union-halle.de. Abkürzungen:
RGB - Ravensberg • KGH - Kreisgymnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

Reit- und Fahrverein Halle (Westf.) e.V.

Reiten für Erwachsene und Kinder
Mittwoch 17:00-18:00 / Große Halle
Lena Johanning 0151-18491265

Voltigieren für Kinder
Freitag 17:00-18:00 / Kleine Halle
Lena Kroymann

Reitenstunden für Fortgeschrittene
Conny Schairer 0160-1598747

Kontakt fürs Voltigieren
Katharina Freitag 0157-51302323

Voltigieren für Erwachsene
Freitag 20:00-21:00 / Kleine Halle
Katja Fischer

www.rufvhalle-westfalen.de

Turnieres

Historisches Fechten u. Historische Europäische Kampfkünste

- | | | | |
|--------------|--|--|---|
| • Dienstag | 20-21 Uhr
21:15-22:15 Uhr | Langes Schwert
Langes Schwert | Einsteiger
Erweiterte Einsteiger |
| • Mittwoch | 20-21 Uhr
21:15-22:15 Uhr | Dussack
Italienische Rapier | |
| • Donnerstag | 20-21 Uhr
21:15-22:30 Uhr | Langes Schwert
Langes Schwert | Komplex
Komplex |
| • Freitag | 17-18 Uhr
18:15-19:15 Uhr
19:30-20:30 Uhr
ab 10 Uhr | Langes Schwert
Langes Schwert
Langes Schwert
Langes Schwert | Kinder 9-16 Jahre
Einsteiger
Liechtenauertradition
Liechtenauertradition |
| • Samstag | 09-11 Uhr
11-13 Uhr
14-15 Uhr
15:15-16:15 Uhr | Seminare / Workshops
Istructus Lehrgang
Langes Schwert
Dolch
Italienische Rapier | |
| • Sonntag | | Seminare / Workshops nach Seminarplan | |
- www.turnieres.de oder 0172-9707377.

SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg (bjoernkranenberg@googlemail.com)

1. Damen Mo 18-20 Uhr, MII
Verbandsliga, Do 19-21 Uhr MII

1. Herren Do 20.00-22.00 Uhr, MII
Verbandsliga, Di 19.30-22 Uhr RBG

2. Herren Mo 18-20 Uhr, MII
Landesliga, Do 18.00-20.00 Uhr, MII

Anfänger w+m Mo 16-18, MII
B-Jugend w. Mo 16-18 Uhr, MII
Mi 18-20 Uhr, KGH

Hobby Leistung Mi 20-22, RBG
Hobby Mixed I Di 20-22 Uhr, LS
Hobby Mixed II Mi 20-22 Uhr, KGH
Hobby Mix III Do 18-20 Uhr, MII

Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg
• MII - Masch II • KGH - Kreisgymnasium

SV SG Hesseln 1957 e.V.

Fußb. Herren Di & Fr 19-20:30 Uhr **Fußb. Damen** Do 19-20:30 Uhr
Fußb. Altherren Do 19-20:30 Uhr **Fußb. Bambini** Fr 17-18:30 Uhr
Sportplatz in Hesseln, Hesseler Straße 15, Halle, info@sg-hesseln.de

TC Blau-Weiß Halle

TC Blau-Weiß Halle - Weststr. Tel. 05201 5400
Bürozeiten: Di + Do 16.00-19.00 Uhr Frau Monika Werkes
Vereinstrainer: Lothar Klee Tel. 0179 6958916

★ Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr ★

TAXI Weeke

Taxi- und Mietwagen-Unternehmen

✶ Fahrten zu allen Gelegenheiten • Kurierdienste
✶ Krankenfahrten aller Kassen

0 52 01-26 66

Stefan Weeke • Kaiserstraße 15 • 33790 Halle



Bestattungen Kremer

☎ 05201 5616
Neue Dorfstraße 18
Halle (Westfalen) - Hörste
www.bestattungen-kremer.de



Dirk Kemner
Elektrotechnik von A-Z

Ernteweg 14 • 33790 Halle-Bokel
Tel. (05201) 9732 • Fax 16099
Mobil (0171) 6905236
Internet: www.elektro-kemner.de

Wir wünschen allen Kunden und Bekannten eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für 2021




DR. SCHULDZIG
FÜR EIN GUTES GEFÜHL

PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE
DR. OLIVER SCHULDZIG
EXECUTIVE MASTER OF ORAL MEDICINE IN
IMPLANTOLOGY (EMOM)

STODIEKS HOF 41
33790 HALLE (WESTFALEN)
TELEFON: 05201|10 260

*Frohe Weihnachten
und ein gesundes
Neues Jahr*

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES 2021



Barbara Heidemann
Lange Straße 65 · 33790 Halle
05201-878982 · 0173-8915322

SCHÖNHEITS-STUDIO
www.kosmetik-halle-heidemann.de

Fröhliche Weihnachten



Im Dezember überraschen wir Sie mit tollen Aktionen

PUSTEBLUME
MODE UND GESCHENKARTIKEL FÜR KIDS

Gartenstraße 1 · 33790 HalleWestfalen
Telefon 0 52 01-7 34 76 92



**TROCKENBAU+
INNENAUSBAU**

Hast du Liebe, hast du Alles!

In diesem Sinne bedanken wir uns für Ihr Vertrauen in 2020 und wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest voller Liebe, Zeit zur Entspannung und beste Gesundheit für 2021.

Telefon 0 52 01/856 836 · Fax 818 95 80 · Mobil 0171/70 96 042 · info@eti-trockenbau.net · www.eti-trockenbau.net

Café Baier beisst sich durch die Corona-Zeiten



„Wir sind sehr dankbar dafür, dass es in Halle sehr gut angekommen ist“, sagen Erdal Sis und Ria Moschidu. „Nun hoffen wir auf das Jahr 2021, denn wir haben noch viel vor und freuen uns darauf, wieder starten zu können.“

Wer Ende letzten oder Anfang dieses Jahres ein Geschäft neu eröffnet hat, hat ein wohl unvergessliches erstes Geschäftsjahr hinter sich. Neu zu eröffnen und dann gleich wieder schließen zu müssen – das ist eine ganz besonders schwere Herausforderung, gleich welche Branche.

Mit der Übernahme des Café Baier war dem neuen Inhaber Erdal Sis, seiner Betriebsleiterin Ria Moschidu und dem Mitarbeiter-Team vor allem daran gelegen, den Hallern und den Besuchern Halles eine gastronomische Adresse zu erhalten und diese besonders schmackhaft zu machen. Doch noch bevor überhaupt alle mitbekommen hatten, dass Café Baier wieder auf hat, hatte es praktisch schon – Corona-bedingt – wieder zu. Den ersten Lock-Down hat das Café ganz gut überstanden und anschließend in den Sommermonaten

einen guten Einstand in Halle gegeben. „Qualität ist bei uns das A und O“, versichert Erdal Sis und das hat sich schnell herumgesprochen. Das Frühstücksangebot – ob am Tisch appetitlich angerichtet oder als Buffet –, die köstlichen Torten, handgemacht in einer regionalen Konditorei, die frischen Backwaren sowie die große Auswahl an leckeren Gerichten für den Kleinen und großen Hunger – all das fand mehr und mehr Zuspruch bei den Gästen, die auch gern den Gaumenschmaus auf der Terrasse vor dem Gebäude an der Bahnhofstraße 33 genossen. Am 16. September eröffnete Café Baier zum Café- und Bistro-Bereich zudem die Grill-Lounge – mit eigener Holzkohle-Grill-Station, auf der leckere Würstchen, Spareribs und Steaks knusprig geröstet werden, einem Hähnchengrill und einem Stein-Pizzaofen. Gerade Halbe Hähnchen sowie Brat- Currywurst vom Holzkohlegrill gäbe es in Halle kaum, weiß Erdal Sis. Der Clou an der Grill-Lounge: für den Außer-Haus-Verkauf werden die Gerichte der Kundschaft direkt von der Küche durch ein Fenster gereicht. „Wir waren gerade auf dem Weg zur Normalität, da kam der zweite Lock-Down“, beschreibt Ria Moschidu die Situation, für die die Grill-Lounge nun ein wahrer Segen ist. Denn hier können die Gäste nun auch alle anderen Café-Angebote außer Haus bestellen. Außer den Brot- und Backwaren und den Torten bietet das Café Baier hier seine gesamten Speisen- und Getränkeangebote – auch Kaffeespezialitäten, Crêpes und Waffeln – für den schnellen Verzehr 50 Meter vom Gebäude entfernt oder für den entspannten Genuss daheim, im Büro oder im Betrieb. Mit den Öffnungszeiten der Grill-Lounge täglich von 11 bis 21 Uhr startet gleichzeitig auch der Lieferservice, sodass man sich die gewünschten Speisen und Getränke auch bequem ordern kann – über die Telefonnummer 05201-7346307. Die Speisekarte finden hungrige Haller unter www.café-baier-bistro.de.

Von der Wiese auf die Weihnachtstafel



Die Wiese ist der beste Koch. Hier findet Bobberts Gänseschar neben frischem Gras auch Insekten, kleine Amphibien und Schnecken für den täglichen Speiseplan

Die Weihnachtsgans ist ein traditionelles Gericht an den Festtagen. Doch bis die Gans schließlich auf dem festlich gedeckten Tisch auf ihre Bestimmung wartet – nämlich mit Genuss verzehrt zu werden – sollte sie ein schönes Leben hinter sich haben. Bei Familie Bobbert auf dem gleichnamigen Biohof in Bielefeld-Quelle hat sie das Gans sicher. „Die Gänse kommen als Eintagsküken zu uns“, beschreibt Oda Bobbert. Von Mai bis Dezember leben dann etwa 350 Gänse auf dem Hof an der Alleestraße 3. Tagsüber bietet ihnen die Hofweide nicht nur ausreichend Grünauslauf – mindestens 15 m² pro Gans – sondern ein gans artgerechtes Leben. Auf der Wiese fressen sie gans entspannt das frische Gras, das sie Halm für Halm im Schnabel einklemmen und mit einem Kopfruck abreißen. Tag für Tag von morgens bis abends. Zwar seien Pflanzen ihre Hauptnahrung, aber Vegetarier wären Gänse nicht. Insekten, kleine Amphibien und Schnecken bereichern den Speiseplan außerdem. Zwischendurch nehmen sie ein Bad, um sich ihr Gefieder zu putzen. „Gänse müssen die Möglichkeit haben, im Wasser plantschen zu können“, weiß Oda Bobbert. So könnten die Wasservögel ihre natürlichen Verhaltensweisen ausleben. „Sie bleiben dabei zufrieden und gesund.“ Und neugierig, denn die Gänse würden es lieben, ihre Umgebung – bevorzugt gemeinsam und schnatternd – zu erkunden und anzuknabbern. In der Nacht findet die fröhliche Gänseschar im Stall Schutz vor hungrigen Mardern und Füchsen. „Fleischleistung ist nicht alles, was zählt“, erklärt Oda Bobbert die artgerechte Haltung der Gänse. Bioland-Bauern ginge es nicht darum, dass ihre Tiere möglichst schnell ihr Schlachtgewicht erreichen. Darum hätten Enten und Gänse auf Bio-Höfen fast doppelt so viel Zeit bis zur Schlachtung, als bei konventioneller Mast – und ein wirklich glückliches Gänseleben hinter sich, wenn sie auf

der Weihnachtstafel gelandet sind. Zum 1. und zum 3. Advent sowie zum Heiligabend werden die Gänse auf Vorbestellung im Ganzen oder in Teilstücken wie Brust und Keule verkauft. Neben dem Gänsebraten findet die Kundschaft außerdem Fleischprodukte von Rind, Lamm, Schwein, Wild, Ente, Geflügel und Waldlandputen – nicht nur zum Weihnachtsfest, aber immer aus eigener oder Bioland-Haltung. Der Hofladen auf dem Biohof Bobbert hat montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr geöffnet sowie samstags von 9 bis 14 Uhr. Vorbestellungen sind per Mail an info@biohof-bobbert.de oder telefonisch unter 0521-9467600 möglich. –sig–

So gelingt die Gans:

Eine Gans (etwa 4 Kg) innen mit Salz und Pfeffer einreiben und mit einer gewürzten Mischung aus geviertelten Äpfeln, Lauchringen, Majoran, Beifuß und Petersilie füllen und zubinden. Mit Küchenzwirn Flügel und Schenkel an den Körper schnüren.

Mit einer Gabel die Haut an den Fettstellen einstechen. Lauch, Zwiebeln Knoblauch und Möhre, Sellerie und Petersilienstängel klein schneiden und in einen gusseisernen Bräter geben.

Darauf die Gans mit der Brust nach oben betten und den Topf mit dem Deckel schließen. In den auf 220 Grad vorgeheizten Backofen schieben und eine halbe Stunde bräunen. Dann auf 160 Grad herunterschalten und weiterhin dreieinhalb Stunden braten. Begießen ist nicht nötig, nur auf genügend Flüssigkeit im Topf achten. Nach vier Stunden die Gans aus dem Bräter nehmen, mit stark gesalzenem Wasser einpinseln und auf einen Rost im ausgeschalteten Backofen setzen. Aus dem Bratensaft derweil die Soße zubereiten. Frohe Weihnachten und guten Appetit.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht das Team der Stoffkiste

- Nähmaschinen der Marke Elna Brother Juki
- Stoffe ▪ Kurzwaren
- Stickerarbeiten
- Sonderanfertigungen
- Nähmaschinenreparatur



Die Stoffkiste

Ronchinplatz 3 . Halle . Tel.: 66 91 614
0170-67 88 224 . info@diestoffkiste.de
www.diestoffkiste.de

Wir haben an allen Adventssamstagen von 10- 18 Uhr geöffnet

Schlossweg 10 · 33790 Halle
Telefon: 05201/669367 · www.pelinn.de

Petra Linnenbrügger
Heilpraktikerin

**Frohe Weihnachten
und ein gesundes Jahr 2021**

**Weihnachts-Gold.
Beschenken Sie sich.**

Setzen Sie jetzt auf die Beständigkeit von Gold.

Mit unserem Anlagegoldkonto* bieten wir Ihnen attraktive und innovative Möglichkeiten zur Geldanlage. Ob Einmalkauf oder Sparplan, ob für Sie selbst oder als Geschenk - Gold ist immer eine glänzende Idee.

Natürlich können Sie bei uns auch Gold als Barren, Münzen oder Geschenkkarten erwerben.

*Das Anlagegoldkonto ist ein in Gramm Gold geführtes Konto, das wir in Kooperation mit der Sparkasse Pforzheim Calw anbieten.



kshalle.de/goldkonto

**Kreissparkasse
Halle (Westf.)**

Wir wünschen allen Kunden frohe Weihnachten, ein gutes Neues Jahr 2021 und allzeit Guten Appetit!



Wok-House
Asian Fresh Food Sushibar
Ravensberger Str. 4 · Halle
Telefon 0 52 01-85 9 55 00
Di-So 12-14.30 Uhr und 17-22 Uhr
Montag Ruhetag

Wir wünschen allen Kunden frohe Weihnachten, ein gutes Neues Jahr 2021 und allzeit Guten Appetit!



Alex Grill-House
Ravensberger Str. 4
Telefon 0 52 01-24 14
Mo - Do 11-22 Uhr
Fr + Sa 11-22.30 Uhr
So und Feiertage 12-22 Uhr

Vielgefragtes Fotostudio



Die Weihnachtszeit ist wieder Hochsaison für Familienaufnahmen und Portrait-Shootings! Denn gute Fotografie ist so viel mehr als ein Selbstportrait per Smartphone. „Gute Fotografie muss spannend sein. Sie muss dem Betrachter mehr zeigen als nur den Fakt, dass alle Personen zu sehen sind!“ sagt Michael Mörke, Inhaber vom Fotostudio Fotografie Mörke. Der Betrieb hat sich aktuelle und moderne Fotografie auf die Fahne geschrieben, die er auch auf seiner Website präsentiert. Ob es einen Trend gibt? „Unsere Familienserien und Aktshootings sind in diesem Corona-Jahr besonders gefragt.“ berichtet der Fotograf. Er berichtet, wie immer wieder Kunden sich für besondere Bilder entscheiden. „Es gibt aber auch dieses Jahr mehr Menschen, die bewusster im Ort einkaufen und dann zum Bei-

spiel überrascht sind von unserem Hausbild-Fotoservice. Dass man Bilder online per App bestellt und sie meistens Minuten später abholen kann, finden alle gut!“ erzählt er weiter. Termine und Informationen gibt es unter 05201 – 35 24. Informieren kann man sich natürlich auch unter fotografie-moerke.de.



Mit einem herzlichen Dankeschön für die netten Geschäftsverbindungen in 2020 wünschen wir Ihnen ein Frohes Fest und ein sonniges Neues Jahr

**☀ Photovoltaikanlagen
☀ Batterie-Speichersysteme**

KMS
Neue Energie

Tel.: 0 52 01/1 08 48
Mail: info@KMS-Neue-Energie.de



VIESMANN
climate of innovation




Casa nova
RAUM FÜR UNS

Gestaltung
Umbau
Renovierung
aus einer Hand

www.casanova-konzept.de

Wir wünschen Ihnen eine entspannte Adventszeit, fröhliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2021

Bauen Sie Ihr Haus mit unserer Zufriedenheitsgarantie!

Schneider
massiv

Zimmerei & Stahlbetonbau

Schneider GmbH · Tel. 05201 6692-0
www.schneider-massiv.de

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in 2020, wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und allzeit Gute Fahrt in 2021

Alles unter einem Dach...



SHIFT_expectations

AZ Automobile GmbH
Neufahrzeuge und
attraktive Gebrauchte



Die Meisterwerkstatt
für alle Marken



Autoglas - Spezialist
Alle Marken | Alle Versicherungen



Der Reifenprofi
Service Rund um
Rad und Reifen

Mit der App gegen den Stress



Die IKK classic wünscht Ihnen eine entspannte Adventszeit! Weihnachtszeit ist Familienzeit: Zeit zum Plätzchenbacken, Basteln und Vorlesen. Statt Besinnlichkeit kommt allerdings schnell Hektik auf, denn bis zum Fest ist noch so viel zu tun ... Auch im Berufsleben haben wir ein hohes Stresslevel zu bewältigen. Termindruck, ein hohes Arbeitspensum und bei Selbstständigen kommen die Verantwortung für Mitarbeiter oder Existenzängste häufig noch oben drauf. Diese Stressoren können zu Schlafstörungen, Kopfschmerzen und einem geschwächten Immunsystem führen. Stressmanagement hilft, gesund und entspannt zu bleiben, mit Krisen besser um- und sogar gestärkt daraus hervorzugehen. Hier setzt die Stress-App des Berliner Start-ups Kenkou an. Nutzer können per Smartphone ihr Stresslevel selbst messen und mithilfe von Übungen daran arbeiten, es zu senken. Die Anwendung ist ein CE-zertifiziertes Medizinprodukt, das Stress wissenschaftlich fundiert analysiert. Sie kann sowohl als Soforthilfe zur Stressreduktion eingesetzt werden oder um langfristig die eigene Stressresilienz zu stärken. Die IKK classic bietet ihren Kunden an, die Stress-App ein Jahr lang kostenfrei zu nutzen, um so die eigene Gesundheit nachhaltig zu fördern. Mehr Informationen unter: www.ikk-classic.de/pk/sp/apps/stress-app-kenkou Sie sind interessiert an weiteren Angeboten der IKK classic? Oder haben Sie Fragen zu den Neuerungen des Krankenkassenwahlrechts, das am 01. Januar 2021 in Kraft tritt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt auf mit unserer Vertriebsmitarbeiterin Angelika Till unter 0151/ 14271490 oder per E-Mail: angelika.till@ikk-classic.de Übrigens steht das Thema Stress auch in Verbindung mit unserem IKK-Gewinnspiel #gewinnnimadvent. Schauen Sie einfach mal vorbei unter www.ikk-classic.de/gewinnnimadvent



* *Liebe Leserinnen & Leser,*
wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr allmonatliches Interesse an unserem Stadtmagazin und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit,
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr 2021
 * *Herzlichst, Ihre Sigrun Lohmeyer,*
Dagmar Wenker, Silke Gregor-Eckroth,
Maik Lohmeyer & Sebastian Fritzsch

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch & dass alle gesund durch diese entbehrungsreiche Zeit kommen!



Alleestr. 14a
 33790 Halle
 Fon:
 05201 3115

www.kolfhaus-friseur.de

kolfhaus
 friseur

Tolle Chancen für ein gutes neues Jahr.

Sonder-Auslosung
 14. Dezember 2020

3x ein Wohnmobil
 sowie weitere Extra-Preise:
 VW Tiguan, Laptops,
 Einkaufsgutscheine

Hinweis: Die Teilnahme ist Personen unter 18 Jahren gesetzlich verboten. Glücksspiel kann süchtig machen. Informationen erhalten Sie in Ihrer Sparkasse oder unter der kostenlosen Hotline der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA): 0800 1372700. Gewinnchancen: 2,50 € = 1:10; Extra-Gehalt: 1-2,4 Mio.; monatlicher Pkw = 1:800.000; Zusatzgewinne: Wohnmobil = 1:800.000; VW Tiguan = 1:800.000; Microsoft Surface Laptop 3 = 1:100.000; Saturn-Einkaufsgutschein = 1:10.000. Das Verlustrisiko beträgt 1,20 € pro Los. Ihre Chance, Gutes zu tun, beträgt 100%!

Zu Weihnachten bedanken wir uns bei allen Sparlotterie-Sparern mit schönen Extra-Chancen – für ein neues Jahr mit neuen Freiheiten und mehr Komfort. Sind Sie dabei?

Los gibt's bei Ihrer Sparkasse.

Kreissparkasse Halle (Westf.)

HÖRSTER MARKT
IMMER FRISCH

BACKSHOP · KAFFEE TO GO · KUCHEN
SCHNITZEL · BOCKWURST · FRIKADELLEN

Alte Dorfstr. 11 · 33790 Halle/W. Mo.-Fr. 7-12 u. 14:30-17 Uhr
Tel.: 05201 / 66 97 554 Sa. 8-12 Uhr

Wir wünschen frohe Weihnachten & ein gesundes Neues Jahr

Wir wünschen frohe Weihnachten & ein gesundes 2021
über 15 Jahre Erfahrung

CHRISTIAN MARSCHALL
Postweg 7 · Halle
Mobil 0172 | 882 96 89

HAUS- UND GARTENSERVICE MARSCHALL

- Gartenpflege · Baum- & Strauchschnitt
- Rasenpflege · Rasenschnitt
- Gartengestaltung (Kiesbeete) · Objektpflege (MFH)
- diverse Reparaturen in Haus und Garten

Wir wünschen ein frohes Fest mit einem

Weihnachtsbaum
vom
Hof Hesseltal

Verkauf vom 11.-23. Dezember 2020
täglich ab 11:00 Uhr

Vielen Dank für ein erfolgreiches Jahr 2020.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
eine schöne und erholsame Weihnachtszeit.

Gebr. Recker
Wir sind Service!

Ihr starker Mercedes-Benz-Partner in Harsewinkel-Greffen und Halle (Westf.)

Mercedes-Benz | EQ | TruckWorks | Gebr. Recker Fahrzeugbau

Hühner-Sommerresidenz mit Warming Stripes



Gemeinschaftsprojekt Hühner-Sommerresidenz: während Frank Winter für den neuen Innenausbau zuständig war, gestaltete Ingetraud Beckebanze den ausgedienten Bauwagen mit den Erwärmungsstreifen, um den Klimawandel sichtbar zu machen

Seit einigen Monaten haben die Hühner der Familie Beckebanze/Winter eine schicke Sommerresidenz. Die Haller Eheleute kauften einen ausgedienten und recht heruntergekommenen Bauwagen, den sie in Gemeinschaftsarbeit zu einem Hühnermobil umbauten. Während Frank Winter den Bauwagen komplett entkernte, neu verkleidete und mit Hühnermobiliar einrichtete, nahm sich Ehefrau Ingetraud Beckebanze die Außenwände vor. Muster und Farben sollten nach den sog. 'Warming Stripes' gestaltet werden. Warming Stripes sind Grafiken, in denen die Zahlenauswertungen der Wetteraufzeichnungen seit 1880 in Farben umgesetzt werden. Eine Idee, die der britische Physiker und Klimaforscher Ed Hawkins zur bestmöglichen Veranschaulichung und zum besseren Verständnis des Klimawandels entwickelte. Zu Weihnachten strickte Ingetraud Beckebanze ihrem Sohn Lutz, Meteorologe und Klimaforscher, bereits einen Schal in den Klimafarben. Im Sommer gestaltete sie dann eine Seite der Hühner-Sommerresidenz mit den 'Erwärmungsstreifen'. Dafür mischte sie insgesamt 15 verschiedene Farben in unterschiedlichen Mengen an. Jedes Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnung 1880 bekam einen Zwei-Zentimeter breiten Streifen von oben nach unten. In unzähligen Arbeitsstunden malte Ingetraud Beckebanze 138 Jahre Klima im Wandel der Zeit auf den Bauwagen. Dabei legte sie den

globalen, langjährigen Temperatur-Durchschnittswert als Nullwert zugrunde: für Abweichungen nach unten, also kühlere Temperaturen, wählte sie Grün- und Blautöne, für Abweichungen nach oben, also wärmere Jahre, nutzte sie Rot-, Orange- und Gelbtöne. „Mich hat dieses Muster so fasziniert, weil ich es von den Farben her so klasse finde“, erklärt die Hallerin das zweite Projekt zu diesem Thema. Damit möchte sie gleichzeitig die schön-schauurige Botschaft des Klimawandels vermitteln, nämlich, dass die Klimaerwärmung nicht nur vom Gefühl her da ist, sondern tatsächlich durch die Warming Stripes sichtbar wird. Die Hühner-Sommerresidenz zeigt es deutlich: während die linke Ecke des Bauwagens noch in Grün und Blau gehalten ist, zeigt sich die rechte Ecke ausschließlich in Orange und Gelb. Das sieht zwar wirklich sehr schön aus, spricht aber von erschreckender Klimaentwicklung. Das kälteste Jahr mit einem Wert von minus 0,5° unter Null war 1911, 2015 waren es 0,93° über Null als derzeit wärmstes Jahr seit der Aufzeichnung. Ein letzter blauer Streifen, dessen Durchschnittstemperatur unter dem Nullwert lag, zeigt das Jahr 1976. „Bei Orange ist es so dramatisch, wie wir es in den letzten Jahren erlebt haben“, macht Ingetraud Beckebanze deutlich. Neben der Bauwagengestaltung hat sie außerdem zu diesem Thema ein Geo-Caching in Sichtweite versteckt. –sig-

Jürgen Knehans
KFZ - Meisterbetrieb
Service für alle PKW's

Mit einem herzlichen Dank für Ihr Vertrauen wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für 2021

Jürgen Knehans
Vermolder Str. 67 · Halle-Hörste
Tel. 0 52 01/73 55 52
Mobil 0 160/2 83 97 53

Zu Weihnachten: Wildnis schenken



Wenn die Tage kürzer und die Nächte kälter werden kommt die Zeit, in der wir Menschen uns nach Ruhe und Stille sehen. Nach gemeinsamer Zeit mit der Familie und oft auch nach einer tiefen Verbindung zur Natur. Doch wie geht das eigentlich, „mit der Natur in Verbindung treten“? Die Haller „Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald“ beschäftigt sich seit über 20 Jahren mit dieser Frage. In verschiedenen Seminaren, Aus- und Weiterbildungen begleitet sie Menschen aller Altersklassen und Lebenshintergründe dabei, mit der Natur, sich selbst und anderen Menschen in Verbindung zu treten. Die Lehrweise der Schule fußt auf einer uralten Art und Weise der Wissensvermittlung, die nichts mit Frontalunterricht zu tun hat: selber machen statt in Büchern lesen, mit der Nase im Dreck liegen statt im Labor forschen. „Coyote Teaching“, also „die Art und Weise wie der Coyote zu Lehren“ nennen die nativen Einwohner Amerikas diese Methode. Zwar gibt es im Teutoburger Wald keine „echten“ Coyoten,

wer mehr über die uralte Lehrweise unserer wilden Vorfahren erfahren möchte kann dennoch im Seminar „Weg des Coyoten“ vom 19. – 21.02.2021 manche überraschende Erfahrung machen. Für Menschen, die sich ganz praktisch „auf den Weg in die Wildnis“ begeben wollten, bietet die Natur- und Wildnisschule verschiedene Einsteiger-Seminare an. Im „Wildnis-Basiskurs“ lernen die Teilnehmer, auf einfache Art und Weise als Teil der Natur zu leben, Feuer ohne Hilfsmittel zu machen oder sich aus Laub und Ästen eine warme Unterkunft für die Nacht zu bauen. Wer seine Liebsten zu Weihnachten mit „Wildniszeit“ beschenken möchte, kann einen Gutschein der Natur- und Wildnisschule online unter www.naturwildnisschule.de/gutschein bestellen. Weitere Informationen zur Schule und den angebotenen Kursen sind unter www.naturwildnisschule.de zu finden. Kontakt: Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald, Mail: info@natur-wildnisschule.de, Tel. 05201/735270

Mit Spezialitäten zu den Festtagen wünschen wir fröhliche Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!



- Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung
- verantwortungsbewusster Umgang
- garantierte Qualität und Frische

Hausschlachterei Niemeyer

Vom Erzeuger zum Verbraucher
Pallheide 3 33829 · Borgholzhausen · Tel. 05425/51 06
Die Öffnungszeiten: Di. – Do. 9.00 – 12.30 Uhr und Di. 14 – 17 Uhr
Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 13 Uhr



Knechans Tischlerei



Graebestraße 7 · 33790 Halle/Westf.
Telefon 05201 9998 · Mobil 0173 5338213
www.tischlerei-knechans.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

Rötger Das Baustoff-Centrum in Werther!

Mo.-Fr.: 7.00 - 17.30 Uhr Sa.: 7.30 - 12.00 Uhr

Wir haben was Sie zum Bauen brauchen!



Rötger GmbH & Co. KG 33824 Werther Dammstr. 68
Telefon: 05203 - 9170 80 Fax: 05203 - 9170 827 www.roetger-baustoffe.de

Wir wünschen unseren Kunden schöne Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr



Christine Randau Friseur



Alleestr. 21 · 33790 Halle



05201 6642477 · 0176 52482182

Ceotto¹⁹⁸⁸

Das italienische Eis

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr

RONCHINPLATZ 1 · HALLE · TEL. 05201 10744

Danken für Ihr Vertrauen & Ihre Treue in diesen schwierigen Zeiten. Wir wünschen allen unseren Kunden & Freunden ein schönes Weihnachtsfest & ein gesundes Neues Jahr.



Bahnhofstr. 6 · Halle
Tel 23 56
mail@schuhsport-reichelt.de
Wir sind für Sie da:
täglich durchgehend von 9 - 19 Uhr
...denn wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen

Schuhe + Sport Reichelt

1a-Fachhändler

Ihr Partner in Sachen Elektrotechnik

CORONA - NEIN DANKE!

FRICO - Luftreiniger reduzieren das Infektionsrisiko in Innenräumen



Elektro Sötebier

GmbH & Co. KG

Patthorster Str. 1 · 33803 Steinhagen · Tel.: 0 52 04 / 8 70 48-30
www.elektro-soetebier.de · info@elektro-soetebier.de



Bücher & Geschenke

Silke Speckmann

Bahnhofstr. 27 · 33790 Halle Westfalen
Telefon 05201 9710097 · info@buecher-geschenke.de
www.buecher-geschenke.de

Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr und Samstag 9 - 13 Uhr

Unser Buch-Bestell-Service:
Heute bis 18 Uhr bestellen und morgen ab 9 Uhr abholen.
Versandkostenfrei schon ab 25 € Bestellwert!



Wir wünschen den Angehörigen und Freunden unseres Hauses frohe, gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021

Marienheim
Tagespflege

Infos: Schulstraße 18 | 33790 Halle
Tel.: 0 52 01 . 8 11 3-0 | www.marienheim-halle.de



Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir sind 24 Stunden für Sie da!

www.weidich.de

Weidich
Die-gesamte-Haustechnik.de

Osnabrücker Str. 70 · 33790 Halle · Telefon 05201 81120

Luftreiniger sorgen für bessere Luft



Sylwia Ferah empfiehlt für gute Luft in geschlossenen Räumen Luftreiniger mit sog. Hepa-Filtern, die vor allem Aerosol-Partikel nachweislich und effizient abscheiden

Hygiene und Frischluft sind zu Corona-Zeiten absolut aktuelle Themen - vor allem in geschlossenen Räumlichkeiten, in denen sich zwangsläufig zahlreiche Menschen länger gemeinsam aufhalten, wie in Büro- und in Klassenräumen. Konsequente Lüftungsmaßnahmen und das Tragen von Mund-Nase-Schutz soll die Ansteckungsgefahr und die Ausbreitung der Corona-Viren eindämmen. Zusätzlich empfehlen Fachleute Luftreiniger, die die Virenlast z.B. im Klassenraum tatsächlich senken könnten. Die ‚Hessenschau‘ veröffentlichte unlängst ein Interview mit Joachim Curtius, Professor für experimentelle Atmosphären-Forschung. Dabei geht es um eine Studie, die Messungen in einem Klassenraum mit einem Luftreiniger bewertete. Es habe sich gezeigt, dass die allgemeine Aerosol-Belastung innerhalb einer halben Stunde mit einem Luftreiniger um 90 % gesenkt werden könne. Dabei, so betonte der Professor, sei es wichtig, Luftreiniger mit sog. Hepa-Filter einzusetzen. Diese ‚High Efficiency Air Filter‘ würden auch kleinste Partikel effizient abscheiden. Das bestätigt auch Sylwia Ferah. Sie ist langjährige Mitarbeiterin der Steinhagener Elektro Sötebier GmbH & Co.KG und hat sich in den letzten Monaten auf die Thematik der Luftreiniger spezialisiert. „Es ist eigentlich eine ganz simple Sache und ganz ohne

Wartung“, erklärt sie. „Man braucht nur eine Steckdose.“ Größe und Anzahl der Luftreiniger richten sich dabei nach der Größe des Raumes und der Personenanzahl. Die Geräte des schwedischen Herstellers Frico, die das Fachgeschäft vor allem empfiehlt, sind mit zwei Filtern ausgestattet. „Der Kohlefilter nimmt Gerüche und Bakterien auf, der Hepa-Filter absorbiert alle Aerosolpartikel, inklusive virushaltiger Partikel“, beschreibt Sylwia Ferah und zitiert noch einmal Professor Curtius: „Ein Luftreiniger reduziert die Menge an Aerosolen so stark, dass in einem geschlossenen Raum auch die Ansteckungsgefahr durch eine hoch infektiöse Person sehr deutlich reduziert würde.“ Leider, so bedauert dieser, sei ein Luftreiniger für Schulen nicht einmal als Empfehlung vorgesehen. In Steinhagen denkt man da schon ein wenig weiter, denn immerhin wurde die Firma Sötebier bereits mit der Ausstattung einer Jugendeinrichtung beauftragt. Neben Schulen, öffentlichen Einrichtungen und Büros empfiehlt Sylwia Ferah solch ein Gerät - immer zusätzlich zu konsequenten Lüftungsmaßnahmen - auch für Seniorenheime. Außerdem empfiehlt sie aus dem Sötebier-Sortiment an der Patthorster Straße 1 Fiebermeßgeräte, die durch Handauflegen die Körpertemperatur messen und die es sogar inklusive Desinfektionsspendergibt. –sig–

Stockkämpfer Sternsinger



(Archivfoto) Sternsinger trotz Corona, leider diesmal so nicht möglich

Es ist wieder so weit: die Sternsinger kommen und schreiben den Segen 20°C+M+B+21 – Jesus segne dieses Haus an die Haller Türen! Oder vielleicht doch nicht? Jedes Jahr ziehen 6. Januar herum Kinder als Sternsinger verkleidet von Haus zu Haus, bringen den Segen und sammeln Spenden für Kinder auf der ganzen Welt. Die Organisatoren im Pastoralverbund Stockkämpfen machen sich seit Monaten Gedanken dazu wie das Projekt im kommenden Jahr umgesetzt werden kann. Es handelt sich um die Weltweit größte Spendenaktion von Kindern für Kinder. 2015 wurde die Aktion von der UNESCO zum immateriellen Weltkulturerbe erhoben. Allerdings ist es in diesen Zeiten gar nicht so einfach erstens menschlich zu bleiben und zu helfen und zweitens sich selbst, die Kinder und Segensempfänger ausreichend zu schützen. Das Organisationsteam der Pfarrgemeinde Herz Jesu hat sich zur postalischen Segenssendung entschieden. Die Haller Sternsinger werden den Segen versehen mit einem Videogruß grundsätzlich zuzusenden. Die Stockkämpfer arbeiten mit Hochdruck an verschiedenen Konzepten um diese so wichtige Spendenaktion durchführen zu können. Zum jetzigen Zeitpunkt können die Stockkämpfer nicht sagen, ob es wirklich Kinder sein werden die als Sternsinger verkleidet den Segen an der Haustür anbringen werden. Vielleicht werden es auch nur einzelne Erwachsene sein, die sich auf den Weg machen werden, vielleicht nicht verkleidet und ohne Gesang. „Aber mit Entschlossenheit und festem Willen“, so Gordana Boljat vom Vorbereitungsteam. „Denn vielen Menschen in unseren Gemeinden ist der alljährliche Segen sehr wichtig“. „Und die Spenden werden dringend benötigt, mehr denn je“, ergänzt Marion Weeke als Vertreterin des Spendenprojekts. Auch in diesem Jahr sammeln die Gemeinden Halle und Stockkämpfen für „Paten für Kinder in Esmeralda/San Lorenzo e.V.“ in Ecuador, einem Haller Projekt. Alle sind herzlich eingeladen Teil dieser Aktion zu sein und Not zu lindern. Melden Sie sich in diesem Jahr bitte an, wenn Sie besucht werden möch-

ten. Sie können dies telefonisch im Katholischen Pfarrbüro unter Tel. 05201-971 93 84, per Mail pfarrbuero@pastoralverbund-stockkaempfen.de oder über die Homepage sternsinger.pastoralverbund-stockkaempfen.de tun. In den Kirchen liegt auch eine Anmeldeliste aus. Tragen Sie bitte unbedingt Namen, Adresse mit Wohnort, Telefonnummer und ggf. Mailadresse ein. Die Stockkämpfer Sternsinger (Ortsteile: Hessel, Hörste, Bokel und Kölkebeck) werden alles versuchen, um Interessierten am 09.01.2020 den Segen zu bringen und Spenden entgegenzunehmen. Dabei wird natürlich ein Mundschutz getragen und Abstand gehalten werden. Gern kann der Segen aber auch zugesandt und ggf. eine Spende auch überwiesen werden. 100% der Spenden gehen direkt an das angegebene Projekt. Die Kontodaten sind wie folgt: Kath. Kirchengemeinde Stockkämpfen, IBAN: DE49 4806 2051 0600 1602 00, BIC GENODEM1HLW; Verwendungszweck „Sternsinger 2021“. Um einen Eindruck zu erhalten, was mit den Spendengeldern alles passiert, ist ein kleiner Videoclip entstanden. Dieser kann mittels QR-Code-Scanner angesehen werden und gerne auch geteilt werden kann:



Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und ein frohes Neues Jahr.



Ihr Partner für Raum- und Fassadengestaltung
Norbert & Hendrik Gerdes

Brockhagener Straße 180a · 33803 Steinhagen

Mobil N 0171/5468189

H 0170/2219148

Web www.malermeistergerdes.de

Mail malermeister-gerdes@t-online.de

Wir bilden aus!

Jetzt bewerben für das Ausbildungsjahr 2019



Handwerk, Tradition und die Leidenschaft für Schönes verbindet.

Gardinen ■ Parkett ■ Teppiche
■ Bodenbeläge ■ Sonnenschutz
■ Malerarbeiten ■ Polsterei

☎ 0 54 28 - 381 (Melle-Neuenkirchen)

☎ 0 52 01 - 59 89 (Halle - Westf.)

www.raumausstattung-pott.de

**Wir wünschen eine frohe Weihnachtszeit
und ein gesundes Neues Jahr**

Nebenan.
Immobilien-KnowHow in direkter Nachbarschaft

Jetzt Termin vereinbaren

Maklerteam mit Leidenschaft. Bereits seit 1996.

Am Kirchplatz
IMMOBILIEN

Kirchplatz 2
33803 Steinhagen
Tel. 05204-9252870
www.am-kirchplatz-immobilien.de

Online bestellen, lokal einkaufen!

www.buecherstube-elsner.de

In der Buchhandlung abholen und bezahlen



Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5

Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle

post@buecherstube-elsner.de

Heute bestellen, morgen abholen!

Farbfotokopien Schreibwaren

Fachwerkstatt für Einrahmungen

Erd- und Landschaftsbau

★ Gerdes ★

Wir sagen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit in 2020, wünschen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr



www.baumaschinen-gerdes.de
BAUMASCHINENVERLEIH für JEDERMANN

Wertherstraße · 33790 Halle
Tel. - Fax 0 52 01-73 48 38
Mobil 01 71-7 44 03 42

Ihr OPEL-Partner im Altkreis



Wir leben Autos.

Autohaus Möller GmbH

Große Heide 13 · 33790 Halle
Telefon 05201/971560-0
www.moeller-autohaus.de

Mit einem herzlichen Dank für Ihr Vertrauen in 2020 wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das Neue Jahr

Fröhliche Weihnachten und ein gutes 2021 wünscht

Brickenkamp Metalltechnik



Edelstahl · Aluminium · Stahlbau · Brandschutz

■ Aluminium Türen + Fenster ■ Vordächer + Markisen ■ Fahrradständer
■ Wintergärten + Fassaden ■ Balkon- + Treppengeländer ■ Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf. Post@Brickenkamp-Halle.de
Tel. 05201/8188-0 · Fax 05201/8188-18 www.Brickenkamp-Halle.de

Hoffnungszeichen als Dankeschön



Das Organisationsteam der Aktion „Du bist nicht allein“ um Ideengeber Sebastian Plath (r.): Martin Kralemann, Bernd Eimterbäumer, Alexandra Stroh, Dennis Riedel, Jonas Schabbeward sowie Thomas Michael (v.l.)

Langsam neigt sich das Kalenderjahr dem Ende zu. Ein besonderes Jahr, denn der Alltag wurde durch das Coronavirus und die damit verbundenen Maßnahmen bestimmt. Auch die evangelische Kirchengemeinde in Halle musste reagieren und änderte einige ihrer Angebote. Es wurden zum Beispiel die verschiedenen Gottesdienste - so sie denn stattfinden durften - an Hygiene- und Abstandsregeln angepasst, der Mittagstisch belieferte die Empfänger zu Hause und fand nicht im Martin-Luther-Haus statt, Besprechungen bzw. Treffen wurden online abgehalten, einige Termine mussten gar ganz gestrichen werden. Nun steht der Winter vor der Tür, welche Auflagen wird es demnächst geben? In dieser undurchsichtigen Zeit möchte die Kirchengemeinde ein Hoffnungszeichen in jeden Briefkasten der 6.800 Haushalte evangelischer Gemeindeglieder

einen Brief sowie eine CD mit dem Titel „Du bist nicht allein“ (bzw. eine schöne Postkarte mit einem QR-Code, der zum Inhalt der CD führt) werfen. Adventschoräle des Bach Chors und Lobpreislieder der Worship Bands sowie Kurzandachten von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter/Innen aus der Gemeinde sind darauf zu finden und sollen ein Dankeschön für alle 9.800 Menschen sein, die zur Kirchengemeinde gehören. Von der ursprünglichen Idee, die einzelnen Haushalte persönlich aufzusuchen, sei man abgewichen, erläutert Pastor Bernd Eimterbäumer, einer der Organisatoren dieser Aktion. „So viele persönliche Begegnungen sind nicht Corona gerecht. Da ist die Briefkastenvariante sicherer!“ „Wir hoffen, dass viel Freude und Hoffnung von dieser Aktion ausgeht!“ ist sich Gemeindepädagoge Sebastian Plath, der die Idee für dieses Dankeschön an die Gemeindeglieder hatte, sicher. -dag-



Ihr Handarbeitsfachgeschäft
in Halle · Rosenstr. 10 · Tel. 97 13 00

Starke Farben - effektvolle Garne
Maschenräume werden wahr

Die neue Herbst-Winter-Kollektion, die neuesten Modelle und Anleitungen finden Sie bei uns

★ Eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das Neue Jahr wünschen ★
Ihre Rosemarie Schneider & Team

Ich wünsche eine fröhliche Weihnachtszeit und ein gutes 2021



Karina's Frisierstube

Finkenstr. 2 · Halle

Voranmeldung unter 0 52 01/ 77 42

Von West nach Ost:Versorgungstechnik Stüve zieht um



Noch gut vier Wochen, dann zieht Matthias Stüve mit seinem Handwerksbetrieb ‚Versorgungstechnik Stüve‘ in den imposanten Neubau am Künsebecker Weg 53

Aufgewachsen in Halle-Bokel lernte Matthias Stüve nach seiner Schulzeit Anlagen-Mechaniker für Sanitär und Heizung im Lehrbetrieb Gustav Prange in Brockhagen. 1993 stieg er als Geselle in das Handwerksunternehmen mit ein und legte zudem die Meisterprüfung ab. Bis 1998 war Matthias Stüve Mitinhaber, bis er seinen eigenen Betrieb ‚Versorgungstechnik Stüve‘ in Brockhagen gründete. Im Januar 2001 zog das Unternehmen von Brockhagen nach Halle in die ehemaligen Räumlichkeiten von Ford Hagemeier. Der Gründungsstandort blieb nach dem Umzug noch fünf Jahre bestehen und wurde erst 2003 aufgelöst, um den gesamten Betrieb nach Halle zu verlagern. 20 Jahre später steht nun der nächste und wohl letzte

Umzug an. Das Unternehmen ‚Versorgungstechnik Stüve‘ errichtet in Halles Osten auf dem 7.000 m² großen Grundstück am Künsebecker Weg 53 einen stattlichen Neubau, der viel Platz für Handwerk, Geschäftsführung, Präsentation und Wohnen bietet. „Hier platzt es auch schon länger aus allen Nähten“, gibt der Handwerksmeister zu. Hauptgrund sei allerdings, dass sein Sohn Frederik als gelernter Elektro-Installateur in den Betrieb mit einsteigt. Im neuen Domizil werden auf allein 3.000 m² Büro- und Besprechungsräume, Ausstellung sowie ein geräumiges Lager eingerichtet. Bei der Planung der Räumlichkeiten wurde vor allem die Funktionalität sowohl im Handwerk als auch in der Geschäftsführung in den Vorder-

grund gestellt, um den alltäglichen Ablauf zu optimieren. Kundenintensive Arbeitsplätze und die Ausstattung für Bad und Heiztechniken befinden sich im Erdgeschoss. In der ersten Etage werden Büro- und Besprechungsräume eingerichtet – für ungestörte Bürotätigkeiten und Konferenzen. Ein großer Seminarraum mit 200 m² inklusive Theke, Beschallungstechnik und Beamer soll nicht nur der Firma Stüve selbst viel Raum z.B. für Schulungen bieten, er wird auch gern für diese oder ähnliche Zwecke vermietet. „Auf Wunsch übernehmen wir auch gern das Catering“, so Matthias Stüve, Mitinhaber der Hotel-Restaurants Buchenkrug und Grünwalde. „Das bietet sich an.“ In einem weiteren Bereich stehen auf insgesamt 230 m² einzelne Büro- und/oder Praxisräume zur Vermietung. Außerdem hat Matthias Stüve in der GUT-Sonntag KG ein Unternehmen gewinnen können, das am neuen Standort einen Großhandel für Sanitär-, Heizungs- und Elektro-Bedarf in der am Büro- und Handwerksgebäude angrenzenden, großen Gewerbehalle einrichten wird. Hier kann sich nicht nur die Firma Stüve mit nötigem Material für die Aufträge eindecken, sondern alle anderen regionalen Handwerksbetriebe natürlich auch. Während der Betrieb bereits ab dem 4. Januar von neuer Adresse aus agiert, wird die Ausstellung voraussichtlich im März eröffnet. Hier zeigen sich dann regenerative Heiztechniken in Funktion, vielfältige Ideen für eine innovative Badgestaltung, schicke Badmöbel sowie eine große Auswahl an Fliesen für Wand und Boden. Wenn es Corona zulässt, ist dann auch eine Frühjahrsmesse als Eröffnungsfeier geplant. –sig–

Kauf im Ort! Ich bin dabei.



Hier geboren, geblieben, immer mit dem erlebenswerten Teutoburger Wald vor der Tür. Also, warum in die Ferne schweifen? Nach wie vor werde ich mich, Olaf Sorge, für meine Heimatstadt HalleWestfalen als Impulsgeber, Umsetzer und Netzwerker engagieren und lasse mir zudem den liebevollen Blick auf meine Lindenstadt nicht nehmen. Auch den kritischen nicht. Es mag sein, dass es in anderen Städten dem Handel und der Gastronomie noch schlechter geht, aber dieser Trost ist der verkehrte Maßstab. Wir müssen auf uns schauen und uns positionieren. Miteinander kommunizieren und die wenigen Chancen, die sich bieten beim Schopfe greifen, um vor Ort dem Geschäftsleben eine langfristige Überlebenschance zu sichern. Dazu zählt ein konsequenter Aufbruch ins digitale Zeitalter, um auf den kunden-relevanten Online-Kanälen sichtbar zu sein.



Eben nicht nur im klassischen Schaufenster. Aber letztlich sind es die Menschen, um die wir uns kümmern müssen. Die hinter dem Verkaufstresen für ihr Geschäft brennen und uns als Kunden geradezu begeistern sollen. Auch wenn vielfach das Gewünschte nicht vor Ort zu kaufen ist, ist der Onlinekauf nicht die Lösung. Der zweite Blick des Einzelhändlers, >das können wir Ihnen gerne besorgen und sogar nach Hause bringen< ist das lokale Käuferlebnis!

Mit zahlreichen Ideen und den daraus resultierenden Projekten hat >Kauf im Ort< lokale Pflöcke eingeschlagen. Diese bürgerschaftliche Kampagne überzeugt dabei, das Unverwechselbare in unserer Haller Innenstadt herauszustellen. Eine Herausforderung, der ich mich weiterhin widmen werde.

Sei auch DU dabei!

Schreibe an foev@hallewestfalen.de oder ruf an unter 05201-183 321



Garten und Landschaftsbau

Olaf Krause
GmbH & Co. KG

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021

Speckhagen 12 · 33790 Halle (Kölkebeck) · Tel.: (05201) 2998 · Fax: (05201) 16075
info@galabau-krause.com · www.galabau-olafkrause.de

Wir wünschen für das Jahr 2021 allzeit eine sichere Fahrt

Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN
Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80

direkt neben Holz Speckmann
www.gtue-pruefstelle-halle.de



Als freiberufliche Kfz-Sachverständige bieten wir:

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

VERTRAGSPARTNER



Prüfstelle Halle



Wer sein Amt ernst nimmt, spürt auch die Freude der Pflicht

Ende Oktober fand eine der wohl außergewöhnlichsten Ratssitzungen der vergangenen Jahrzehnte statt – eine Ratssitzung des großen Abschieds. Abschied vom Haller Rat und vom Haller Rathaus. Ein Abschied, der eigentlich in festlich-fröhlichem Rahmen stattfinden sollte, der sich auf Grund der Pandemie-Entwicklung dann allerdings in der Mensa des Schulzentrums Masch in recht nüchternem Rahmen gestaltete. „Diese Situation tut uns allen sehr weh, aber es leiden ja alle Menschen darunter“, brachte es Anne Rodenbrock-Wesselmann auf den Punkt, die neben ihrem eigenen Abschied als Bürgermeisterin außerdem 14 Ratsmitglieder verabschiedete. Nach Abarbeitung der politischen Tagesordnungspunkte versuchte sie, doch noch für ein wenig besondere Stimmung zu sorgen und verteilte mit vielen helfenden Händen an die Anwesenden Sekt, Selters und Pralinen. „Nun ist der große Moment gekommen und es ist doch etwas komisch“, befand Anne Rodenbrock-Wesselmann schließlich, bevor sie die scheidenden Ratsmitglieder einem nach dem anderen – immer in gebührendem Sicherheitsabstand – nach vorne bat, um sie mit netten, persönlichen Worten zu bedenken. „Du hast dich jahrzehntelang der Politik gewidmet“, dankte sie Wolfgang Bölling für 41 Jahre Mitgliedschaft im Haller Rat. „Das ist schon beachtlich und etwas ganz Besonderes.“ Seit 1979 sei er durchgehend „an der Front“ gewesen, habe sich sehr engagiert und durch seine Hintergrundinformationen immer ganz viele Erkenntnisse gegeben. „Für diese Lebensleistung hättest du ein großes Fest verdient“, befand die Bürgermeisterin. „Es war toll, dass wir dich hatten.“ Auf Ulrike Sommer habe man immer zählen können, erklärte Anne Rodenbrock-Wesselmann weiter. „Eine Politikerin durch und durch, die sich 30 Jahre der Politik verschrieben hat.“ Sie habe sich mit der Stadt identifiziert, für die Stadtentwicklung gebrannt und sich im-



Anne Rodenbrock-Wesselmann und Dieter Baars verabschiedeten sich gegenseitig nach einer langjährigen gemeinsamen Amtszeit als Bürgermeisterin und als stellvertretender Bürgermeister

mer mit den Leuten auseinandergesetzt. „Du hast mit Haut und Haaren für die Politik und die SPD gelebt“, hieß es in der Dankesrede weiter. „Was wäre die Stadt ohne Dieter Baars“, fragte die Bürgermeisterin anschließend. Dieter Baars war 26 Jahre im Rat der Stadt, mit ganz viel Herzblut und Leidenschaft. „Du gehörst einfach dazu.“ In der Politik ein Kämpfer, aber man habe auch Spaß mit ihm haben können. „Du hast viel Energie hineingesteckt und die Gremien bereichert“, befand sie - bis zum letzten Tag am 31.10., an dem er als stellvertretender Bürgermeister noch den Kaninchenzüchtern einen Besuch abgestattet hat. „Du bist genauso lange im Rat, wie ich“, richtete sich Anne Rodenbrock-Wesselmann dann an Karin Otte. Gemeinsam gestartet, liegen nun 26 Jahre gemeinsame Jahre hinter ihnen. „Du hast schon viel für mich getan und für die Menschen in der Stadt“. Karin Otte sei gerade heraus und gradlinig, hätte immer eine klare Haltung und kritische Nachfragen gehabt und habe alle richtig bereichert. „Karin ist die Frau mit dem geraden Rücken und den klaren Worten“, lobte Anne Rodenbrock-Wesselmann ihre Leistung. 20 Jahre dabei zu sein, sei wirklich

auch schon eine stramme Leistung, richtete sie sich weiter an Detlev Kroos. Er habe viele öffentlich wirksame Themen angesprochen und den Vorsitz in der CDU großartig geleistet. „1000 Dank für Ihre Lebensleistung für die Menschen in dieser Stadt.“ Auch Hendrik Schäfer habe liebend gern Lebenszeit in die Politik geopfert und als Fraktionsvorsitzender richtig viel geleistet. „16 Jahre sind auch eine lange Zeit“, vorher sei der Haller außerdem als sachkundiger Bürger tätig gewesen. Kathrin Flottmann habe beim Thema „Lehrschwimmbecken in Künsebeck“ in die Politik gefunden und hat sich ebenfalls 16 Jahre dort eingebracht. „Du warst gradlinig und hast auch mal Kante gezeigt!“ Ebenso lange ist Frau Dr. Müller dabei und die Politik ließe die engagierte Ausschussvorsitzende für Jugend und Soziales nicht los. „Sie haben sich sehr für die Themen und für die Menschen hier interessiert“, fand Anne Rodenbrock-Wesselmann die passenden Worte, wie für jeden Einzelnen der scheidenden Ratsmitglieder. Klaus-Peter Kunze, so berichtete sie, sei zwei Wahlperioden im Rat gewesen. „Sie hatten es nicht immer so einfach, Sie hatten immer ein bisschen den Ext-

Stoffe im Trend

Atelier für Wohngestaltung



Wir wünschen eine frohe Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr

Ayse Buchmann

Kirchplatz 14 · Halle
Telefon 0 52 01-81 91 51
buchmann@stoffe-im-trend.de
www.stoffe-im-trend.de

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Wir sind gerne Ihr Ansprechpartner!



Telefon: 0 52 01/1 81-3 33
www.ivb-halle.de

MATRATZENHYGIENE
KÖLKEBECK
POLSTERFACHBIETRIEB



Ihre mobile Reinigung für
Matratzen * Teppiche * Polster
05201 / 663730

www.kontaktnetz-

von Anfang an
gemeinsam
leben lernen

Kath. Schwangerschaftsberatung
im Erzbistum Paderborn

fuer-schwangere.de

Wir bedanken uns für das Vertrauen in 2020, wünschen ein Frohes Fest und immer eine sichere Fahrt im Neuen Jahr



Plakette (ge)fällig?

**Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik
Breidenbach & Krone GbR**



Bielefelder Str. 63 · Halle (an der B68)

www.kfz-pruefstelle-halle.de

Tel. 0 52 01/85 99 580



Westheider Weg 4 · Versmold

www.gtue-versmold.de

Tel. 0 54 23/43 98 636

Abschied aus Haller Rat und Haller Rathaus für 16 langjährige engagierte Ratsmitglieder



„Beim Abschied wird die Zuneigung zu den Dingen, die uns nah sind, immer ein bisschen wärmer.“ Anne Rodenbrock-Wesselmann dankte den scheidenden Ratsmitglieder Wolfgang Bölling, Ulrike Sommer, Dieter Baars, Karin Otte, Detlev Kroos, Hendrik Schäfer, Frau Dr. Müller (oben, v.l.), sowie Klaus-Peter Kunze, Reinhard Schacht, Renate Bölling, Thomas Tappe, Anke Rupprecht, Heike Tesche und Michael Müller mit sehr persönlichen, warmen Worten für ihr langjähriges Engagement

ra-Tisch“, beschrieb sie, doch in Ausschüssen und Diskussionen sei er immer bereichernd gewesen. Dann bat sie Reinhard Schacht nach vorne, mit den augenzwinkernden Worten an die Anwesenden: „Reinhard Schacht in der heimliche Bürgermeister von Kölkebeck.“ Keiner würde seinen Ortsteil so persönlich und authentisch vertreten. „Ein leidenschaftlicher Politiker besonders für die Interessen vor Ort und für die Feuerwehr.“ Zudem habe er Vieles aus der Perspektive der Landwirtschaft vertreten. Renate Bölling habe Beruf und Berufung verknüpft, habe immer den Konsens gesucht und war maßgeblich Fachfrau im Schulausschuss. „Du hattest immer das richtige Gespür“, lobte Anne Rodenbrock-Wesselmann. Gemeinsam mit Frank Marquard, der sich im Rat schwerpunktmäßig in der Kultur und im Tourismus engagierte, waren die drei letztgenannten 11 Jahre lang in der Haller Politik. Auch Thomas Tappe wurde aus dem Rat verabschiedet. „Er hat jetzt etwas Besseres vor“, lachte die Bürgermeisterin. Als neuer Haller Bürgermeister ist der Abschied aus dem Rat vorgegeben. 2014 sei er mit Haut und Haaren ziemlich schnell und gut in die

Politik eingestiegen und hätte besonders als Türöffner für die sportliche Infrastruktur agiert. In seinem neuen Amt könne er nun von seinen Erfahrungen zehren. Auch Anke Rupprecht startete 2014 als Ratsmitglied und sehr engagierte Sozialdemokratin. „Ich bin sicher, du bleibst der Politik erhalten, denn auf dich kann man nicht verzichten“, fand Anne Rodenbrock-Wesselmann. „Auf dich kann man eigentlich auch gar nicht verzichten“, wandte sie sich anschließend an Heike Tesche. „Du bist in Halle so bekannt und immer für die Politik unfassbar bereichernd.“ Doch zu Gunsten des privaten Lebens scheidet auch Heike Tesche aus. Auch für ein Jahr Mitarbeit im Rat bedankte sich Anne Rodenbrock-Wesselmann – nämlich bei Michael Müller. „Sie haben uns toll begleitet und sich toll engagiert.“ Das sei genauso wichtig, wie alle anderen auch, betonte sie. Und schließlich war sie selbst an der Reihe – Anne Rodenbrock-Wesselmann, die 18 Jahre lang als Bürgermeisterin der Stadt Halle vorstand. Dieter Baars fand schöne, passende Abschiedsworte. 18 Jahre seien eine lange Zeit und eine prägende Periode, für Halle und für den einzelnen Menschen. In

der Geschichte sei es allerdings eher eine kleine Zeitspanne. Sie sei eine Bürgermeisterin im Besten Sinne des Wortes gewesen, professionell und doch immer menschlich. Sie habe Vernünftiges auf den Weg gebracht und Unvernünftiges beendet. 18 Jahre lang sei sie eine sichere Bank in Halle, spannte Dieter Baars den Bogen zum Geschenk des Stadtrates: eine schicke Bank. „Ein sicheres Plätzchen, um von Egeberger aus entspannt nach Halle blicken zu können“, erklärte er das Geschenk. „Damals war es als ‚Eine für Halle‘ schon sehr aufregend, diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen zu dürfen“, erinnert sich Anne Rodenbrock-Wesselmann an ihren Amtsantritt vor 18 Jahren und ihre Freude darüber, nun positive Entwicklungen anstoßen und fördern zu können. All die Jahre habe sie ihr Amt mit Überzeugung und Leidenschaft ausgeführt und blicke nun dankbar auf diese Zeit zurück – mit all den vielfältigen Aufgaben, mit all den unterschiedlichen Themen und mit all den vielen, überwiegend schönen Begegnungen, die ihre Arbeit ausmachten. „Wer führen will, muss Brücke sein.“ Dieser Leitspruch habe sie von Anfang an bis heute inspiriert. Der po-

sitive Rückblick beruhe unter anderem auch auf eine engagierte und loyale Mitarbeiterschaft, auf die sich immer habe verlassen können. Zudem sei die politische Arbeit in Rat und Fachausschüssen immer größtenteils von Sachlichkeit, Fairness und großer Verantwortung geprägt gewesen. Auch die solide finanzielle Situation, die viel Spielraum für gestalterisches Schaffen ermöglicht habe, trage zu den erfolgreichen fast zwei Jahrzehnten bei. „Dieses alles hat mich reich gemacht an Erfahrungen“, sagte sie dankbar zum Abschied. -sig-



Als Dankeschön gab es einen bunten Strauß Blumen, der gleichzeitig die große Vielfältigkeit ihres Bürgermeisterramtes widerspiegelt



Bobbert
BIOHOF MIT HOFLADEN

Freiland-Gänse und Bio-Fleisch!

Bitte bestellen Sie im Hofladen vor!
T 0521 9467600 · www.biohof-bobbert.de
Mo-Fr 9-19 Uhr · Sa 9-14 Uhr

*Wir wünschen fröhliche Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr*



Kegler-Treff

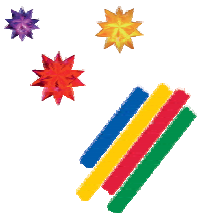
am Bahnhof in Halle · Goebenstr. 1 · Tel. 66 40 74

Öffnungszeiten: Mo-Fr 11-22 Uhr · Sa, So u. Feiertage 16-22 Uhr · KEIN Ruhetag

Geschlossen vom:

24. 12. - 27. 12. & 31. 12. sowie 01.01.2021

**Wir wünschen Ihnen ein
entspanntes Weihnachtsfest und
ein farbenfrohes Neues Jahr 2021**



**MALER-TEAM
WERTHER**

MALERARBEITEN
FASSADENSANIERUNG
VOLLWÄRMESCHUTZ
BODENBELÄGE
DACHBESCHICHTUNGEN
KÜNSTLERISCHE WANDMALEREI

0 52 03 - 31 45

www.maler-team-werther.de

Inh. Malermeister

Michael Pahlkötter
Esch 1, 33824 Werther

wine & spirits

Beratung · Marketing · Vertrieb

Weine, Öle, Pasta
italienische Süßwaren

Lagerverkauf

Spitzenweine zu Discountpreisen



Sie finden uns in der Alten Lederfabrik
Alleestraße 64, 33790 Halle in Westfalen
0160-96612055 • mail@wineandspirits.de

Öffnungszeiten:

Freitag 16⁰⁰ - 20⁰⁰ • Samstag 10⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Ich durfte in der tollsten Zeit von Halle Bürgermeisterin sein



*Auf der Bank – ein Geschenk des Stadtrat-Kollegiums – lässt es sich wunderbar
in Erinnerungen schweigen und die freie Zeit im Sonnenschein mit Blick auf Halle
und die Haller genießen*

„Ich werde ‚Eine für Halle‘ sein“, zitiert Anne Rodenbrock-Wesselmann ihr damaliges Motto, mit dem sie sich 2002 als Bürgermeisterin zur Wahl stellte. „So bin ich gestartet und ich glaube, so habe ich auch aufgehört“, denn es sei ihr immer ein wichtiger Anspruch an sich und ihre Arbeit als erste Vertreterin der Stadt Halle gewesen. „Ich bin hochgradig dankbar, dass ich so tolle Jahre hatte und 18 Jahre lang Bürgermeisterin sein durfte.“

Doch der Abschied nach fast zwei Jahrzehnten im Amt beschreibt sie wie einen kalten Entzug. Das letzte Dreivierteljahr habe ihr viel von dem genommen, was sie immer sehr gern gemacht habe: das Zusammensein und Kommunizieren mit Menschen. Keine Besuche der Geburtstagssenioren, keine schönen Feste und Feiern. „Das Stadtfest ist mir schon sehr Leid abgegangen,“ bekennt sie. Doch die Politik habe weitergehen müssen – man tagte in kleiner Runde oder in großen Räumlichkeiten. Durch Corona sei die Stadt stark gefordert und man habe sich mit der neuen Situation kurzfristig arrangieren und habe handeln müssen. Eindrücke, die Anne Rodenbrock-Wesselmann von der letzten Zeit ihrer Amtszeit noch sehr lebendig sind. Auch der Abschied war dann ganz anders als ursprünglich geplant. Nicht einmal eine feierliche Abschiedsfeier, die

im Event-Center ausgerichtet werden sollte, war durch den zweiten Lockdown möglich. Diese wurde – wir berichten – schließlich in der nüchternen Masch-Mensa im Rahmen einer Ratssitzung abgehalten. „Die letzte Oktober-Woche war eine vom Abschied geprägte Woche, eine sehr emotionale Woche“, schildert die 68jährige ihre letzten Tage im Haller Rathaus. Sie hatte sich für ihren Ausstand – im Rahmen der Corona-Verordnungen – etwas Besonderes einfallen lassen. So buchte sie das Künsebecker Grillwerk, das im Bauhof in der Mittagszeit Burger für die Belegschaft zubereitete. Beim Verzehr leistete die scheidende Bürgermeisterin dann ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Gesellschaft. Für das Kollegium im Rathaus richtete sie am vorletzten Tag ein Tortenbuffet in ihrer Amtsstube an. Von 11.30 Uhr an bis abends konnte sich jeder – zeitlich versetzt – ein Stück Torte bei ihr abholen. „Auf diese Art habe ich fast alle Mitarbeiter noch einmal in einer kurzen, persönlichen Begegnung gesehen“, freut sich Anne Rodenbrock-Wesselmann immer noch über diesen guten Weg, voneinander Abschied nehmen zu können. Wohlweislich hatte die Bürgermeisterin ihr Büro bereits am Donnerstagvormittag ausgeräumt, sodass auch am Freitag noch Zeit für nette Begegnungen blieb. Im großen Sitzungssaal verabschiedete sich der

**Wir wünschen fröhliche Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr**



Volker Hagen
Kaiser
Elektromeister



Am Laibach 29 | 33790 Halle/Westfalen
Tel. 05201 - 10265
Mobil 0172 - 3991003
www.kaiser-elektromeister.de

Personalrat noch einmal ganz persönlich und auch der Verwaltungsvorstand hatte eine Überraschung für die Hallerin: einen Video-Zusammenschnitt, in dem alle Menschen der Stadt Halle mit langen Reden oder kurzen Worten „Tschüss“ sagten. „Ganz toll“, ist Anne Rodenbrock-Wesselmann begeistert über diese schöne Idee. Statt der fehlenden Amtskette während ihrer Amtszeit bekam sie diese nun zum Abschied – ein Haller Anhänger aus der Goldschmiede Otterpohl. Ein bleibendes Andenken an die Lindenstadt, das wunderbar zum Halle-Ring passt, den sie von ihren Kindern zum 60. Geburtstag geschenkt bekam und als einzigen Ring neben dem Ehering täglich trägt. „Wir waren im Rathaus eine wirklich gute Mannschaft“, blickt sie nicht ganz ohne Wehmut auf die lange Zeit gemeinsame Zeit zurück. Loyal und fleißig habe man gemeinsam die vielen Themen angegangen, mit denen man sich fachlich und sachlich tiefgreifend beschäftigte. Man könne, so betont sie, die Stadt nach außen nur so vertreten, wie das ganze Team arbeite. Mit der Verwaltung sei man Eins. Als Bürgermeisterin sei man zudem zur Objektivität verpflichtet. „Man muss über den Dingen stehen“, beschreibt sie. „Ich bin für eine kritische Politik: was ist machbar, was ist sinnvoll und was dient dem Allgemeinwohl. Damit bin ich immer gut gefahren.“ Mit Schwarz-Weiß-Denken habe

sie hingegen immer gehadert. „Ich durfte in der tollsten Zeit von Halle Bürgermeisterin sein“, sagt sie dankbar. So viele tolle Projekte seien in dieser Zeit umgesetzt worden – vor allem durch die finanziellen Möglichkeiten, weil so viele Unternehmen vor Ort erfolgreich waren. Die A33 habe sie ihre gesamte Amtszeit über begleitet – mit allem, was dazu gehöre – bis zur Eröffnung vor einem Jahr. Sie habe Projekte

Elternvertreterin in Kita und Schule“, erzählt sie. Besonders habe sie sich für die Grundschule Gartnisch eingesetzt und dafür, dass die Stadt Betreuungsmöglichkeiten für ‚unterversorgte‘ Kinder bietet. Bei einer Versammlung ging sie dafür „in die Bütt“ und wurde hier von der SPD als potentielle, engagierte Politikerin entdeckt. Man warb die Diplom-Pädagogin als neues Parteimitglied an, die schließlich sozusagen als

wieder gern machte. 2002 stand die Neuwahl des Bürgermeisteramtes an, zu der Jürgen Wolf nicht mehr kandidierte. SPD-intern war man sicher: Anne Rodenbrock-Wesselmann ist die Richtige und auch sie selbst war sich sicher: „Das ist was für mich. Anne, du schaffst das.“ Und so habe sie den Hut in den Ring geworfen und sei es überraschend auch geworden. Der erste – und letzte – Dämpfer kam gleich nach einem Jahr durch die Krebserkrankung, die sie allerdings ‚total gut‘ überstanden hat. Die Arbeit habe dabei gut geholfen. „Ich bin ganz, ganz dankbar für diese unfassbar tolle Zeit“, sagt sie noch einmal. Es sei eine unglaublich tolle Aufgabe gewesen, aber der Abschied fühle sich richtig an. „26 Jahre politische Arbeit in Halle, das ist sehr viel Leidenschaft und sehr viel Zeit“, gibt sie zu. Und die mag sie nun gern anderweitig einsetzen. So sei sie sehr aufmerksam und interessiert, beobachte alles, was sich in Halle tut und möchte sich in der Stadtentwicklung engagieren. Sie möchte ihre Netzwerke pflegen und vielleicht eine ehrenamtliche Arbeit in einer Schule aufnehmen. Auch auf dem in Eggeberg wunderschön gelegenen Hof gibt es genug zu tun. „Mir wird bestimmt nicht langweilig“, lacht sie. Und dafür sorgen sicherlich außerdem ihr Ehemann Gerhard, ihre erwachsenen Kinder Julian, Jan-Marco und Maike und ihr fünfjähriger Enkel Jonathan. –sig-



Gemeinsamer Amtsantritt zum 1. September 2002: die neue Bürgermeisterin mit ihrem Stellvertreter Claudius A. Bündgen

wie Turnhallen, Schulen, Feuerwehr-Gerätehäuser und den Ravenna-Park mit umgesetzt und sei in der Bürgersprechstunde so vielen Menschen mit so unterschiedlichen Anliegen begegnet. „Jeder Arbeitstag war ein anderer. Das fand ich immer ganz toll und das hat mein Amt reich gemacht.“ Wie alles begann? „Ich war sehr gern

Quotenfrau zwischen ‚lauter älteren Herren‘ 1994 in den Rat einzog. Fünf Jahre später wurde sie neben Bürgermeister Jürgen Wolf und seinem Stellvertreter Fritz Weßling zur zweiten stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt. Als erste Amtshandlung wurde sie zu einer Ausstellungseröffnung geschickt, eine Aufgabe, die sie bis heute immer

Neueröffnung!
3 tolle Tage in Steinhagen
von 07.-09. Januar 2021

Wir ziehen um!
nach Steinhagen
neben Eiskönig

Neueröffnung!
3 tolle Tage in Steinhagen
von 07.-09. Januar 2021



Dieter Grigoleit & Maik Korsmeier
sind Experten für Ihre Küche
Über 25 Jahre Erfahrung in der Küchenmontage
schafft zufriedene Kunden

Und jetzt ganz **NEU!**
Fußböden für Ihre Küche
mit Verlegung (Vinyl, Laminat)

Jeder Kunde bekommt den passenden
Fußboden als **Eröffnungsgeschenk***

*Bei Kauf einer neuen Küche

Tento
KÜCHEN
.... Qualität zahlt sich aus!

Das Küchenstudio Grigoleit
bietet die perfekte Einheit
von Qualität und Design.

Waldbadstraße 9 -13
33803 Steinhagen

email: dieter.grigoleit@tento-kuechen.de

Dieter Grigoleit Tel. 05201-8548721
oder Tel. 0160-95603316

Sprache als Schlüssel zur Integration



Adriana und Avin mit ihrer Deutschlehrerin Anja Steinberg (links), Andrea Fricke vom KI des Kreises Gütersloh und Schulleiter Klaus Blenk auf dem Schulhof der CJD Sekundarschule.

Als der Krieg in Syrien ausbrach, war Avin in der ersten Klasse. Sie und ihre Familie flohen über die Türkei, bis sie 2015 nach Deutschland kamen und im Kreis Gütersloh ein neues Zuhause fanden. Damals kannte das Mädchen nur ein einziges deutsches Wort: „Hallo“. Auch die gebürtige Rumänin Adriana hatte kaum Deutschkenntnisse, als sie vor zwei Jahren mit ihren Eltern in die Bundesrepublik kam. Das Kommunale Integrationszentrum (KI) des Kreises Gütersloh hatte Avin und später auch Adriana an die CJD Sekundarschule in Versmold ver-

mittelt. Heute sprechen beide Mädchen fließend Deutsch und gehören zu den Klassenbesten.

„Guten Morgen“ – so begann der Brief, den Adrianas Vater ihr aus Deutschland nach Italien geschickt hatte. Dort hatte die rumänische Familie elf Jahre lang gelebt, bevor der Vater in Deutschland Arbeit fand. „Diese beiden Worte habe ich während der Autofahrt nach Versmold immer und immer wieder gelesen und auswendig gelernt. Dabei habe ich mir vorgestellt, wie es sein wird, die Sprache fehlerfrei sprechen zu

können“, erinnert sich die heute 14-Jährige. Sie grinst stolz, denn mittlerweile ist sie ihrem Ziel schon sehr nah gekommen. Das beweist ihr Notendurchschnitt, mit dem sie zum Ende des vergangenen Schuljahres das beste Zeugnis ihrer Klasse vorweisen konnte.

„Sprache ist die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Integration“, betont Andrea Fricke, Beraterin vom KI des Kreises Gütersloh. Sobald ausländische Familien in den Kreis immigrieren, bekommen sie von den Mitarbeitenden des KI eine Einladung zum Gespräch. Das KI berät seit Jahren neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler hinsichtlich ihrer schulischen Integration. Fricke: „Dabei ermitteln wir unter anderem den Lernstand der Kinder, um für sie die jeweils optimale Schulform und Klasseneinordnung zu finden.“

Sowohl Avin als auch Adriana begannen damals in der fünften Klasse der CJD Sekundarschule in Versmold. Heute besucht die 16-jährige Avin die zehnte Klasse und steht kurz vor ihrem Q-Vermerk. Diese Qualifizierung versetzt sie in die Oberstufe, sodass sie ihr Abitur machen kann.

„Den ersten Tag an der neuen Schule in Deutschland werde ich niemals vergessen“, erzählt Adriana. Obwohl sie zu diesem Zeitpunkt nur wenige Worte Deutsch sprach, suchte sie den Kontakt zu ihren neuen Mitschülern. „Ich habe sie auf Englisch angesprochen und mich mit Händen und Füßen verständigt. Das hat irgendwie geklappt und ich hatte schnell neue Freunde gefunden.“ Seitdem sind zwei Jahre vergangen und Adriana geht mittlerweile in die achte Klasse.

Avin ist weniger offensiv an den Start gegangen: „Ich hatte Angst, einen Fehler zu machen. Daher habe ich anfangs nur wenig gesprochen und mich im Unterricht sehr zurückgehalten.“ Sie hatte hohe Ansprüche an sich selbst und lernte bei jeder Gelegenheit neue Vokabeln. Dazu wechselte die gebürtige Syrerin beispielsweise die Sprache ihres Smartphones auf Deutsch, schaute deutsches Fernsehen und schrieb sich die neuen Wörter in ein Notizheft. „Avin ist sehr perfektionistisch“, betont ihre Lehrerin Anja Steinberg. Sie leitet den Kurs Deutsch als Zweitsprache (DAZ), den alle ausländischen Schülerinnen und Schüler der CJD Sekundarschule für etwa zwei Jahre besuchen. Dabei hat sie auch Avin und Adriana in ihrem Lernprozess begleitet. „Beide sind sehr ehrgeizig, aber komplett andere Lerntypen. Avin geht eher strukturiert vor, während Adriana dem Prinzip ‚Learning by doing‘ folgt.“

Doch auch wenn beide Mädchen sehr sprachbegabt sind, war der Unterricht nicht immer leicht. Besonders die deutsche Grammatik mit den verschiedenen Artikeln und Fällen war für beide Schülerinnen eine Herausforderung. „In

meiner Muttersprache gibt es gar keine Artikel. Ich wusste am Anfang gar nicht, wofür man die eigentlich braucht“, sagt Avin. Für Adriana, die Artikel zwar aus dem Italienischen kennt, war die Zuordnung kompliziert.

Umso glücklicher waren beide, als sie ihre ersten großen Erfolgsmomente hatten. Avin dolmetschte für ihren Vater in der Ausländerbehörde, während Adriana ein Telefonat für ihre Mutter angenommen hatte. „Ich war damals richtig stolz, dass ich alles verstanden hatte“, schwärmt die 14-Jährige.

Auch wenn beide Schülerinnen Mathe als ihr Lieblingsfach bezeichnen, faszinieren sie die verschiedenen Sprachen. Neben ihrer Muttersprache Rumänisch spricht Adriana auch fließend Italienisch, Deutsch und Englisch. In der siebten Klasse hatte sie noch Französisch belegt und freut sich jetzt schon darauf, im nächsten Schuljahr Spanisch lernen zu dürfen. Avins Muttersprache ist Rumänisch. Sie beherrscht auch Englisch, Deutsch und Türkisch sowie Grundkenntnisse der syrischen Amtssprache Arabisch. In der Schule hat sie außerdem Französisch und Spanisch belegt.

Die beiden Mädchen verfolgen klare Ziele und Berufswünsche. Seit sie sechs Jahre alt war, möchte Avin Ärztin werden. Adriana träumt davon, später als Anwältin oder Managerin zu arbeiten.

Anja Steinberg und die Lehrkräfte der CJD Sekundarschule sind stolz auf die beiden Schülerinnen. Schulleiter Klaus Blenk betont: „Sie haben sich extrem bemüht und unsere Sprache erstaunlich schnell gelernt. Das sind zwei ganz außergewöhnliche Erfolgsgeschichten.“



Adriana (14) und Avin (16) leben seit einigen Jahren in Versmold und besuchen die CJD Sekundarschule. Dort haben sie Deutsch gelernt und gehören mittlerweile zu den besten Schülerinnen in ihren jeweiligen Klassen.

Zum Thema: Beratung zur schulischen Integration

Das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Gütersloh (KI) berät seit Jahren zugewanderte Schülerinnen und Schüler und hilft ihnen, die für sie passende Schule und Klassenzuordnung zu finden. Weitere Informationen über die Beratung zur schulischen Integration gibt es auf der Website des Kommunalen Integrationszentrums unter www.ki-gt.de.

Fachbetrieb für Bautenschutz Elastische Fugen



Wir wünschen allen trotz bekannter Situation eine schöne Weihnachtszeit. Mal abschalten, wo es geht und mit Zuversicht ins Neue Jahr schauen.

Fa. UKS-Siliconfugentechnik
Mit Team

Mobil 01 71-368 79 01 / Steinhagen 0 52 04 - 92 09 34
Gütersloh 0 52 41 - 210 365 4

KFZ-MEISTERBETRIEB



FRONEMANN + VOSS

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr

Bielefelder Str. 63 • 33790 Halle
Tel. 0 52 01 - 1 69 78 • Fax 1 68 19
www.fuv-halle.de • info@fuv-halle.de



Anzahl an verwilderten Katzen steigt im Altkreis Halle rapide an



Die Zahl der Streuerkatzen im Nordkreis Gütersloh nimmt wieder deutlich zu. Nach Einführung der Katzenschutzverordnung in den verschiedenen Kommunen des Altkreises hatte das Team des Tierschutzvereines schon das Gefühl, dass die Problematik bei den Bürgern angekommen sei. Die Zahl der gemeldeten unkastrierten freilebenden Katzen nahm etwas ab. Gerade in jüngster Zeit kommen aber dem Vorsitzenden des Verein erhebliche Zweifel. Helmut Tiekötter: „In diesem Jahr haben wir auf zwei Hofstellen in Versmold bereits 48 Katzen eingefangen, kastriert und wieder frei gesetzt. Wichtig ist uns, dass die Tiere weiterhin dort gefüttert und kontrolliert werden. Die betroffenen Tierbetreuer berichten davon, dass immer wieder fremde Kater und Katzen auftauchen, die augenscheinlich aus der Nachbarschaft der versprengt liegenden Höfe kommen.“ In diesen Tagen und bereits seit einiger Zeit versucht der Tierschutzverein Bielefeld und Umgebung in Halle, im Bereich Oststraße / Sandkamp verwilderte Katzen einzufangen, um sie zu kastrieren. Das Ausmaß ist gigantischer Natur und einige der Tiere sind bereits gestorben. Besonders die Kitten haben es schwer. Trotz der massiven Katzenpopulation in diesem Bereich gehen die Katzen nicht in die Fallen des Tierheims. Sie müssen also irgendwo in der Nähe großflächig gefüttert werden. Auch auffällig ist hier, dass es viele

Kreuzungen von Edel- und Hauskatzen gibt. Tiekötter: „Man könnte vermuten, dass sich hier Jemand des „Überschusses“ seiner züchterischen Tätigkeiten entledigt. Hier ist eindeutig das Kreisveterinäramt gefordert.“ Der Tierschutzverein Bielefeld appelliert: Bitte füttern Sie in diesem Bereich keine Katzen! Wenn Sie augenscheinlich scheue Tiere sehen, melden Sie diese unter 05205/ 98430 an uns und wir holen sie kontaktlos bei Ihnen ab. Sollten Sie Informationen zu aktuellen Futterstellen haben, nehmen wir gern Hinweise entgegen. Grundsätzlich dürfen die Tiere natürlich sehr gern wieder gefüttert werden, wenn sie kastriert wurden. Streuner Katzen leben meist ohne direkten Kontakt zum Menschen. Sie sind die Nachkommen von nicht kastrierten Hauskatzen oder auch ausgesetzten Tieren. Viele von ihnen sind krank, unternährt oder verletzt. Ihr Schicksal interessiert kaum jemanden, obwohl sie auf die Hilfe der Menschen angewiesen sind: Als domestizierte Haustiere sind Katzen nicht mehr in der Lage, sich und ihre Nachkommen vollständig alleine zu versorgen. Wer aber solche Tiere regelmäßig füttert, übernimmt damit auch die Verantwortung für die Tiere. Aus behördlicher Sicht gilt er schnell als Eigentümer und ist demgemäß auch für die vorgeschriebene Kastration verantwortlich. Der Tierschutzverein unterstützt selbstverständlich, damit das Ziel erreicht wird, das Katzenelend eindämmen!

Kita Anmeldungen bis zum 15. Dezember einreichen

Eltern, die für ihre Kinder für das Kita-Jahr 2021/2022 in den Kommunen Borgholzhausen, Halle (Westf.), Harsewinkel, Herzebrock-Clarholz, Schloß Holte-Stukenbrock, Steinhagen, Versmold und Werther (Westf.) einen Betreuungsplatz benötigen, müssen sich in dem Kita-online-Portal ‚Kivan‘ ihrer jeweiligen Kommune möglichst bis zum 15. Dezember anmelden. Hier können sie maximal drei Wunscheinrichtungen angeben. Den Link zum Portal finden die Suchenden auf der Homepage ihres Wohnortes. Trotz der Möglichkeit zur Online-Anmeldung, sollten sich Eltern ein Bild von den jeweiligen Einrichtungen und deren Betreuungssituationen verschaffen. Dies geht am besten bei einem persönlichen Besuch. Eltern können dazu einen Termin mit den Kita-Leitungen vereinbaren oder sich nach einem ‚Tag der offenen

Tür‘ erkundigen. Die aktuellen Vorgaben zum Corona-Infektionsgeschehen sind natürlich zu beachten. Das Kita-online-Portal Kivan ist für alle gängigen Geräte ausgelegt. Bei Fragen rund um die Anmeldung können sich Eltern an die jeweiligen Ansprechpartner wenden, die auf der Startseite des Portals ausgewiesen sind. Falls im Haushalt kein Internet vorhanden ist, können die Eltern Hilfe bei der Stadt- beziehungsweise Gemeindeverwaltung in ihrem Wohnort bekommen.

Alle Betreuungswünsche, die bis zum 15. Dezember für das Kita-Jahr 2021/2022 abgegeben werden, gehen in das normale Auswahlverfahren der Kitas ein. Alle Wünsche für dieses Kita-Jahr, die danach eingehen, können erst im Nachrückverfahren berücksichtigt werden.

Frohe Weihnachten und guten Rutsch ins Neue Jahr!

Umweltkalender 2021 wird verteilt

Der Umweltkalender wird auch dieses Jahr wieder an alle Haller Haushalte verteilt. Im Kalendarium sind in gewohnter Weise die Abfuhrtermine für Restmülltonnen, Biomülltonnen, Papiertonnen und gelbe Säcke/Tonnen in den jeweiligen Bezirken aufgeführt. Dem Kalendarium sind außerdem wieder die Annahmezeiten des Schadstoffmobils, die Termine zur

Anmeldung für die Häckselaktion und Informationen über die Müllsammelaktion, den Umweltmarkt und weitere Veranstaltungen zu entnehmen. Die Themenseiten bieten auch dieses Jahr wieder eine Fülle an Informationen rund um Umwelt und Klima. Der Umweltkalender steht auf der städtischen Internetseite bereits zum Download zur Verfügung.

Hyseni GaLa-Bau UG

Nazmi Hyseni

Pflasterarbeiten aller Art
 Natursteine
 Gartenpflege
 Erdarbeiten
 Zaunanlagen
 Terrassen
 Baumfällung



Goethestr. 8
 33790 Halle/ Westf.
 mobil: 0174 8323 444
 e-mail: nazmi-hyseni@gmx.de

Immer besonders. **Fotografie Mörke**



:: Fotostudio



:: Fachgeschäft



:: Fotoservice

Tel. 05201 - 35 24 Bahnhofstr. 28 33790 Halle Westf. Inhaber Michael Mörke
www.fotografie-moerke.de www.hausbild.de team@fotografie-moerke.de

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr

Mildiz
für Damen



Friseur
für Herren

Bahnhofstraße 30
 33790 Halle Westfalen
 Fon: 0 52 01.1 58 93 20

Öffnungszeiten:
 Di-Fr 9:00-18:00 Uhr
 Samstag 8:00-14:00 Uhr



**Das Rezept
für ein perfektes Fest:
Zusammenhalt.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes
und erfolgreiches Jahr 2021.